

Lindner, Axel; Drygalla, Andrej

Research Report

Internationale Konjunkturprognose und konjunkturelle Stressszenarien für die Jahre 2014 bis 2018

IWH Online, No. 3/2015

Provided in Cooperation with:

Halle Institute for Economic Research (IWH) – Member of the Leibniz Association

Suggested Citation: Lindner, Axel; Drygalla, Andrej (2015) : Internationale Konjunkturprognose und konjunkturelle Stressszenarien für die Jahre 2014 bis 2018, IWH Online, No. 3/2015, Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH), Halle (Saale), <https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:gbv:3:2-48456>

This Version is available at:

<https://hdl.handle.net/10419/142204>

Standard-Nutzungsbedingungen:

Die Dokumente auf EconStor dürfen zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden.

Sie dürfen die Dokumente nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, öffentlich zugänglich machen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Sofern die Verfasser die Dokumente unter Open-Content-Lizenzen (insbesondere CC-Lizenzen) zur Verfügung gestellt haben sollten, gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der dort genannten Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

Terms of use:

Documents in EconStor may be saved and copied for your personal and scholarly purposes.

You are not to copy documents for public or commercial purposes, to exhibit the documents publicly, to make them publicly available on the internet, or to distribute or otherwise use the documents in public.

If the documents have been made available under an Open Content Licence (especially Creative Commons Licences), you may exercise further usage rights as specified in the indicated licence.



**INTERNATIONALE KONJUNKTUR-
PROGNOSE UND KONJUNKTURELLE
STRESSSZENARIEN FÜR DIE JAHRE
2014 BIS 2018**

IWH Online 3/2015

In der Reihe „IWH Online“ erscheinen aktuelle Manuskripte der IWH-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler zeitnah online. Die Bände umfassen Gutachten, Studien, Analysen und Berichterstattungen.

Kontakt:

Professor Dr. Oliver Holtemöller

Telefon: + 49 345 77 53 800

Fax: + 49 345 77 53 799

E-Mail: oliver.holtemoeller@iwh-halle.de

Bearbeiter:

Dr. Axel Lindner

Andrej Drygalla, M.Sc.

Studie wurde von der Volkswagen Financial Services AG in Auftrag gegeben und finanziert.

Herausgeber:	LEIBNIZ-INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSFORSCHUNG HALLE – IWH
Geschäftsführender	Prof. Reint E. Gropp, Ph.D.
Vorstand:	Prof. Dr. Oliver Holtemöller
	Dr. Tankred Schuhmann
Hausanschrift:	Kleine Märkerstraße 8, D-06108 Halle (Saale)
Postanschrift:	Postfach 11 03 61, D-06017 Halle (Saale)
Telefon:	+49 345 7753 60
Telefax:	+49 345 7753 820
Internetadresse:	www.iwh-halle.de

Alle Rechte vorbehalten

Zitierhinweis:

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle (IWH): Internationale Konjunkturprognose und konjunkturelle Stressszenarien für die Jahre 2014 bis 2018. IWH Online 3/2015. Halle (Saale) 2015.

ISSN 2195-7169

INTERNATIONALE KONJUNKTUR- PROGNOSE UND KONJUNKTURELLE STRESSSZENARIEN FÜR DIE JAHRE 2014 BIS 2018

DIESE STUDIE WURDE VON DER VOLKSWAGEN FINANCIAL SERVICES AG
IN AUFTRAG GEGEBEN UND FINANZIERT.

HALLE (SAALE), 30.10.2014

Internationale Konjunkturprognose und konjunkturelle Stressszenarien für die Jahre 2014 bis 2018

Zusammenfassung

In der vorliegenden Studie werden zunächst die weltweiten konjunkturellen Aussichten für das Ende des Jahres 2014 und für die Jahre 2015 bis 2018 dargestellt. Dabei wird folgender Länderkreis betrachtet: Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, die Niederlande, Belgien, Griechenland, Portugal, Irland, Großbritannien, Schweden, Polen, Tschechien, Russland, USA, Kanada, Mexiko, Brasilien, Türkei, Japan, Südkorea, China, Australien. Es werden zudem auch negative und positive Risikoszenarien für die konjunkturelle Entwicklung dargestellt. In einem zweiten Teil der Studie werden die zu erwartenden Effekte eines Primärenergiepreisschocks auf die Konjunktur der oben genannten Länder und die Welt untersucht.

Im Herbst 2014 expandiert die Weltproduktion weiterhin in mäßigem Tempo. Die USA und Großbritannien befinden sich im Aufschwung, aber im Euroraum hat die Erholung anders als noch im Frühjahr erwartet nicht Tritt gefasst. Uneinheitlich ist die Konjunktur auch in den Schwellenländern. In Indien hat sie an Kraft gewonnen, und in China verstärkte sich das Expansionstempo im zweiten Quartal. Dort scheint es zuletzt aber wieder nachzugeben. In Russland bleibt die Konjunktur schwach, während Brasilien sogar in eine Rezession gefallen ist. Das Tempo der weltwirtschaftlichen Expansion wird im Prognosezeitraum voraussichtlich mäßig bleiben. In den USA und in Großbritannien wird sich der Aufschwung fortsetzen, aber im weiteren Verlauf des Prognosezeitraums etwas an Fahrt verlieren. Im Euroraum dürfte die Konjunktur erst im Laufe des Jahres 2015 etwas an

Kraft gewinnen. In den Schwellenländern liegen die Zuwachsraten zwar weiterhin deutlich über den in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften, jedoch bleibt das Expansionstempo im langfristigen Vergleich eher schwach. Die Risiken für die Weltkonjunktur sind erheblich. Das zeigen die deutlichen Kursverluste und der abrupte Anstieg der erwarteten Volatilitäten auf den Aktienmärkten in den USA und vor allem in Europa im Oktober.

Die wahrscheinlichste wirtschaftliche Entwicklung in dem betrachteten Länderkreis (Basis-szenario) wird anhand grundlegender volkswirtschaftlicher Kennzahlen, etwa der Zuwachsrate des Bruttoinlandsprodukts, beschrieben. Es wird auch die Entwicklung für den Fall skizziert, dass die Weltwirtschaft eine ungünstige bzw. eine sehr ungünstige Wendung (mittelschweres bzw. schweres Negativszenario), oder auch eine günstige Wendung nimmt (Positivszenario). Weil die Prognosen der Studie aus einem makroökonomischen Modell für die internationale Konjunktur gewonnen werden, kann präzise definiert werden, was unter günstig und ungünstig zu verstehen ist: Das mittelschwere Negativszenario ist so gewählt, dass die gesamtwirtschaftliche Nachfrage in der betrachteten Ländergruppe im Jahr 2015 gemäß der aus dem Modell resultierenden Wahrscheinlichkeitsverteilung nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% noch geringer ausfällt; das schwere Negativszenario ist so gewählt, dass sich mit einer Wahrscheinlichkeit von nur 1% eine noch geringere Nachfrage realisieren dürfte. Das Positivszenario wird schließlich so gewählt, dass es mit einer Wahrscheinlichkeit von nur 10% zu einer noch höheren Nachfrage in der genannten Ländergruppe kom-

men dürfte. Im Basisszenario liegt der weltwirtschaftliche Produktionszuwachs im Jahr 2015 um 0,3 Prozentpunkte über dem im Jahr 2014 und bleibt dann in etwa auf diesem Niveau bis zum letzten hier prognostizierten Jahr 2018.

Ein Vergleich der Ergebnisse für die Szenarien mit denen des Basisszenarios zeigt, dass die Produktionsverluste oder (im Positivszenario) -gewinne aufgrund von Schwankungen der Weltkonjunktur in den größten Volkswirtschaften USA und China relativ gering sind. Besonders stark von Schwankungen der Weltkonjunktur betroffen sind dagegen mit Deutschland, Schweden, Finnland und Irland besonders offene Volkswirtschaften. Ein schweres oder mittelschweres länderspezifisches Negativszenario bringt für Deutschland dagegen etwas weniger Produktionsverluste mit sich als im Mittel des betrachteten Länderkreises.

Das Szenario eines starken Anstiegs des Ölpreises auf 200 Dollar im Jahr 2015 zeigt, dass die negativen Effekte eines solchen Schocks auf die Realwirtschaft durch einen deutlichen Fall der Realzinsen gedämpft werden. Denn auf den Anstieg der Inflationsraten reagiert die Geldpolitik kaum, weil es zugleich zu einer deutlichen Unterauslastung des Produktionspotenzials in der Welt kommt.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Die Lage der Weltwirtschaft im Herbst 2014	2
2.1	Geldpolitische Wende im angelsächsischen Raum eingeleitet	2
2.2	Finanzpolitik weniger restriktiv	3
2.3	Ausblick: mäßiges Tempo der weltwirtschaftlichen Expansion	3
2.4	Konjunkturrisiken haben zugenommen	5
3	Zur Methodik	5
3.1	Der Wachstumskern des makroökonomischen Modells	6
3.2	Die konjunkturelle Dynamik	6
3.3	Die Modellierung der Zinsstruktur	7
3.4	Berechnung der Risikoszenarien	8
4	Konjunkturprognose und Szenarien	9
4.1	Annahmen für die Prognose	9
4.2	Die Basisprognose	9
4.3	Die Szenarien: mittelschweres und schweres Negativszenario und das Positivszenario . .	10
5	Szenario eines sprunghaften Anstiegs des Erdölpreises	11
6	Länderspezifische Stressszenarien für das Jahr 2015	12
A	Anhang	14

Internationale Konjunkturprognose und konjunkturelle Stressszenarien für die Jahre 2014 bis 2018

1 Einleitung

In der vorliegenden Studie werden zunächst die weltweiten konjunkturellen Aussichten für das Ende des Jahres 2014 und für die Jahre 2015 bis 2018 dargestellt. Dabei wird folgender Länderkreis betrachtet: Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, die Niederlande, Belgien, Griechenland, Portugal, Irland, Großbritannien, Schweden, Polen, Tschechien, Russland, USA, Kanada, Mexiko, Brasilien, Türkei, Japan, Südkorea, China, Australien. Es werden zudem auch negative und positive Risikoszenarien für die konjunkturelle Entwicklung dargestellt. In einem zweiten Teil der Studie werden die zu erwartenden Effekte eines Primärenergiepreisschocks auf die Konjunktur der oben genannten Länder und die Welt untersucht.

Die Studie beginnt mit einer Darstellung der wahrscheinlichsten wirtschaftlichen Entwicklung. Darüber hinaus werden Konjunkturbilder für die Fälle gezeichnet, dass die weltwirtschaftliche Entwicklung eine ungünstige (mittelschweres Negativszenario), eine sehr ungünstige Wendung (schweres Negativszenario), oder eine günstige Wendung nimmt (Positivszenario). Weil die Prognosen der Studie aus einem einheitlichen makroökonomischen Modell für die internationale Konjunktur gewonnen werden, kann präzise definiert werden, was unter „günstig“ und „ungünstig“ zu verstehen ist: Der erste Fall bedeutet, dass nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% gemäß der im verwendeten Modell generierten Wahrscheinlichkeitsverteilung die gesamtwirtschaftliche Nachfrage in der betrachteten Ländergruppe im Jahr 2015 noch geringer ausfällt, der zweite Fall wird so

gewählt, dass mit einer Wahrscheinlichkeit von nur 1% sich eine noch geringere Nachfrage realisieren dürfte. Schließlich bedeutet das Positivszenario, dass die gesamtwirtschaftliche Nachfrage nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% noch höher ausfallen wird. Die auf diese Weise präzise definierten Risikoszenarien eignen sich auch als makroökonomische Basis für Stressszenarien von Unternehmen, deren wirtschaftliche Situation wesentlich von der Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage des betrachteten Länderkreises abhängt.

Die Konjunkturbilder werden anhand der folgenden volkswirtschaftlichen Kennzahlen umrissen: jährliche Veränderung des Bruttoinlandsprodukts und des privaten Konsums, Arbeitslosenquote, kurzfristiger Zinssatz und langfristige Rendite von Staatsanleihen, Inflation gemessen am Verbraucherpreisindex, jährliche Veränderung der Industrieproduktion sowie Kfz-Absatz.¹ Für den Euroraum, Brasilien, Großbritannien, Japan, Schweden und die USA erfolgt zudem eine Prognose für unterschiedliche Stützstellen der Zinsstruktur. Bei der Herleitung der Szenarien werden die Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Regionen berücksichtigt. Für jedes der vier Szenarien (Basisszenario, mittelschweres Negativszenario, schweres Negativszenario, Positivszenario) wird beschrieben, welche Entwicklung für die betrachteten Länder in den Jahren bis 2018 zu erwarten wäre. Schließlich werden die zu erwartenden Effekte eines Primärenergiepreisschocks auf die Kon-

¹Für Indien liegen keine Zeitreihen für die Arbeitslosenquote vor. Die Prognosen für den Kfz-Absatz in Brasilien, China und Russland sind aufgrund kurzer Zeitreihen mit besonderer Unsicherheit verbunden.

junktur der oben genannten Länder beschrieben, wie sie sich aus dem verwendeten Weltmodell ergeben. Für den Primärenergieschock wird unterstellt, dass der Erdölpreis (Marke Brent) im 1. und 2. Quartal 2015 von 90 auf 140 und 200 US-Dollar steigt, zum Winterhalbjahr 2015/16 in zwei Schritten auf 150 US-Dollar absinkt und bis zum Ende des Prognosezeitraums dort verharrt.

Der Aufbau der Studie ist wie folgt: In Abschnitt 2 wird die Lage der Weltwirtschaft im Herbst 2014 dargestellt. In Abschnitt 2.4 geht es um die derzeit wichtigsten Risiken für die Weltkonjunktur. Danach wird das makroökonomische Modell skizziert (Abschnitt 3), mit dem die Prognose die beiden Negativszenarien und das Positivszenario hergeleitet werden (Abschnitt 4). Darauf folgt die Analyse von zu erwartenden Effekten eines Primärenergiepreisschocks. Schließlich werden länderspezifische Risikoszenarien dargestellt.

In den Anhangstabellen A.1 bis A.16 sind neben den Punktprognosen auch die Konfidenzintervalle für sämtliche prognostizierten Variablen und Szenarien dokumentiert.

2 Die Lage der Weltwirtschaft im Herbst 2014

Im Herbst 2014 expandiert die Weltproduktion weiterhin in mäßigem Tempo.² Die USA und Großbritannien befinden sich im Aufschwung, aber im Euroraum hat die Erholung anders als noch im Frühjahr erwartet nicht Tritt gefasst. Uneinheitlich ist die Konjunktur auch in den Schwellenländern: In Indien hat sie an Kraft gewonnen, und auch in China verstärkte sich das Expansionstempo im zweiten Quartal. Dort

scheint es zuletzt aber wieder nachzugeben. In Russland bleibt die Konjunktur schwach, während Brasilien sogar in eine Rezession gefallen ist. In der ersten Jahreshälfte hatten Sonderfaktoren die Weltproduktion gedämpft. So führte in den USA der harte Winter zu Jahresanfang zu einem Rückgang der gesamtwirtschaftlichen Produktion, und in Japan fiel die Nachfrage vom ersten zum zweiten Quartal deutlich ab, weil im April die Mehrwertsteuer erhöht wurde. Die recht schwache weltwirtschaftliche Expansion schlug sich auch im Welthandel nieder, der im ersten Halbjahr 2014 kaum zugelegt hat. Mäßig war vor allem die Importnachfrage aus den Schwellenländern in Asien, Osteuropa und Lateinamerika. Dies dürfte zum Teil auf Währungsabwertungen und Leitzinserhöhungen im Vorjahr zurückgehen, welche auf die durch die angekündigte Wende in der US-Geldpolitik ausgelösten Kapitalabflüsse folgten. Seit dem Frühjahr hat die Lage sich aber wieder beruhigt, und die Schwellenländer verzeichnen wieder Kapitalzuflüsse.

2.1 Geldpolitische Wende im angelsächsischen Raum eingeleitet

Die geldpolitische Ausrichtung in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften hat sich entsprechend den unterschiedlichen Konjunkturverläufen im Jahr 2014 zu differenzieren begonnen. In den USA wurde aufgrund der konjunkturellen Erholung das Ankaufprogramm für Wertpapiere schrittweise reduziert; es dürfte bis zum Jahresende auslaufen. Allerdings liegt der Leitzins weiter an der Nullprozentmarke. Er dürfte aber, wenn sich der Konjunkturaufschwung fortsetzt, im Frühjahr 2015 angehoben werden. Die Bank von England hat bereits seit Juli 2012 das Volumen der angekauften Wertpapiere nicht mehr erhöht. Der Leitzinssatz liegt weiterhin bei 0,5 Prozent, wird jedoch im ersten Halbjahr 2015 voraussichtlich ebenfalls angehoben.

²Der Abschnitt ist eine aktualisierte Fassung des Überblickskapitels zum internationalen Teil des Herbstgutachtens der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose vom Oktober. An dem Gutachten hat das IWH als einer der vier Konsortialführer mitgewirkt (Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose, 2014).

Die Europäische Zentralbank (EZB) hat hingegen angesichts der schwachen Konjunktur im Euroraum im September den Hauptrefinanzierungssatz auf 0,05 Prozent und den Einlagesatz auf -0,2 Prozent gesenkt. Die unbeschränkte Zuteilung von Liquidität wurde bis Jahresende 2016 verlängert. Darüber hinaus wurde bereits im Juni die Durchführung gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (*targeted longerterm refinancing operations*, TLTRO) beschlossen. Im Oktober starten zudem Ankaufprogramme für Pfandbriefe und forderungsbesicherte Wertpapiere. Die beschriebenen Maßnahmen dürften allerdings der Konjunktur im Euroraum, wenn überhaupt, dann nur geringe Impulse verleihen. In Japan setzt die Zentralbank ihre Ankäufe von Wertpapieren fort. Durch eine massive Ausweitung der Geldbasis will sie ihr zu Beginn des Vorjahres gesetztes Ziel erreichen, die Inflation innerhalb von zwei Jahren auf 2 Prozent zu heben. Der Leitzinssatz dürfte in Japan wie auch im Euroraum bis Ende 2015 während des gesamten Prognosezeitraums an der Nullprozentmarke bleiben.

2.2 Finanzpolitik weniger restriktiv

Die Finanzpolitik bleibt im Prognosezeitraum in den meisten fortgeschrittenen Volkswirtschaften restriktiv ausgerichtet, der Restriktionsgrad dürfte jedoch weiter abnehmen. In den USA wird kaum noch konsolidiert. Die geplanten automatischen Ausgabenkürzungen im Bundeshaushalt für die Fiskaljahre 2014 und 2015 wurden schon Ende des Jahres 2013 etwas entschärft, und die Bundesstaaten weiten ihre Ausgaben wieder deutlicher aus. Aufgrund der bisherigen Konsolidierungsfortschritte, der revisionsbedingten Erhöhung des Bruttoinlandsprodukts und der guten Konjunktur dürfte die Defizitquote des Bundes im Fiskaljahr 2014 auf drei Prozent sinken. Im Euroraum nimmt der Restriktionsgrad der Finanzpolitik in den

Jahren 2014 und 2015 gegenüber den Vorjahren ab. Die Institute gehen davon aus, dass die tatsächlichen Konsolidierungsbestrebungen in vielen Ländern hinter den jeweiligen Stabilitätsprogrammen zurückbleiben werden, obwohl die Zinsen auf Staatsschuldtitel niedrig sind und damit die Zinsbelastung sinkt. Denn die Konjunktur ist in den meisten Ländern schwächer als vermutet, weshalb der politische Druck zunimmt, den Stabilitäts und Wachstumspakt nicht einzuhalten. In Japan wurde im April dieses Jahres die Mehrwertsteuer von 5 Prozent auf 8 Prozent erhöht. Die daraus resultierenden dämpfenden Effekte wurden durch ein Konjunkturpaket abgeschwächt. Eine weitere Erhöhung der Mehrwertsteuer auf 10 Prozent ist für Oktober 2015 geplant, die Durchführung dieser Maßnahme wird aber von der weiteren Wirtschaftsentwicklung abhängig gemacht.

2.3 Ausblick: mäßiges Tempo der weltwirtschaftlichen Expansion

Das Tempo der weltwirtschaftlichen Expansion wird im Prognosezeitraum voraussichtlich mäßig bleiben. In den USA und in Großbritannien wird sich der Aufschwung fortsetzen, aber im weiteren Verlauf des Prognosezeitraums etwas an Fahrt verlieren. Im Euroraum dürfte die Konjunktur erst im Laufe des Jahres 2015 etwas an Kraft gewinnen. In den Schwellenländern liegen die Zuwachsraten zwar weiterhin deutlich über den in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften, jedoch bleibt das Expansionstempo im langfristigen Vergleich eher schwach.

Der Aufschwung in den USA wird sich fortsetzen. Dafür sprechen insbesondere die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen, die allmähliche Erholung am Arbeitsmarkt und die gesunkene Verschuldung der privaten Haushalte. Dies alles stützt die private Inlandsnachfrage, welche im Prognosezeitraum den wesentlichen Konjunkturtrieb darstellen dürfte.

In Japan wird das Expansionstempo der Wirtschaft voraussichtlich moderat ausfallen: Zwar bleibt die Geldpolitik expansiv und die deutliche Abwertung des Yen im Lauf des Jahres 2013 dürfte den Export auch noch im Prognosezeitraum stützen. Die hohe Beschäftigung deutet allerdings darauf hin, dass die japanische Wirtschaft schon jetzt nahezu voll ausgelastet ist. Eine Verbesserung der Wachstumsperspektiven bedürfte struktureller Reformen, deren baldige Umsetzung sich gegenwärtig aber nicht abzeichnet.

Im Euroraum wird die konjunkturelle Dynamik im Prognosezeitraum weiter schwach bleiben. Die seit längerer Zeit erwartete Belebung zeichnet sich bisher nicht ab, entsprechend wurden die Prognosen schrittweise nach unten korrigiert. Zwar war die Abflachung der Konjunktur im zweiten Quartal teilweise witterungsbedingten Sondereffekten geschuldet, die aktuellen Indizes für das Verbraucher- und Unternehmensvertrauen lassen jedoch auf eine geringe Expansion der gesamtwirtschaftlichen Produktion in der zweiten Jahreshälfte schließen. Da die Weltkonjunktur nur mäßig aufwärts gerichtet bleibt, sind keine wesentlichen Impulse auf den Export zu erwarten. Der Konflikt mit Russland hat die Konjunkturaussichten ein Stück weit eingetrübt und dürfte dazu beitragen, dass die Investitionsnachfrage der Unternehmen verhalten bleibt. Auch bemühen sich die Unternehmen weiter um höhere Eigenkapitalquoten und die privaten Haushalte um eine Verbesserung ihrer Vermögenspositionen. Dies wird die Nachfrage wenn auch in abnehmendem Maße bis zum Ende des Prognosezeitraums dämpfen. Besonders in Frankreich und Italien sind die Indikatoren für die wirtschaftliche Zuversicht niedrig. Anscheinend leidet dort das Vertrauen der Unternehmen darunter, dass die Politik die strukturellen Probleme nicht entschieden angeht.

Es gibt aber auch eine Reihe stützender Faktoren für die Konjunktur: Die Finanzpolitik wird

im Prognosezeitraum voraussichtlich deutlich weniger restriktiv ausfallen als in den Vorjahren, die strukturellen Defizite gehen langsamer zurück. Die Vermögenspreise steigen in vielen Ländern wieder, und die Arbeitsmärkte stabilisieren sich. Außerdem begünstigt der gesunkene Wechselkurs die Ausfuhren.

In den rohstoffexportierenden Schwellenländern bleiben die Aussichten eingetrübt, denn die Rohstoffpreise dürften aufgrund der mäßigen Dynamik der Weltindustrieproduktion kaum steigen. Bemerkenswert ist die jüngste Entwicklung des Ölpreises: Obwohl mit Russland und dem arabischen Raum wichtige Ölfördergebiete von schweren Konflikten betroffen sind, liegt der Ölpreis (Brent) Ende Oktober mit 85 Dollar pro Barrel (Brent) um mehr als 20 Prozent tiefer als zu Jahresanfang. Eine wichtige Ursache dafür ist neben der eher schwachen Nachfrage wohl auch die Ausweitung des Ölangebots durch *fracking* in den USA. Auf der anderen Seite profitieren die Abnehmerländer von niedrigen Preisen. Zudem wirkt die nun schon dreijährige Stabilität der Rohstoff und Energiepreise günstig auf die Weltkonjunktur.

In China hat die Regierung die Konjunktur seit dem Frühjahr mit einer Reihe von Maßnahmen unterstützt. Es ist zu erwarten, dass das Expansionstempo hoch bleibt, wenngleich die Raten wohl von Jahr zu Jahr etwas abnehmen dürften. Es besteht allerdings das Risiko eines plötzlichen Einbruchs, insbesondere im Immobiliensektor, der in China von besonders großer Bedeutung ist, und der in den vergangenen Jahren von einer außerordentlich hohen Kreditexpansion gestützt wurde. Im Laufe des Jahres 2014 haben die Häuserpreise begonnen zurückzugehen. Trotz hinreichendem finanz und geldpolitischem Spielraum ist nicht ausgemacht, dass die chinesische Führung einer harten Landung adäquat entgegen wirken kann.

2.4 Konjunkturrisiken haben zugenommen

Die Risiken für die Weltkonjunktur sind erheblich. Das zeigen die deutlichen Kursverluste und der abrupte Anstieg der erwarteten Volatilitäten auf den Aktienmärkten in den USA und vor allem in Europa im Oktober. Auch sind die Risikozuschläge für südeuropäische Staatstitel erstmals seit Längerem wieder gestiegen, besonders deutlich für die Griechenlands. Insgesamt sind die Bedingungen auf den Finanzmärkten im Herbst 2014 für die Entwicklung der Weltkonjunktur allerdings noch günstig zu nennen. So sind die Kurs-Gewinn-Verhältnisse im historischen Vergleich recht hoch und die in den fortgeschrittenen Volkswirtschaften von den Anlegern geforderten Renditen sehr niedrig. Denn angesichts der bald schon sechs Jahre dauernden hohen Liquiditätszufuhr befinden sich viele Anleger auf der Suche nach rentablen Anlagen. Wenn die Verunsicherung auf den Finanzmärkten aber anhält, kann sich das Bild rasch ändern: Geopolitische Krisen oder ein mögliches Wiederaufflackern der Krise in der Europäischen Währungsunion könnten die Vermögenspreise rasch fallen lassen. Dies könnte die Konjunkturerholung stoppen. Sollten solche Kurskorrekturen stark ausfallen und weltweit stattfinden, ist mit einer deutlichen Belastung der Weltkonjunktur zu rechnen. Ein Grund für die jüngste Verunsicherung ist wohl die niedrige Preisdynamik im Euroraum. Die überraschend niedrige Inflation führt dazu, dass die realen Lasten von Altschulden höher sind als erwartet. Auch steigen die realen Finanzierungskosten von Haushalten und Unternehmen, wenn die Nominalzinsen wegen der im Euroraum bereits erreichten Nullzinsschranke nicht in gleichem Maße wie die Inflation sinken. Eine Fortsetzung dieser Abschwächung würde im schlimmsten Fall dazu führen, dass die gegenwärtige Disinflation in eine Deflation übergeht, die von Haushalten und Unternehmen als dauerhaft angesehen wird. In

etlichen Mitgliedsländern stagnieren die Preise oder sinken bereits. Für den Euroraum insgesamt ist aber gegenwärtig nicht mit einem Deflationsszenario zu rechnen, solange es keine Anzeichen dafür gibt, dass sich die mittel- bis langfristigen Inflationserwartungen entankern. Weitere Risikofaktoren sind die oben angesprochenen Probleme am Immobilienmarkt Chinas, der weltweit zweitgrößten Volkswirtschaft, und der schwelende Konflikt Russlands mit dem Westen. Die militärische Konfrontation im Osten der Ukraine und die internationalen Sanktionen gegen Russland belasten die Wirtschaftsbeziehungen der Europäischen Union mit Russland. Zwar nehmen die Ausfuhren nach Russland in den meisten Ländern der Europäischen Union nur einen geringen Anteil an den Gesamtexporten ein, der Konflikt hatte jedoch über die Eintrübung der Erwartungen von Unternehmen und Verbrauchern bereits eine dämpfende Wirkung auf die Konjunktur. Die Möglichkeit einer Unterbrechung der Gas- und Ölimporte aus Russland stellt ein erhebliches Konjunkturrisiko dar, denn über die Energielieferungen sind die Volkswirtschaften Russlands und der Europäischen Union voneinander abhängig.

3 Zur Methodik

Die Konjunkturprognose und die Risikoszenarien werden mit Hilfe eines internationalen makroökonomischen Modells erstellt. Es handelt sich dabei um ein Modell, das einen neoklassischen Wachstumskern besitzt und kurzfristig einen neuklassischen Charakter hat. In dem Modell sind die Länder Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, die Niederlande, Belgien, Griechenland, Portugal, Irland, Großbritannien, Schweden, Polen, Tschechien, Russland, USA, Kanada, Mexiko, Brasilien, Türkei, Japan, Südkorea, China und Australien abgebildet. Aus diesem Länderkreis stammen gut drei Viertel der Weltproduktion an Gütern und Dienstleistungen.

Im folgenden Abschnitt 3.1 wird zunächst der Wachstumskern des Modells beschrieben, bevor die konjunkturelle Dynamik in Abschnitt 3.2 und die Berechnung der Risikoszenarien in Abschnitt 3.4 erläutert wird.

3.1 Der Wachstumskern des makroökonomischen Modells

Bei der Spezifikation des makroökonomischen internationalen Konjunkturmodells wird davon ausgegangen, dass die gesamtwirtschaftliche Entwicklung in eine Trendkomponente und in eine zyklische Komponente (Konjunktur) zerlegt werden kann und dass die einzelnen Länder individuellen langfristigen Wachstumstrends folgen. Diese ergeben sich basierend auf theoretischen Überlegungen aus der trendmäßigen Wachstumsrate der Arbeitsproduktivität (A) und der trendmäßigen Entwicklung der Erwerbstätigenzahl (N). Diese wird in die Komponenten Bevölkerung (P) und Partizipationsquote (ρ) zerlegt:³

$$N_t = \rho_t \times P_t.$$

Zunächst wird die Partizipationsquote mit einem univariaten Zeitreihenmodell bis in das Jahr 2018 fortgeschrieben (*medium term extension*) und anschließend der HODRICK-PRESCOTT-Filter (HP-Filter) angewendet, um die Trendkomponente ($\bar{\rho}$) und die zyklische Komponente ($\tilde{\rho}$) zu ermitteln.⁴ Die Trendkomponente der Erwerbspersonenzahl ($\bar{N}$) wird berechnet, indem die trendmäßige Partizipationsquote mit der Bevölkerung multipliziert wird, wobei für die Prognose die Vorausschätzung der Bevölkerung

³Der hier verwendete Begriff der Partizipationsquote weicht von der üblichen Definition ab. Die Partizipationsquote bezeichnet üblicherweise den Anteil der Bevölkerung der zu den Erwerbspersonen zählt. Die Erwerbstätigen ergeben sich erst unter Berücksichtigung der Arbeitslosenquote. Hier werden also Partizipation und Arbeitslosigkeit zusammengefasst.

⁴Siehe zum HODRICK-PRESCOTT-Filter Hodrick und Prescott (1997).

aus dem World Economic Outlook des Internationalen Währungsfonds zugrunde gelegt wird:

$$\bar{N}_t = \bar{\rho}_t \times P_t.$$

Die Wachstumsrate der Arbeitsproduktivität wird ebenfalls zunächst mit Hilfe eines univariaten Zeitreihenmodells (Random Walk mit Drift für die logarithmierte Arbeitsproduktivität) bis in das Jahr 2018 fortgeschrieben, das heißt es wird eine konstante trendmäßige Wachstumsrate unterstellt. Anschließend wird die Trendkomponente der Arbeitsproduktivität ($\bar{A}$) wiederum mit dem HP-Filter bestimmt. Das trendmäßige Bruttoinlandsprodukt ($\bar{Y}$, Produktionspotenzial) ergibt sich dann aus dem Produkt von trendmäßiger Arbeitsproduktivität und trendmäßiger Anzahl der Erwerbspersonen:

$$\bar{Y}_t = \bar{A}_t \times \bar{N}_t.$$

Die Trend- und Zykluskomponenten des realen effektiven Wechselkurses (Z) und der Inflationsrate (π) werden ebenfalls mit Hilfe von *medium term extensions* bis zum Jahr 2018 fortgeschrieben und mit anschließender Verwendung des HP-Filters berechnet.

3.2 Die konjunkturelle Dynamik

Während die trendmäßigen Verläufe der makroökonomischen Variablen auf die zuvor beschriebene Weise unabhängig voneinander ermittelt worden sind, folgt die konjunkturelle Dynamik der wichtigsten makroökonomischen Variablen aus einem multivariaten Modell für die jeweiligen Abweichungen vom Trend. Dazu wird die Produktionslücke ($\tilde{y}$) als die relative Abweichung vom trendmäßigen Bruttoinlandsprodukt und die zyklische Komponente der Inflationsrate ($\tilde{\pi}$) als absolute Abweichung von der trendmäßigen Inflationsrate definiert. Im Einklang mit der neukeynesianischen makroökonomischen Theorie wird unterstellt,

dass Güterpreise eine gewisse Rigidität aufweisen, so dass die Produktion kurzfristig von der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage determiniert wird. Die gesamtwirtschaftliche Nachfrage hängt von den Einkommenserwartungen, dem realen Zins, der internationalen preislichen Wettbewerbsfähigkeit (gemessen anhand des realen effektiven Wechselkurses) und der konjunkturellen Situation im Ausland (gemessen anhand der handelsgewichteten Produktionslücke der übrigen Länder) ab.⁵ Auf dieser Stufe werden also explizit internationale Verflechtungen berücksichtigt. Die Inflationsrate ergibt sich aus den Inflationserwartungen, dem Auslastungsgrad der Volkswirtschaft (gemessen anhand der Produktionslücke) und der Veränderung des realen effektiven Wechselkurses, denn dieser beeinflusst die Preise ausländischer Güter, die in den inländischen Warenkorb eingehen. Der reale Effektive Wechselkurs wird im Modell determiniert, indem der nominale Wechselkurs als konstant unterstellt wird und dann die Inflationsraten im In- und Ausland mit entsprechenden Gewichten zur Berechnung herangezogen werden. Schließlich wird die Zinspolitik der Zentralbank mit Hilfe einer geldpolitischen Reaktionsfunktion abgebildet, in die der Auslastungsgrad der Volkswirtschaft und die Abweichung der Inflationsrate von der trendmäßigen Inflationsrate eingeht. Den Kern des Modells für die Prognose der konjunkturellen Dynamik bildet also ein System mit den vier Variablen Produktionslücke, zyklische Komponente der Inflationsrate, realer effektiver Wechselkurs und Zinssatz für jedes Land, wobei die kurzfristigen Zinsen in den Ländern der Eurozone aufgrund der gemeinsamen Geldpolitik

identisch sind.⁶

Die weiteren endogenen Variablen privater Konsum, Arbeitslosenquote, Industrieproduktion und Kfz-Absatz werden mit Einzelgleichungen modelliert, in die die jeweilige nationale wirtschaftliche Lage eingeht, insbesondere das Bruttoinlandsprodukt. Das Modell hat somit eine blockrekursive Struktur. Zunächst werden die zentralen makroökonomischen Variablen mit Hilfe des internationalen Konjunkturmodells determiniert, anschließend werden die zusätzlich interessierenden Variablen aus den jeweiligen nationalen Entwicklungen abgeleitet ohne dass privater Konsum, Arbeitslosenquote, Industrieproduktion und Kfz-Absatz eine Rückwirkung auf die Dynamik der anderen Variablen haben. Hier besteht zwar Potenzial, die Methodik zu verfeinern; für den in dieser Studie verfolgten Prognosezweck ist diese Vorgehensweise jedoch grundsätzlich gut geeignet, weil von der Verfeinerung – wenn überhaupt – nur eine geringfügige Verringerung der Prognosefehler zu erwarten ist.

3.3 Die Modellierung der Zinsstruktur

Die Leitzinsen werden wie schon in der ursprünglichen Version des HEPM über eine geldpolitische Reaktionsfunktion bestimmt. Diese gibt an, wie die Zentralbank den Kurzfristzins in Abhängigkeit von Produktionslücke und Inflation setzt. Die hier verwendete Variante berücksichtigt ferner, dass die Leitzinsen in den meisten Ländern seit Ausbruch der Krise signifikant niedriger sind, als eine Schätzung der Reaktionsfunktion mit historischen Daten nahelegen würde. Dadurch wird vermieden, dass ein unplausibel rascher Leitzinsanstieg prognostiziert

⁵In einer vorherigen Version des Modells (vgl. Drygalla et al. (2014)) wurde die gesamtwirtschaftliche Nachfrage auch in direkter Abhängigkeit vom langfristigen Zinssatz modelliert. Zu den direkten Einflüssen langfristiger Zinsen auf die Konjunktur bzw. indirekten Wirkungen über kurzfristige Zinssätze besteht jedoch noch weiterer Forschungsbedarf.

⁶Das hier verwendete Modell basiert auf dem am IWH entwickelten Halle Economic Projection Model (HEPM, Giesen et al. (2012a)), das für den hiesigen Einsatzzweck um weitere Länder ergänzt und in einer reduzierten Form-Variante mit klassischen ökonometrischen Methoden geschätzt worden ist.

wird.

Sodann werden die Niveaus der Marktzinssätze unterschiedlicher Fristigkeit in Abhängigkeit vom Leitzins geschätzt. Die Modellierung der Stützstellen der Zinsstruktur erfolgt unter Berücksichtigung signifikanter Zusammenhänge ihrer Dynamik und der Verläufe der kurzfristigen Zinsen (dreimonatiger Geldmarktzins) und der Renditen für zehnjährige Staatsanleihen. Für die Dynamik der Zinsen (Z) gilt dabei:

$$\Delta Z_t = \alpha(\beta_0 + Z_{t-1} + \beta_1 \times RZ_{t-1}) + \gamma \Delta RZ_t + \epsilon_t.$$

Referenzzins (RZ) für kurzfristige Zinsen ist der dreimonatige Geldmarktzins, während sich die langfristigen Renditen an der Rendite zehnjähriger Staatsanleihen orientieren. Letztere sind wiederum mit dem dreimonatigen Geldmarktzins kointegriert.⁷

3.4 Berechnung der Risikoszenarien

Es werden zwei Negativszenarien ermittelt, bei denen die Wahrscheinlichkeit einer noch ungünstigeren konjunkturellen Entwicklung 10% bzw. 1% beträgt. Zudem wird ein Positivszenario betrachtet. Hier beträgt die Wahrscheinlichkeit einer noch günstigeren konjunkturellen Entwicklung 10%. Um solche Szenarien zu definieren, bestehen folgenden Alternativen:

1. *Bedingte Simulation*

- Schätzung des makroökonomischen Modells
- Prognose aller Variablen mit dem Modell
- Ermittlung des Prognoseintervalls für eine Referenzgröße (beispielsweise

deutsches reales Bruttoinlandsprodukt oder Summe der Bruttoinlandsprodukte aller oder mehrerer Länder im Modell)

- Ermittlung des 10% (1%)-Quantils der Referenzgröße
- Simulation (bedingte Prognose) des Modells basierend auf dem jeweiligen Quantil der Referenzgröße
- Negativ- bzw. Positivszenario spiegelt Unsicherheit bezüglich der verschiedenen Schocks im Modell und bezüglich der geschätzten Modellparameter wider, soweit diese sich auf die Referenzgröße auswirken

2. *Impulsantwortfolge*

- Schätzung des makroökonomischen Modells
- Prognose aller Variablen mit dem Modell
- Ermittlung der Quantile (10%/1%) einer festzulegenden Referenzgröße
- Kalibrierung eines spezifischen Schocks (beispielsweise geldpolitischer Schock, Inflationsschock, Nachfrageschock), der zu den entsprechenden Realisierungen der Referenzgröße führt
- Simulation des Modells
- Szenario verdeutlicht die Folgen eines spezifischen Schocks

3. *Multivariate Verteilung*

- Schätzung des makroökonomischen Modells
- Prognose aller Variablen mit dem Modell
- Ermittlung der multivariaten Verteilung aller endogenen Variablen

⁷Vgl. Campbell und Shiller (1987).

- Bestimmung des jeweiligen 10% (1%)-Quantils anhand der multivariaten Verteilung
- Szenario bildet die Unsicherheit bezüglich der verschiedenen Schocks im Modell und bezüglich der geschätzten Modellparameter wider, liefert aber nicht unbedingt ein konsistentes Szenario

Hier wird die Alternative 1, *bedingte Simulation*, gewählt. Als Referenzgröße wird die Wachstumsrate des über den betrachteten Länderkreis aggregierten Bruttoinlandsprodukts verwendet. Um mit dem Modell die entsprechenden Quantile dieser Referenzgröße zu simulieren, wird in den Nachfragegleichungen der einzelnen Länder jeweils ein allgemeiner Nachfrageschock eingebaut, so dass sich in der Summe unter Berücksichtigung der internationalen Verflechtungen die entsprechende Entwicklung des aggregierten realen Bruttoinlandsprodukts ergibt. Diese Vorgehensweise stellt sicher, dass die Szenarien konsistente makroökonomische Szenarien darstellen.

4 Konjunkturprognose und Szenarien

4.1 Annahmen für die Prognose

Die Annahmen über die modellexogenen Variablen sind in allen drei skizzierten Szenarien identisch (siehe Abschnitt 4.2 und 4.3). Zu nennen sind der Ölpreis, die Wechselkurse und vor allem die finanzpolitische Ausrichtung in den einzelnen Ländern. Die Kurzfristzinsen als wesentliche Instrumente der Geldpolitik sind hingegen modellendogen. Für die Wechselkurse wird nominale Konstanz unterstellt. Dies ist für Konjunkturprognosen gängige Praxis, weil die beste Kurzfristprognose für einen nominalen Wechselkurs dessen gegenwärtiger Stand ist, wenn – wie gegenwärtig für den betrachteten

Länderkreis – keine sehr großen Inflationsdifferenzen vorliegen. Sodann wird angenommen, dass vom Verlauf des Ölpreises kein stimulierender oder dämpfender Impuls auf die Weltkonjunktur ausgeht. Das ist dann der Fall, wenn der Ölpreis real konstant bleibt, also von seinem derzeitigen Niveau von etwa 85 US-Dollar (Sorte Brent) aus in den kommenden Jahren um jeweils 2% steigt.

Die Finanzpolitik dürfte in den kommenden Jahren in den meisten Ländern keinen großen Einfluss auf die Konjunktur haben. Die vorliegende Prognose stützt sich daher auf eine Modellprognose, in die im Allgemeinen keine finanzpolitischen Impulse eingestellt sind. Das gilt auch für Deutschland. Dort ist die Finanzpolitik in den Jahren 2014 und 2015 zwar expansiv (vgl. (Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose, 2014), S. 36), der Expansionsgrad ist aber nicht allzu hoch. Im Übrigen Euroraum ist die Finanzpolitik in der überwiegenden Zahl der Länder nur noch schwach restriktiv ausgerichtet, in den USA ist sie in etwa neutral. Auch für Japan wird auf den Einbau von finanzpolitischen Impulsen verzichtet, denn entweder dürfte die für 2015 gegenwärtig noch geplante Konsumsteuererhöhung wegen der nachlassenden Konjunktur verschoben, oder ihre Effekte dürften durch ein umfangreiches Konjunkturprogramm konterkariert werden.

4.2 Die Basisprognose

Unter den oben erläuterten Annahmen ergeben sich mit dem in Abschnitt 3 skizzierten makroökonomischen Modell für die Konjunktur der in dieser Studie betrachteten Länder im Jahr 2014 Prognosen (Tabelle A.1), die sehr nahe an denen der Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose vom Oktober und auch an denen des IMF World Economic Outlook (ebenfalls Okto-

ber 2014) liegen.⁸ Der weltwirtschaftliche Produktionszuwachs liegt im Jahr 2015 um 0,3 Prozentpunkte über dem im Jahr 2014 und bleibt dann in etwa auf diesem Niveau bis zum letzten hier prognostizierten Jahr 2018.

Die vorliegende Prognose unterscheidet sich allerdings ein Stück weit von derjenigen der Gemeinschaftsdiagnose, was die Inflationsdynamik im Euroraum betrifft: Die Verbraucherpreis-inflation bleibt in Deutschland im Jahr 2015 mit 0,8% so niedrig wie im Jahr zuvor, während sie in den übrigen Euroraumländern zumeist ein wenig ansteigt. Gemäß der Gemeinschaftsdiagnose verhält es sich umgekehrt. Für die hier vertretene Sichtweise spricht, dass sich nach beiden Prognosen die Konjunktur zwar im Übrigen Euroraum, nicht aber in Deutschland etwas kräftigt.

Für die Weltkonjunktur im Jahr 2016 gibt es gegenwärtig kaum alternative Prognosen, mit denen die vorliegende Expertise verglichen werden könnte. Ihr zufolge gewinnt die Konjunktur in Deutschland wieder etwas an Fahrt. Die Erholung in den übrigen größeren Euroraumländern bleibt verhalten. In den USA verliert die gesamtwirtschaftliche Expansion nur wenig an Schwung, während der Aufschwung in Japan schon wieder zu Ende geht. Die Wachstumsdynamik in China lässt weiter nach, die Zuwachsrate des Bruttoinlandsprodukts liegt deutlich unter 7%.

Auch die kurz- und langfristigen Zinsen sind im verwendeten Weltmodell endogen. Insbesondere die Kurzfristzinsen steigen demnach in den entwickelten Volkswirtschaften im Prognosezeitraum leicht an, denn die langsame Verbesserung der gesamtwirtschaftlichen Lage legt leicht höhere Zinsen nahe. Sie bleiben aber auch nach der Modellprognose im nächsten Jahr niedrig. Auch die Finanzmärkte erwarten vorsichtige Zinsanhebungen in den USA und in Großbritannien, nicht jedoch für den Euroraum. Allerdings

wären die kurzfristigen Zinsen auch nach vorliegender Prognose mit 0,9% noch im Jahr 2016 ausgesprochen niedrig.

4.3 Die Szenarien: mittelschweres und schweres Negativszenario und das Positivszenario

Im Folgenden wird auf Grundlage des makroökonomischen Modells gezeigt, mit welcher gesamtwirtschaftlichen Entwicklung für den betrachteten Länderkreis zu rechnen ist, wenn die internationale Konjunktur im Jahr 2015 eine mittelschwere beziehungsweise schwere Krise trifft, oder die Konjunktur einen besonders günstigen Verlauf annimmt. Für eine mittelschwere Krise, das erste Negativszenario, gilt, dass mit einer noch schwächeren Entwicklung nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% zu rechnen ist. Für das zweite Negativszenario einer schweren Wirtschaftskrise gilt, dass die Wahrscheinlichkeit einer noch schwächeren Entwicklung 1% beträgt. Für das Positivszenario gilt, dass mit einer noch günstigeren Entwicklung nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% zu rechnen ist. Maßstab ist die Jahreszuwachsrate des über die betrachteten Volkswirtschaften aggregierten Bruttoinlandsprodukts.

Ein Vergleich der Ergebnisse für die Szenarien mit denen des Basisszenarios (Tabellen A.1, A.2, A.3 und A.4) zeigt, dass die Produktionsverluste oder (im Positivszenario) -gewinne aufgrund von Schwankungen der Weltkonjunktur in den größten Volkswirtschaften USA und China relativ gering sind (im mittelschweren Szenario machen sie im Jahr 2015 weniger als einen Prozentpunkt aus). Dies ist ein nicht überraschender Befund. Interessanterweise ebenfalls wenig betroffen ist die Produktion in den übrigen angelsächsischen Volkswirtschaften Großbritannien, Kanada und Australien. Hier spielt wohl eine Rolle, dass diese Länder mit den USA (und im

⁸Siehe Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose (2014), und IMF: World Economic Outlook (2014).

Fall Australiens mit China) wirtschaftlich eng verflochten sind. Besonders stark von Schwankungen der Weltkonjunktur betroffen sind mit Deutschland, Schweden, Finnland und Irland besonders offene Volkswirtschaften, aber auch Russland und die Türkei, zwei Schwellenländer, deren Volkswirtschaften (zumindest bis vor kurzen) schnell wuchsen, die sich aber in den vergangenen Jahrzehnten wiederholt als labil erwiesen haben.

Ein Blick auf die Zuwachsraten über die betrachteten Länder aggregierten Bruttoinlandsprodukts zeigt, dass sie im Jahr 2015 mit 1,6% knapp einen Prozentpunkt unter dem Basisszenario bleibt, und dass im Fall eines schweren Einbruchs der Zuwachs um weitere 0,7 Prozentpunkte niedriger ist. Die Weltproduktion des Jahres 2015 expandiert also auch in diesem Fall noch. In beiden Negativszenarien wird Anfang 2017 die Zuwachsraten des Basisszenarios wieder erreicht. Das liegt daran, dass die Szenarien als weltweite Nachfrageschocks im Jahr 2015 modelliert werden. Ab dem Jahr 2016 sind die Volkswirtschaften annahmegemäß keinen weiteren Belastungen mehr ausgesetzt. Modellendogen schließen sich dann die Lücken zwischen Nachfrage und Produktionspotenzial, was zu einem Überschießen der Zuwachsraten ab 2017 führt. Weniger glimpflich verlief ein Konjunktüreinbruch, der strukturelle Ursachen hat, welche nicht rasch zu beheben sind. Das zeigt der Gang der Weltwirtschaft nach der Großen Rezession: Zwar erholte sich die Weltkonjunktur seit Mitte 2009 überraschend schnell; noch heute aber belasten die in der Finanzkrise aufgetretenen Probleme auf den Finanz- und Immobilienmärkten sowie die Krisen der öffentlichen Finanzen Konjunktur und Wachstum in vielen fortgeschrittenen Volkswirtschaften. Das Positivszenario ist fast vollständig symmetrisch zum Szenario eines mittelschweren Einbruchs.

5 Szenario eines sprunghaften Anstiegs des Erdölpreises

Im Folgenden wird in einem weiteren Risikoszenario abgeschätzt, welche Folgen ein sprunghafter Anstieg des Ölpreises für die Weltkonjunktur hätte. Zwar ist der Ölpreis seit dem Sommer sehr deutlich von etwa 110 auf 85 Dollar Ende Oktober 2014 gefallen. Die geopolitischen Spannungen in wichtigen Fördergebieten, nämlich im arabischen Raum und in Russland, halten jedoch an. Eine plötzliche massive Verknappung von Rohöl ist deshalb weiter denkbar. Im vorliegenden Szenario kommt es zu einem sprunghaften Anstieg des Ölpreises (Sorte Brent) auf 200 Dollar Anfang 2015. Auf diesem Niveau verbleibt er zwei Quartale lang, um bis zum Jahresbeginn 2016 in zwei Stufen auf 150 Dollar abzusinken. Danach ist der Ölpreis im Zeitverlauf wieder real konstant.

In der hier verwendeten Variante des internationalen Konjunkturmodells geht der Ölpreis in die Schätzgleichungen für die Inflationsraten der einzelnen Länder ein. Die aufgrund des Ölpreisschocks höhere Inflation führt über die geldpolitischen Reaktionsgleichungen für sich genommen zu einem Anstieg der kurzfristigen Zinsen. Allerdings wirkt ein niedrigerer Auslastungsgrad des Produktionspotenzials in die entgegengesetzte Richtung. Der Auslastungsgrad geht in den Verbraucherländern zurück, weil es zu einem Entzug von Einkommen durch eine höhere Ölrechnung kommt. Allerdings ist der Effekt ökonometrisch nicht leicht zu identifizieren, weil sich Ölpreis und Konjunktur wechselseitig beeinflussen und eine starke internationale Nachfrage den Ölpreis steigen lässt. Deshalb wird in der vorliegenden Simulation zusätzlich zum Ölpreisanstieg die Nachfrage negativ geschockt, sodass die Weltproduktion um einen Prozentpunkt tiefer liegt als im Basisszenario.

Es zeigt sich, dass die Verbraucherpreise im ungewichteten Mittel über alle betrachteten Länder

im Jahr des Ölpreisschocks 2015 um etwa einen Prozentpunkt stärker steigen als im Basisszenario (Tabelle A.5). Für Deutschland ist die Preisreaktion mit einem halben Prozentpunkt relativ niedrig. Die kurzfristigen Zinssätze verändern sich gegenüber dem Basisszenario kaum, denn die geldpolitische Reaktion auf steigende Inflationsraten und auf fallende Kapazitätsauslastung gleicht sich in etwa aus. Dabei ist in Deutschland der Kurzfristzins um ein Zehntel Prozentpunkt niedriger als im Basisszenario, in den USA ist er um 0,2 Prozentpunkte höher.

Für die Wirkung auf die Realwirtschaft ist der Realzins bestimmend, und dieser ist deutlich niedriger als im Basisszenario, in Deutschland (gemessen an der Differenz zwischen Kurzfristzinsen und Inflationsrate) im Jahr 2015 um 0,6 Prozentpunkte, in den USA um 1,5 Prozentpunkte. Dadurch wird der Ölpreisschock in seiner Wirkung auf die Realwirtschaft deutlich gedämpft. Im Jahr 2016 liegt die Expansionsrate der Weltproduktion mit 2,4 % nur noch 0,2 Prozentpunkte niedriger als im Basisszenario.

6 Länderspezifische Stressszenarien für das Jahr 2015

Die Analyse der Risikoszenarien in Abschnitt 4.3 hat gezeigt, dass die einzelnen Länder von einem weltwirtschaftlichen Konjunktüreinbruch in durchaus unterschiedlichem Maß betroffen wären. So liegt das deutsche Bruttoinlandsprodukt im Fall einer schweren weltwirtschaftlichen Krise im Jahr 2015 3,1% unter dem Niveau im Basisszenario, im Fall der USA beträgt die Differenz nur 1,4%. Es stellt sich die Frage, ob diese Differenz im Wesentlichen auf die höhere außenwirtschaftliche Verflechtung der deutschen Wirtschaft zurückzuführen ist oder ob eine schwere Wirtschaftskrise in Deutschland grundsätzlich tiefer ist als in den USA. Auch für die anderen betrachteten Volkswirtschaften ist von Interesse, wie tief eine für das jeweili-

ge Land (statt für die gesamte Weltwirtschaft) schwere oder sehr schwere Wirtschaftskrise die Produktion drücken würde. Für eine Antwort auf diese Frage werden im Folgenden für jedes Land jeweils zwei Szenarien betrachtet. Das Szenario einer mittelschweren Krise ist dadurch gekennzeichnet, dass mit einer noch schwächeren Entwicklung in dem betreffenden Land nur mit einer Wahrscheinlichkeit von 10% zu rechnen ist. Für das zweite Risikoszenario einer schweren Wirtschaftskrise gilt, dass die Wahrscheinlichkeit einer noch schwächeren Entwicklung 1% beträgt. Maßstab ist die Jahreszuwachsrate des Bruttoinlandsprodukts in dem betreffenden Land. Um abzuschätzen, wie sich Industrieproduktion, Arbeitslosenquote, privater Konsum und Inflation in dem jeweiligen Szenario entwickeln, werden für jedes Land jeweils zwei spezifische Simulationen des Weltmodells vorgenommen. Dabei wird in die Nachfragegleichung des Landes ein allgemeiner Nachfrageschock eingebaut, so dass unter Berücksichtigung der internationalen Verflechtungen das reale Bruttoinlandsprodukt des Landes auf dem 10%- bzw. 1%-Konfidenzband zu liegen kommt.

Die Ergebnisse der länderspezifischen Simulationen finden sich in den Tabellen A.6 und A.7. Vergleicht man die Werte für die Veränderung des Bruttoinlandsprodukts mit denen des Basisszenarios, ist festzustellen, dass die Türkei, Russland, Irland und Griechenland von einer länderspezifischen Krise besonders stark betroffen sind. Auf der anderen Seite weicht das Bruttoinlandsprodukt im Krisenfall für Kanada und Australien besonders wenig vom Basisszenario ab. Für Deutschland ist der Produktionsverlust im Fall einer mittelschweren deutschland-spezifischen Krise mit 1,2 Prozentpunkten etwas schwächer als im ungewichteten Mittel aller betrachteten Länder, während im Fall einer mittelschweren internationalen Krise (im mittelschweren Negativszenario) der Produktionsverlust in Deutschland mit 0,4 Prozentpunk-

ten etwas höher ist als im Mittel aller Länder. Der Grund für diese Differenz liegt in der starken internationalen Verflechtung der deutschen Volkswirtschaft und insbesondere in der großen Bedeutung der exportorientierten deutschen Investitionsgüterindustrien, deren Absatz stark von der Verfassung der Weltkonjunktur abhängt. Auffallend ist die relative Stabilität der angelsächsischen Länder USA, Kanada und Großbritannien. Sie könnte mit einer größeren Flexibilität dieser Volkswirtschaften erklärt werden.

Die vorliegende Studie verwendet als Maß für die Schwere der Krise den Rückgang des Bruttoinlandsprodukts relativ zum Basisszenario. Ein Blick auf die Tabellen lässt erkennen, dass andere makroökonomische Größen von Land zu Land durchaus unterschiedlich auf eine länderspezifische Krise reagieren. Die Arbeitslosenquote steigt etwa im Fall einer schweren Krise besonders stark in der Türkei, Spanien und in Russland und bleibt in Japan und Korea, aber auch in Italien (dort auf hohem Niveau) nahezu konstant. Der Kfz-Absatz wird in den Schwellenländern Russland, der Türkei und Brasilien, aber auch in Griechenland und Portugal von einer länderspezifischen Krise sehr stark getroffen.

Literaturverzeichnis

- Campbell, John Y., Shiller, Robert J. (1987), Cointegration and Tests of Present Value Models, *Journal of Political Economy* **95**(5), 1062–88.
- Drygalla, A., Holtemöller, O., Lindner, A. (2014), Auswirkungen eines weltweiten Zinsanstiegs auf die Konjunkturentwicklung, Halle.
- Giesen, S., Holtemöller, O., Scharff, J., Scheufele, R. (2012), The Halle Economic Projection Model, *Economic Modelling* **29**, 1461–1472.
- Hodrick, Robert J., Prescott, Edward C. (1997),

Post-war U.S. business cycles: A descriptive empirical investigation, *Journal of Money, Credit, and Banking* **29**, 1–16.

Gemeinschaftsdiagnose (2014), Deutsche Wirtschaft stagniert, jetzt Wachstumskräfte stärken, *Projektgruppe Gemeinschaftsdiagnose* 2014, Berlin.

International Monetary Fund: World Economic Outlook (2014), Legacies, Clouds, Uncertainties, Washington D.C.

A Anhang

Tabelle A.1: Prognose – Basisszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	1.2	1.6	1.3	1.2
Australien	3.1	2.7	2.7	2.5	2.4
Belgien	1.1	1.3	1.6	1.5	1.6
Brasilien	0.5	2.2	4.6	4.0	3.4
China	7.4	7.1	6.7	6.6	6.5
Finnland	-0.3	0.4	1.0	1.1	1.3
Frankreich	0.3	0.8	1.0	1.0	1.0
Griechenland	0.1	1.5	2.2	2.3	2.8
Großbritannien	2.9	2.2	2.0	1.8	1.8
Indien	5.8	6.3	6.1	5.9	5.9
Irland	4.8	2.7	2.7	2.7	2.1
Italien	-0.3	0.5	0.6	0.9	1.0
Japan	1.1	1.4	1.1	0.7	0.5
Kanada	2.4	2.5	2.2	2.1	2.2
Mexiko	2.2	3.1	2.9	2.7	2.8
Niederlande	0.7	1.2	2.0	2.0	2.0
Polen	3.2	3.0	3.4	3.5	3.3
Portugal	0.9	1.4	1.6	1.7	1.8
Russland	0.6	1.0	2.3	3.3	3.3
Schweden	1.9	1.9	2.0	2.1	1.9
Spanien	1.3	2.0	2.0	2.2	2.2
Südkorea	3.6	3.7	3.4	3.1	3.0
Tschechien	2.5	2.6	2.4	2.4	2.1
Türkei	3.3	3.7	4.0	3.7	3.5
USA	2.2	3.2	3.0	2.9	2.8
Welt	2.2	2.5	2.6	2.5	2.5
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	0.7	1.0	0.9	0.9
Australien	2.7	3.5	3.3	3.0	2.8
Belgien	1.1	0.6	0.7	0.8	0.9
Brasilien	1.3	1.2	3.1	3.0	2.9
China	8.2	6.0	5.7	5.5	5.4
Finnland	-0.6	-1.0	-0.3	0.1	0.4
Frankreich	0.0	0.7	0.9	0.9	1.0
Griechenland	0.7	1.8	2.2	2.5	2.9
Großbritannien	2.2	2.9	2.8	2.6	2.5
Indien	5.0	3.1	5.4	5.4	5.3
Irland	1.5	3.9	3.5	3.1	2.6
Italien	0.1	0.8	0.7	1.1	1.1
Japan	-0.8	0.3	1.1	0.8	0.6
Kanada	2.5	1.6	1.4	1.4	1.6
Mexiko	2.2	3.7	3.6	3.4	3.5
Niederlande	-0.1	1.0	1.2	1.0	0.8
Polen	3.2	3.8	3.2	3.1	3.0
Portugal	1.6	1.4	1.8	2.1	2.2
Russland	0.0	-0.2	2.9	5.0	5.6
Schweden	2.4	0.9	0.9	1.1	1.2
Spanien	2.4	3.0	2.6	2.5	2.3
Südkorea	1.8	3.0	2.7	2.4	2.2
Tschechien	1.5	1.9	1.8	1.8	1.7
Türkei	1.5	5.6	4.7	3.9	3.5
USA	2.4	2.9	3.1	3.2	3.2

Tabelle A.1: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.2	5.3	5.3	5.4
Australien	6.0	6.1	6.2	6.3	6.4
Belgien	8.4	8.0	7.8	7.7	7.6
Brasilien	5.0	5.1	4.8	4.7	4.7
China	4.1	4.1	4.1	4.1	4.1
Finnland	8.5	8.6	8.6	8.6	8.6
Frankreich	9.8	9.5	9.3	9.1	9.0
Griechenland	26.9	26.2	25.4	24.5	23.6
Großbritannien	6.4	6.2	6.2	6.2	6.1
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.2	11.0	10.7	10.6
Italien	12.4	12.0	11.7	11.3	11.1
Japan	3.6	3.7	3.7	3.7	3.8
Kanada	7.0	6.9	7.0	7.2	7.3
Mexiko	4.9	4.8	4.7	4.6	4.6
Niederlande	7.0	7.1	7.1	7.2	7.4
Polen	9.4	9.5	9.6	9.5	9.5
Portugal	14.3	14.1	14.0	14.0	14.0
Russland	5.4	6.3	6.8	7.0	7.0
Schweden	8.0	7.7	7.5	7.3	7.2
Spanien	24.5	23.4	22.8	22.2	21.8
Südkorea	3.6	3.6	3.6	3.5	3.5
Tschechien	6.3	6.4	6.5	6.5	6.5
Türkei	9.4	9.6	9.4	9.2	9.0
USA	6.3	6.1	6.3	6.4	6.6
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.8	1.4	1.8	2.0
Australien	2.6	2.3	2.7	2.7	2.7
Belgien	0.3	1.0	1.8	1.9	2.1
Brasilien	6.2	4.7	4.0	4.9	5.4
China	1.9	2.1	2.3	2.0	1.9
Finnland	0.8	0.2	0.8	1.3	1.5
Frankreich	0.5	0.7	1.4	1.7	1.8
Griechenland	-0.9	0.4	1.2	2.0	2.4
Großbritannien	1.7	2.3	2.2	2.2	2.2
Indien	7.1	8.3	6.9	6.4	6.2
Irland	0.3	0.3	1.5	2.1	1.9
Italien	0.2	0.2	0.9	1.4	1.9
Japan	2.5	1.7	0.5	0.6	0.2
Kanada	2.0	1.8	2.1	2.1	2.1
Mexiko	4.0	3.2	3.4	3.6	3.4
Niederlande	1.2	2.2	1.9	2.1	2.2
Polen	-0.1	0.5	1.5	2.5	3.5
Portugal	-0.4	0.3	1.1	1.7	2.1
Russland	7.6	8.3	8.3	8.9	9.8
Schweden	-0.2	0.5	0.8	1.0	1.1
Spanien	0.0	0.6	1.6	2.0	2.2
Südkorea	1.4	1.8	2.7	3.0	3.1
Tschechien	0.5	3.1	2.9	3.8	4.0
Türkei	8.7	6.8	7.4	8.1	8.7
USA	1.7	1.7	2.2	2.2	2.0

Tabelle A.1: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	2.0	2.7	1.8	1.6
Australien	4.3	0.9	1.3	1.4	1.4
Belgien	2.6	1.6	2.3	2.3	2.4
Brasilien	-1.4	5.3	6.9	4.3	2.9
China	0.0	1.9	0.9	0.5	0.3
Finnland	-2.8	2.6	3.0	2.9	2.7
Frankreich	-0.7	2.5	2.7	2.2	1.8
Griechenland	2.2	2.8	3.0	2.9	3.0
Großbritannien	2.3	2.8	2.5	2.1	1.8
Indien	3.4	6.8	6.4	6.2	6.1
Irland	4.4	4.3	3.9	3.7	3.0
Italien	0.2	1.3	1.2	0.7	0.3
Japan	4.2	3.8	2.0	0.8	0.2
Kanada	4.3	4.3	3.7	3.2	3.1
Mexiko	2.2	3.7	3.4	3.1	3.0
Niederlande	-2.2	2.5	1.9	1.5	1.5
Polen	3.6	4.8	5.4	5.2	4.9
Portugal	2.3	4.0	3.3	2.9	2.3
Russland	0.8	1.3	2.3	3.0	2.8
Schweden	-0.3	4.1	4.5	4.0	3.4
Spanien	2.6	5.0	4.5	4.0	3.4
Südkorea	3.1	9.1	6.5	5.1	4.6
Tschechien	4.5	2.7	2.6	2.7	2.4
Türkei	3.8	4.5	4.2	3.8	3.5
USA	4.0	3.7	3.3	3.0	2.9
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Australien	2.6	2.3	2.3	2.1	1.8
Belgien	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Brasilien	10.3	8.9	9.1	9.8	10.0
China	4.8	4.4	4.3	4.1	4.0
Finnland	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Frankreich	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Griechenland	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Großbritannien	0.5	1.1	1.5	1.9	2.1
Indien	8.7	8.1	7.7	7.4	7.2
Irland	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Italien	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Japan	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.8	2.3	2.7	3.1
Mexiko	3.8	5.7	7.2	7.5	7.4
Niederlande	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Polen	2.7	2.4	3.1	4.1	5.3
Portugal	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Russland	8.0	7.0	6.8	6.9	7.2
Schweden	0.8	1.4	2.1	2.6	2.9
Spanien	0.2	0.4	0.9	1.5	2.0
Südkorea	2.7	2.9	3.4	3.7	3.9
Tschechien	0.4	1.0	1.5	2.1	2.6
Türkei	10.5	9.1	9.4	10.2	10.8
USA	0.3	0.8	1.5	2.0	2.4

Tabelle A.1: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.3	1.6	2.0	2.4
Australien	3.7	3.3	3.3	3.2	3.1
Belgien	1.8	1.7	2.0	2.4	2.8
Brasilien	12.0	10.3	10.1	10.5	10.3
China	4.3	4.1	4.1	4.0	4.0
Finnland	1.5	1.3	1.6	1.8	2.1
Frankreich	1.7	1.6	1.9	2.2	2.6
Griechenland	6.5	7.1	7.9	8.4	8.5
Großbritannien	2.8	2.8	2.9	3.0	3.1
Indien	8.7	8.6	8.5	8.5	8.5
Irland	2.5	2.3	2.7	3.2	3.6
Italien	3.0	2.7	2.9	3.1	3.4
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.3	2.5	2.6	2.8
Mexiko	3.5	5.3	6.9	7.4	7.4
Niederlande	1.6	1.5	1.7	2.0	2.3
Polen	3.7	3.2	3.6	4.3	5.1
Portugal	3.8	3.4	3.6	3.8	4.0
Russland	8.3	8.5	8.1	7.9	8.4
Schweden	1.8	1.8	2.0	2.2	2.4
Spanien	2.8	2.5	2.7	2.9	3.2
Südkorea	3.3	3.4	3.7	4.1	4.3
Tschechien	1.8	2.3	2.9	3.4	3.9
Türkei	9.5	9.8	10.7	11.3	11.7
USA	2.6	2.8	3.1	3.4	3.6
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	0.8	-0.5	-1.1	-1.2
Australien	-2.6	5.5	1.1	0.3	0.2
Belgien	4.0	4.9	0.9	0.7	0.7
Brasilien	-9.0	24.2	17.7	10.1	8.7
China	10.3	21.1	17.7	15.1	13.9
Finnland	5.9	11.3	0.9	-0.5	0.0
Frankreich	3.1	11.5	3.2	0.5	0.2
Griechenland	22.2	19.0	18.6	16.9	16.0
Großbritannien	6.0	-1.6	-2.0	-1.8	-1.6
Indien	3.7	21.3	16.0	13.3	12.2
Irland	6.8	19.3	14.1	6.4	1.0
Italien	6.4	10.0	7.2	5.7	4.0
Japan	2.7	2.0	-0.9	-1.1	-0.7
Kanada	-2.2	2.4	-0.6	-0.9	-0.9
Mexiko	6.6	6.1	0.1	0.4	0.9
Niederlande	-5.9	16.7	6.3	0.4	-1.1
Polen	12.6	-5.7	0.1	0.1	0.2
Portugal	41.2	17.7	12.0	7.3	3.9
Russland	-14.1	19.6	28.2	26.4	22.7
Schweden	11.7	7.1	6.1	5.2	3.9
Spanien	25.7	18.1	10.5	7.7	5.1
Südkorea	13.0	1.5	2.2	2.4	2.5
Tschechien	10.4	-1.4	1.8	1.9	1.6
Türkei	-17.7	28.8	18.8	13.7	8.9
USA	1.1	1.2	-1.6	-1.6	-1.5

Tabelle A.1: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.19	0.63	1.16	1.64
1M	0.16	0.27	0.76	1.34	1.84
3M	0.24	0.37	0.88	1.48	1.99
6M	0.35	0.53	1.06	1.64	2.13
12M	0.53	0.77	1.30	1.86	2.32
2Y	0.40	0.76	1.29	1.83	2.29
3Y	0.50	0.82	1.37	1.92	2.38
4Y	0.64	0.91	1.45	1.99	2.45
8Y	1.33	1.43	1.86	2.31	2.70
20Y	2.31	2.34	2.65	2.98	3.27
Zinsen Brasilien					
1M	10.39	8.73	8.97	9.73	9.93
3M	10.38	8.71	9.06	9.79	9.95
6M	10.54	8.81	9.26	9.94	10.07
12M	10.78	9.21	9.64	10.29	10.37
2Y	11.37	10.06	10.37	10.93	11.00
3Y	11.68	10.53	10.79	11.27	11.33
4Y	11.85	10.83	11.03	11.45	11.51
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	1.03	1.45	1.79	2.02
3M	0.57	1.10	1.55	1.91	2.15
6M	0.71	1.30	1.74	2.08	2.31
12M	1.03	1.67	2.09	2.40	2.61
2Y	1.22	1.72	2.08	2.38	2.59
3Y	1.60	2.03	2.34	2.62	2.81
4Y	1.90	2.29	2.57	2.82	2.99
8Y	2.63	2.91	3.17	3.39	3.54
20Y	3.33	3.48	3.68	3.84	3.96
Zinsen Japan					
1D	0.07	0.07	0.08	0.09	0.10
1M	0.10	0.10	0.11	0.12	0.13
3M	0.14	0.15	0.16	0.18	0.19
6M	0.19	0.23	0.27	0.29	0.31
12M	0.35	0.43	0.47	0.49	0.50
2Y	0.18	0.22	0.27	0.31	0.33
3Y	0.20	0.23	0.29	0.33	0.36
4Y	0.24	0.27	0.33	0.38	0.42
8Y	0.55	0.60	0.71	0.79	0.84
20Y	1.58	1.65	1.77	1.85	1.89
Zinsen Schweden					
1D	0.68	1.12	1.76	2.24	2.57
1M	0.70	1.22	1.90	2.40	2.74
3M	0.75	1.36	2.06	2.57	2.92
6M	0.76	1.49	2.21	2.72	3.07
12M	0.77	1.62	2.39	2.92	3.26
2Y	0.90	1.64	2.36	2.84	3.15
3Y	1.10	1.71	2.41	2.90	3.23
4Y	1.31	1.79	2.44	2.92	3.25
5Y	1.51	1.90	2.50	2.96	3.28
7Y	1.87	2.15	2.66	3.07	3.37
10Y	2.24	2.44	2.88	3.24	3.51

Tabelle A.1: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.75	1.44	1.93	2.29
3M	0.28	0.85	1.55	2.04	2.40
6M	0.38	0.99	1.69	2.18	2.53
12M	0.62	1.29	1.97	2.42	2.75
2Y	0.64	1.31	1.97	2.41	2.73
3Y	1.05	1.66	2.25	2.67	2.97
4Y	1.45	2.00	2.54	2.93	3.20
8Y	2.53	2.90	3.35	3.67	3.88
20Y	3.51	3.70	4.04	4.29	4.47

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.2: Prognose – Mittelschweres Negativszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	-0.5	0.7	1.7	1.6
Australien	3.1	2.0	2.3	2.7	2.5
Belgien	1.1	0.1	1.2	1.8	1.8
Brasilien	0.5	1.1	4.6	4.3	3.5
China	7.4	6.2	6.4	6.8	6.6
Finnland	-0.3	-2.3	-0.2	1.7	1.8
Frankreich	0.3	-0.4	0.6	1.3	1.3
Griechenland	0.1	0.2	2.1	2.6	2.9
Großbritannien	2.9	1.3	1.8	2.2	2.0
Indien	5.8	5.4	6.4	6.2	6.1
Irland	4.8	0.0	2.5	3.1	2.6
Italien	-0.3	-0.4	0.4	1.5	1.6
Japan	1.1	-0.1	0.8	1.1	0.7
Kanada	2.4	1.7	2.1	2.4	2.3
Mexiko	2.2	1.7	2.8	3.2	3.0
Niederlande	0.7	-0.3	1.0	2.4	2.4
Polen	3.2	1.7	2.2	3.6	3.8
Portugal	0.9	0.2	1.1	2.0	2.1
Russland	0.6	-2.0	0.2	3.8	3.8
Schweden	1.9	-0.4	1.4	2.7	2.4
Spanien	1.3	0.7	1.1	2.4	2.5
Südkorea	3.6	2.3	2.9	3.5	3.3
Tschechien	2.5	1.2	1.2	2.7	2.6
Türkei	3.3	1.0	3.2	4.4	3.9
USA	2.2	2.5	3.0	3.1	2.9
Welt	2.2	1.6	2.3	2.7	2.7
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	-0.1	0.2	0.9	1.0
Australien	2.7	2.8	2.9	3.2	3.0
Belgien	1.1	-0.1	0.4	0.9	1.0
Brasilien	1.3	0.3	3.0	3.2	2.9
China	8.2	5.3	5.3	5.7	5.6
Finnland	-0.6	-2.5	-1.3	0.1	0.6
Frankreich	0.0	-0.2	0.4	1.1	1.1
Griechenland	0.7	0.7	1.7	2.7	3.0
Großbritannien	2.2	2.0	2.5	2.9	2.7
Indien	5.0	2.4	5.4	5.7	5.5
Irland	1.5	2.4	2.4	3.1	2.9
Italien	0.1	-0.3	0.5	1.9	1.9
Japan	-0.8	-0.9	0.7	1.0	0.8
Kanada	2.5	1.0	1.2	1.6	1.6
Mexiko	2.2	2.2	3.2	3.8	3.7
Niederlande	-0.1	0.4	0.9	1.3	1.0
Polen	3.2	2.9	2.1	3.1	3.4
Portugal	1.6	0.3	1.2	2.3	2.5
Russland	0.0	-4.0	-0.9	4.8	6.1
Schweden	2.4	-0.5	0.4	1.3	1.4
Spanien	2.4	1.5	1.7	2.8	2.7
Südkorea	1.8	2.0	2.3	2.7	2.4
Tschechien	1.5	1.1	0.9	1.8	1.9
Türkei	1.5	3.2	3.7	4.4	4.0
USA	2.4	2.3	3.0	3.3	3.3

Tabelle A.2: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.5	5.6	5.7	5.7
Australien	6.0	6.2	6.4	6.5	6.6
Belgien	8.4	8.2	8.3	8.2	8.1
Brasilien	5.0	5.2	5.0	4.8	4.8
China	4.1	4.1	4.2	4.2	4.2
Finnland	8.5	8.8	8.9	8.9	8.9
Frankreich	9.8	9.8	9.7	9.4	9.3
Griechenland	26.9	26.3	25.7	24.9	24.1
Großbritannien	6.4	6.4	6.4	6.3	6.3
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.4	11.3	11.1	11.0
Italien	12.4	12.0	11.7	11.4	11.1
Japan	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0
Kanada	7.0	7.2	7.4	7.5	7.6
Mexiko	4.9	5.0	4.9	4.8	4.8
Niederlande	7.0	7.3	7.5	7.5	7.6
Polen	9.4	9.9	10.4	10.5	10.5
Portugal	14.3	14.3	14.4	14.3	14.2
Russland	5.4	6.7	7.6	7.9	7.9
Schweden	8.0	8.0	7.9	7.7	7.5
Spanien	24.5	24.8	25.1	24.4	23.7
Südkorea	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6
Tschechien	6.3	6.7	7.1	7.2	7.2
Türkei	9.4	10.1	10.3	10.1	9.8
USA	6.3	6.4	6.6	6.8	7.0
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.6	0.8	1.4	1.8
Australien	2.6	2.2	2.2	2.1	2.2
Belgien	0.3	0.7	0.7	1.0	1.4
Brasilien	6.2	4.5	3.1	3.8	4.6
China	1.9	1.8	1.2	1.4	1.5
Finnland	0.8	0.0	0.1	0.9	1.3
Frankreich	0.5	0.6	1.1	1.6	1.8
Griechenland	-0.9	0.2	0.7	1.4	1.9
Großbritannien	1.7	2.3	2.0	2.1	2.1
Indien	7.1	8.4	7.3	6.6	6.3
Irland	0.3	0.2	0.6	1.1	1.2
Italien	0.2	0.2	0.5	0.8	1.5
Japan	2.5	1.5	-0.1	0.2	-0.1
Kanada	2.0	1.7	1.9	2.0	2.0
Mexiko	4.0	3.3	3.3	2.8	2.7
Niederlande	1.2	2.0	0.9	0.8	1.0
Polen	-0.1	0.2	-0.3	0.0	1.4
Portugal	-0.4	0.1	0.5	0.8	1.3
Russland	7.6	8.4	6.7	6.2	7.4
Schweden	-0.2	0.4	-0.2	-0.2	0.2
Spanien	0.0	0.4	1.0	1.3	1.6
Südkorea	1.4	1.7	2.1	2.4	2.6
Tschechien	0.5	2.8	1.7	2.8	3.1
Türkei	8.7	6.4	5.4	6.4	7.2
USA	1.7	1.7	1.8	1.8	1.8

Tabelle A.2: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	-1.4	1.3	3.0	2.5
Australien	4.3	0.3	1.0	1.6	1.6
Belgien	2.6	-0.9	1.5	3.0	3.0
Brasilien	-1.4	3.8	7.2	4.8	3.1
China	0.0	1.8	1.0	0.5	0.3
Finnland	-2.8	-1.1	1.6	3.8	3.4
Frankreich	-0.7	0.7	2.3	3.0	2.4
Griechenland	2.2	1.9	3.1	3.1	3.1
Großbritannien	2.3	2.1	2.4	2.5	2.1
Indien	3.4	6.0	6.6	6.4	6.1
Irland	4.4	1.6	2.9	4.1	3.6
Italien	0.2	2.0	1.5	0.4	-0.1
Japan	4.2	0.8	2.4	2.2	0.8
Kanada	4.3	3.2	3.6	3.7	3.4
Mexiko	2.2	2.4	3.3	3.5	3.1
Niederlande	-2.2	0.5	1.8	2.1	1.9
Polen	3.6	3.2	3.6	5.2	5.5
Portugal	2.3	2.6	3.0	3.4	2.8
Russland	0.8	-1.6	0.5	3.8	3.5
Schweden	-0.3	1.1	4.0	5.1	4.2
Spanien	2.6	3.2	3.6	4.7	4.1
Südkorea	3.1	6.5	5.9	5.9	5.0
Tschechien	4.5	0.2	1.2	3.7	3.1
Türkei	3.8	1.4	3.6	4.6	4.0
USA	4.0	2.8	3.3	3.2	3.0
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Australien	2.6	2.0	1.6	1.5	1.4
Belgien	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Brasilien	10.3	8.3	8.3	9.0	9.3
China	4.8	4.1	3.8	3.8	3.8
Finnland	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Frankreich	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Griechenland	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Großbritannien	0.5	0.8	1.1	1.5	1.8
Indien	8.7	8.1	7.7	7.4	7.2
Irland	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Italien	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Japan	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.7	2.1	2.5	2.8
Mexiko	3.8	5.1	6.2	6.4	6.5
Niederlande	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Polen	2.7	2.1	1.5	1.6	2.6
Portugal	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Russland	8.0	7.4	6.7	6.1	6.3
Schweden	0.8	0.9	0.8	1.1	1.5
Spanien	0.2	0.0	0.0	0.5	1.1
Südkorea	2.7	2.7	2.8	3.1	3.3
Tschechien	0.4	0.8	0.8	1.2	1.7
Türkei	10.5	7.6	6.8	7.9	8.9
USA	0.3	0.7	1.3	1.7	2.1

Tabelle A.2: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.2	1.3	1.6	1.9
Australien	3.7	3.2	3.0	3.0	2.9
Belgien	1.8	1.6	1.7	2.0	2.4
Brasilien	12.0	9.9	9.6	9.9	9.7
China	4.3	4.1	3.9	3.9	3.9
Finnland	1.5	1.2	1.3	1.5	1.8
Frankreich	1.7	1.5	1.5	1.7	2.0
Griechenland	6.5	7.1	8.2	9.1	9.5
Großbritannien	2.8	2.7	2.8	2.9	3.0
Indien	8.7	8.6	8.5	8.5	8.5
Irland	2.5	2.2	2.5	2.9	3.3
Italien	3.0	2.6	2.6	2.7	2.9
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
Mexiko	3.5	4.9	6.1	6.4	6.5
Niederlande	1.6	1.4	1.5	1.7	2.0
Polen	3.7	3.0	2.7	2.8	3.4
Portugal	3.8	3.2	3.2	3.3	3.5
Russland	8.3	9.2	8.4	6.7	6.1
Schweden	1.8	1.6	1.7	1.8	1.9
Spanien	2.8	2.4	2.5	2.6	2.8
Südkorea	3.3	3.3	3.5	3.7	4.0
Tschechien	1.8	2.2	2.5	2.9	3.2
Türkei	9.5	9.4	9.8	10.5	11.0
USA	2.6	2.8	3.0	3.3	3.5
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	-0.1	1.1	0.1	-0.9
Australien	-2.6	5.4	1.1	0.3	0.1
Belgien	4.0	2.9	2.0	1.1	0.7
Brasilien	-9.0	19.8	19.1	10.9	8.5
China	10.3	19.2	17.1	15.3	13.9
Finnland	5.9	7.0	5.6	0.7	-0.5
Frankreich	3.1	9.0	4.7	1.4	0.3
Griechenland	22.2	13.8	18.7	17.3	16.9
Großbritannien	6.0	-3.0	-1.1	-0.8	-1.4
Indien	3.7	19.6	16.4	14.0	12.4
Irland	6.8	13.3	18.1	8.9	2.5
Italien	6.4	9.3	7.7	6.0	4.3
Japan	2.7	-2.4	3.7	0.1	-1.1
Kanada	-2.2	2.0	0.1	-0.6	-1.1
Mexiko	6.6	3.4	0.7	1.7	1.4
Niederlande	-5.9	12.4	9.0	3.9	-0.4
Polen	12.6	-6.1	-0.1	0.7	0.4
Portugal	41.2	11.7	12.7	11.0	5.6
Russland	-14.1	0.3	15.0	30.4	27.1
Schweden	11.7	0.7	6.0	7.9	5.9
Spanien	25.7	13.1	9.1	10.5	7.4
Südkorea	13.0	-0.8	3.0	3.0	2.8
Tschechien	10.4	-2.7	0.9	2.4	2.0
Türkei	-17.7	19.6	17.0	15.1	10.9
USA	1.1	-0.6	-0.4	-0.8	-1.3

Tabelle A.2: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.00	0.00	0.20	0.76
1M	0.16	0.00	0.00	0.32	0.93
3M	0.24	0.00	0.00	0.45	1.08
6M	0.35	0.16	0.16	0.65	1.26
12M	0.53	0.40	0.43	0.91	1.49
2Y	0.40	0.43	0.49	0.93	1.48
3Y	0.50	0.55	0.67	1.09	1.60
4Y	0.64	0.67	0.83	1.23	1.72
8Y	1.33	1.27	1.44	1.77	2.16
20Y	2.31	2.26	2.40	2.63	2.90
Zinsen Brasilien					
1M	10.39	8.14	8.24	8.94	9.21
3M	10.38	8.09	8.35	9.00	9.26
6M	10.54	8.18	8.60	9.20	9.42
12M	10.78	8.62	9.02	9.61	9.78
2Y	11.37	9.59	9.84	10.37	10.52
3Y	11.68	10.14	10.34	10.79	10.92
4Y	11.85	10.50	10.63	11.03	11.15
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	0.72	0.99	1.42	1.72
3M	0.57	0.81	1.11	1.55	1.85
6M	0.71	1.01	1.31	1.73	2.02
12M	1.03	1.39	1.69	2.08	2.34
2Y	1.22	1.47	1.69	2.06	2.32
3Y	1.60	1.82	2.00	2.32	2.55
4Y	1.90	2.10	2.26	2.54	2.75
8Y	2.63	2.78	2.96	3.19	3.35
20Y	3.33	3.43	3.60	3.75	3.87
Zinsen Japan					
1D	0.07	0.06	0.07	0.08	0.09
1M	0.10	0.08	0.09	0.11	0.12
3M	0.14	0.13	0.14	0.17	0.18
6M	0.19	0.22	0.25	0.28	0.30
12M	0.35	0.42	0.45	0.48	0.49
2Y	0.18	0.22	0.26	0.29	0.31
3Y	0.20	0.23	0.27	0.32	0.35
4Y	0.24	0.26	0.31	0.36	0.40
8Y	0.55	0.60	0.69	0.77	0.82
20Y	1.58	1.66	1.77	1.83	1.87
Zinsen Schweden					
1D	0.68	0.65	0.60	0.84	1.24
1M	0.70	0.74	0.70	0.95	1.37
3M	0.75	0.87	0.82	1.08	1.51
6M	0.76	0.98	0.97	1.23	1.66
12M	0.77	1.09	1.15	1.44	1.87
2Y	0.90	1.17	1.26	1.54	1.93
3Y	1.10	1.32	1.46	1.76	2.13
4Y	1.31	1.45	1.62	1.91	2.26
5Y	1.51	1.60	1.77	2.05	2.38
7Y	1.87	1.90	2.06	2.32	2.61
10Y	2.24	2.25	2.40	2.62	2.86

Tabelle A.2: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.62	1.17	1.63	1.97
3M	0.28	0.73	1.29	1.74	2.09
6M	0.38	0.87	1.44	1.89	2.22
12M	0.62	1.18	1.74	2.15	2.46
2Y	0.64	1.21	1.74	2.14	2.45
3Y	1.05	1.57	2.05	2.43	2.71
4Y	1.45	1.91	2.35	2.70	2.96
8Y	2.53	2.84	3.22	3.5	3.71
20Y	3.51	3.65	3.95	4.19	4.35

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.3: Prognose – Schweres Negativszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	-1.9	-0.1	2.0	1.9
Australien	3.1	1.4	2.0	2.8	2.7
Belgien	1.1	-0.9	0.8	2.1	2.1
Brasilien	0.5	0.3	4.5	4.6	3.6
China	7.4	5.6	6.0	7.0	6.8
Finnland	-0.3	-4.4	-1.1	2.3	2.3
Frankreich	0.3	-1.3	0.2	1.5	1.4
Griechenland	0.1	-1.0	2.1	2.9	3.0
Großbritannien	2.9	0.6	1.7	2.5	2.2
Indien	5.8	4.6	6.6	6.4	6.2
Irland	4.8	-2.2	2.3	3.5	3.0
Italien	-0.3	-1.2	0.3	2.0	2.1
Japan	1.1	-1.3	0.6	1.4	0.9
Kanada	2.4	1.1	1.9	2.6	2.4
Mexiko	2.2	0.6	2.6	3.5	3.1
Niederlande	0.7	-1.5	0.2	2.7	2.7
Polen	3.2	0.7	1.2	3.7	4.3
Portugal	0.9	-0.7	0.7	2.3	2.3
Russland	0.6	-4.3	-1.5	4.2	4.4
Schweden	1.9	-2.2	0.9	3.2	2.8
Spanien	1.3	-0.4	0.3	2.7	2.8
Südkorea	3.6	1.1	2.4	3.9	3.5
Tschechien	2.5	0.0	0.3	2.9	3.0
Türkei	3.3	-1.1	2.6	4.8	4.4
USA	2.2	1.8	3.0	3.2	3.0
Welt	2.2	0.9	2.1	2.9	2.8
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	-0.7	-0.4	0.8	1.1
Australien	2.7	2.2	2.6	3.3	3.1
Belgien	1.1	-0.6	0.2	0.9	1.0
Brasilien	1.3	-0.3	2.8	3.4	3.0
China	8.2	4.7	5.0	5.9	5.7
Finnland	-0.6	-3.8	-2.2	0.1	0.7
Frankreich	0.0	-0.9	0.0	1.2	1.2
Griechenland	0.7	-0.2	1.4	3.0	3.2
Großbritannien	2.2	1.3	2.3	3.1	2.8
Indien	5.0	1.9	5.5	5.8	5.7
Irland	1.5	1.1	1.6	3.1	3.2
Italien	0.1	-1.2	0.4	2.5	2.5
Japan	-0.8	-1.9	0.4	1.2	0.9
Kanada	2.5	0.5	1.1	1.7	1.7
Mexiko	2.2	0.9	3.0	4.2	3.8
Niederlande	-0.1	0.0	0.7	1.5	1.2
Polen	3.2	2.1	1.2	3.0	3.7
Portugal	1.6	-0.7	0.6	2.5	2.7
Russland	0.0	-7.1	-4.0	4.7	6.6
Schweden	2.4	-1.5	-0.1	1.5	1.5
Spanien	2.4	0.4	0.9	3.2	3.0
Südkorea	1.8	1.2	2.0	3.0	2.6
Tschechien	1.5	0.4	0.2	1.8	2.1
Türkei	1.5	1.2	3.0	4.8	4.3
USA	2.4	1.7	2.9	3.4	3.3

Tabelle A.3: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.6	5.9	5.9	5.9
Australien	6.0	6.3	6.6	6.7	6.8
Belgien	8.4	8.3	8.7	8.6	8.4
Brasilien	5.0	5.3	5.1	4.9	4.9
China	4.1	4.2	4.2	4.2	4.2
Finnland	8.5	8.9	9.1	9.2	9.2
Frankreich	9.8	10.0	9.9	9.7	9.4
Griechenland	26.9	26.3	25.8	25.2	24.5
Großbritannien	6.4	6.5	6.6	6.5	6.4
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.5	11.5	11.4	11.3
Italien	12.4	12.0	11.7	11.4	11.1
Japan	3.6	3.8	3.9	4.0	4.1
Kanada	7.0	7.4	7.7	7.7	7.8
Mexiko	4.9	5.2	5.2	5.1	5.0
Niederlande	7.0	7.5	7.8	7.8	7.8
Polen	9.4	10.2	11.1	11.3	11.3
Portugal	14.3	14.5	14.6	14.4	14.3
Russland	5.4	7.1	8.4	8.6	8.6
Schweden	8.0	8.1	8.1	7.9	7.8
Spanien	24.5	25.8	26.9	26.0	25.0
Südkorea	3.6	3.6	3.7	3.7	3.7
Tschechien	6.3	6.9	7.6	7.8	7.7
Türkei	9.4	10.5	11.0	10.7	10.4
USA	6.3	6.6	6.9	7.1	7.3
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.5	0.4	1.1	1.6
Australien	2.6	2.2	1.7	1.6	1.9
Belgien	0.3	0.6	-0.2	0.2	0.8
Brasilien	6.2	4.4	2.1	2.8	3.8
China	1.9	1.7	0.5	0.9	1.1
Finnland	0.8	-0.1	-0.3	0.5	1.2
Frankreich	0.5	0.5	0.8	1.6	1.9
Griechenland	-0.9	0.1	0.2	0.9	1.4
Großbritannien	1.7	2.2	1.8	2.0	2.0
Indien	7.1	8.4	7.7	6.7	6.4
Irland	0.3	0.0	-0.2	0.4	0.7
Italien	0.2	0.2	0.2	0.4	1.3
Japan	2.5	1.4	-0.5	-0.2	-0.4
Kanada	2.0	1.7	1.7	1.9	1.9
Mexiko	4.0	3.4	3.1	2.2	2.2
Niederlande	1.2	1.9	0.1	-0.2	0.1
Polen	-0.1	0.1	-1.7	-1.9	-0.3
Portugal	-0.4	0.1	-0.1	0.1	0.6
Russland	7.6	8.4	5.3	4.0	5.5
Schweden	-0.2	0.3	-1.1	-1.2	-0.5
Spanien	0.0	0.3	0.5	0.7	1.1
Südkorea	1.4	1.6	1.6	1.8	2.2
Tschechien	0.5	2.6	0.7	2.0	2.4
Türkei	8.7	6.1	3.8	5.0	6.1
USA	1.7	1.6	1.5	1.5	1.6

Tabelle A.3: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	-4.0	0.2	3.9	3.3
Australien	4.3	-0.3	0.8	1.7	1.7
Belgien	2.6	-2.8	0.9	3.5	3.5
Brasilien	-1.4	2.8	7.4	5.2	3.2
China	0.0	1.8	1.0	0.6	0.2
Finnland	-2.8	-3.9	0.3	4.6	4.2
Frankreich	-0.7	-0.8	2.1	3.6	2.9
Griechenland	2.2	1.0	3.0	3.4	3.2
Großbritannien	2.3	1.4	2.4	2.8	2.2
Indien	3.4	5.4	6.8	6.5	6.3
Irland	4.4	-0.7	2.2	4.5	4.1
Italien	0.2	2.3	1.6	0.2	-0.3
Japan	4.2	-1.6	2.7	3.4	1.4
Kanada	4.3	2.2	3.4	4.1	3.5
Mexiko	2.2	1.2	3.2	3.9	3.3
Niederlande	-2.2	-1.0	1.6	2.7	2.1
Polen	3.6	1.9	2.2	5.2	6.0
Portugal	2.3	1.5	2.8	3.9	3.2
Russland	0.8	-4.0	-0.8	4.5	4.0
Schweden	-0.3	-1.4	3.5	6.0	4.9
Spanien	2.6	1.8	2.8	5.3	4.6
Südkorea	3.1	4.4	5.3	6.7	5.4
Tschechien	4.5	-1.8	0.3	4.5	3.9
Türkei	3.8	-1.1	3.3	5.1	4.4
USA	4.0	2.0	3.3	3.5	3.0
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Australien	2.6	1.7	1.1	1.1	1.1
Belgien	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Brasilien	10.3	7.8	7.2	8.2	8.7
China	4.8	4.0	3.5	3.6	3.6
Finnland	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Frankreich	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Griechenland	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Großbritannien	0.5	0.6	0.7	1.3	1.6
Indien	8.7	8.1	7.7	7.4	7.3
Irland	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Italien	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Japan	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.5	1.8	2.2	2.5
Mexiko	3.8	4.5	5.3	5.5	5.7
Niederlande	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Polen	2.7	1.8	0.2	0.0	0.5
Portugal	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Russland	8.0	7.7	6.5	5.4	5.6
Schweden	0.8	0.4	0.0	0.0	0.4
Spanien	0.2	0.0	0.0	0.0	0.4
Südkorea	2.7	2.5	2.3	2.6	2.9
Tschechien	0.4	0.6	0.2	0.5	0.9
Türkei	10.5	6.4	4.7	6.2	7.4
USA	0.3	0.6	1.0	1.5	1.8

Tabelle A.3: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.1	1.1	1.3	1.6
Australien	3.7	3.1	2.8	2.8	2.8
Belgien	1.8	1.5	1.5	1.7	2.1
Brasilien	12.0	9.3	8.4	8.9	9.0
China	4.3	4.0	3.9	3.8	3.8
Finnland	1.5	1.2	1.1	1.3	1.5
Frankreich	1.7	1.4	1.2	1.3	1.6
Griechenland	6.5	7.1	8.4	9.5	10.1
Großbritannien	2.8	2.6	2.7	2.8	2.9
Indien	8.7	8.5	8.5	8.5	8.5
Irland	2.5	2.2	2.4	2.7	3.1
Italien	3.0	2.5	2.3	2.4	2.6
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.2	2.4	2.5	2.6
Mexiko	3.5	4.5	5.3	5.6	5.8
Niederlande	1.6	1.3	1.3	1.5	1.7
Polen	3.7	2.8	1.9	1.5	2.0
Portugal	3.8	3.1	2.9	2.9	3.1
Russland	8.3	9.6	8.5	5.5	4.0
Schweden	1.8	1.5	1.3	1.4	1.6
Spanien	2.8	2.4	2.3	2.4	2.6
Südkorea	3.3	3.2	3.3	3.4	3.7
Tschechien	1.8	2.1	2.3	2.4	2.7
Türkei	9.5	9.0	9.2	9.9	10.6
USA	2.6	2.7	3.0	3.2	3.4
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	-1.1	2.7	1.1	-0.5
Australien	-2.6	5.5	1.0	0.3	0.2
Belgien	4.0	1.6	2.8	1.2	0.9
Brasilien	-9.0	16.4	19.5	11.8	9.1
China	10.3	17.5	16.3	15.6	14.4
Finnland	5.9	3.9	10.5	1.2	-0.8
Frankreich	3.1	7.0	6.1	2.2	0.3
Griechenland	22.2	9.1	19.3	18.6	17.5
Großbritannien	6.0	-4.3	-0.1	0.1	-1.1
Indien	3.7	18.3	16.6	14.1	12.6
Irland	6.8	8.7	21.4	11.7	3.4
Italien	6.4	9.0	8.1	6.2	4.3
Japan	2.7	-5.8	7.3	1.6	-1.2
Kanada	-2.2	1.8	0.5	-0.5	-1.1
Mexiko	6.6	1.4	1.3	2.7	1.5
Niederlande	-5.9	9.2	11.2	6.6	0.1
Polen	12.6	-6.3	-0.2	0.9	0.7
Portugal	41.2	6.9	13.6	14.6	7.7
Russland	-14.1	-12.9	4.1	34.6	31.5
Schweden	11.7	-4.2	5.3	10.0	7.3
Spanien	25.7	9.0	7.6	13.2	8.9
Südkorea	13.0	-3.0	3.0	4.3	2.8
Tschechien	10.4	-3.7	0.2	2.6	2.4
Türkei	-17.7	14.3	15.3	15.9	12.1
USA	1.1	-1.8	0.8	-0.4	-1.5

Tabelle A.3: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.00	0.00	0.00	0.12
1M	0.16	0.00	0.00	0.00	0.26
3M	0.24	0.00	0.00	0.00	0.41
6M	0.35	0.00	0.00	0.00	0.62
12M	0.53	0.11	0.00	0.22	0.90
2Y	0.40	0.18	0.00	0.27	0.89
3Y	0.50	0.34	0.15	0.48	1.05
4Y	0.64	0.48	0.36	0.69	1.21
8Y	1.33	1.15	1.12	1.39	1.79
20Y	2.31	2.19	2.21	2.38	2.65
Zinsen Brasilien					
1M	10.39	7.65	7.16	8.08	8.64
3M	10.38	7.56	7.29	8.18	8.71
6M	10.54	7.62	7.57	8.43	8.90
12M	10.78	8.10	8.06	8.92	9.34
2Y	11.37	9.18	9.04	9.80	10.16
3Y	11.68	9.80	9.66	10.30	10.62
4Y	11.85	10.21	10.04	10.59	10.88
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	0.46	0.62	1.14	1.47
3M	0.57	0.55	0.74	1.26	1.60
6M	0.71	0.76	0.95	1.46	1.79
12M	1.03	1.14	1.34	1.83	2.13
2Y	1.22	1.24	1.36	1.81	2.11
3Y	1.60	1.62	1.70	2.08	2.35
4Y	1.90	1.93	1.99	2.32	2.57
8Y	2.63	2.68	2.78	3.04	3.23
20Y	3.33	3.39	3.52	3.69	3.82
Zinsen Japan					
1D	0.07	0.05	0.06	0.08	0.09
1M	0.10	0.08	0.09	0.11	0.12
3M	0.14	0.13	0.14	0.16	0.18
6M	0.19	0.22	0.24	0.28	0.30
12M	0.35	0.41	0.45	0.47	0.49
2Y	0.18	0.21	0.25	0.29	0.31
3Y	0.20	0.22	0.27	0.31	0.35
4Y	0.24	0.26	0.31	0.36	0.40
8Y	0.55	0.60	0.69	0.77	0.83
20Y	1.58	1.66	1.77	1.84	1.89
Zinsen Schweden					
1D	0.68	0.26	0.00	0.00	0.19
1M	0.70	0.35	0.00	0.00	0.28
3M	0.75	0.46	0.00	0.00	0.40
6M	0.76	0.56	0.00	0.05	0.55
12M	0.77	0.66	0.14	0.26	0.77
2Y	0.90	0.79	0.37	0.51	0.98
3Y	1.10	1.00	0.70	0.86	1.29
4Y	1.31	1.18	0.96	1.12	1.51
5Y	1.51	1.36	1.19	1.34	1.70
7Y	1.87	1.71	1.59	1.74	2.04
10Y	2.24	2.10	2.02	2.14	2.39

Tabelle A.3: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.50	0.93	1.36	1.69
3M	0.28	0.61	1.05	1.48	1.81
6M	0.38	0.75	1.20	1.63	1.96
12M	0.62	1.07	1.51	1.91	2.21
2Y	0.64	1.10	1.53	1.92	2.21
3Y	1.05	1.48	1.86	2.23	2.51
4Y	1.45	1.84	2.19	2.52	2.78
8Y	2.53	2.79	3.11	3.39	3.59
20Y	3.51	3.64	3.90	4.12	4.29

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.4: Prognose – Positivszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	2.9	2.5	1.0	0.9
Australien	3.1	3.4	3.0	2.3	2.2
Belgien	1.1	2.5	2.0	1.3	1.3
Brasilien	0.5	3.3	4.7	3.7	3.3
China	7.4	7.9	7.1	6.4	6.3
Finnland	-0.3	3.0	2.0	0.6	0.8
Frankreich	0.3	1.9	1.5	0.8	0.8
Griechenland	0.1	2.8	2.2	2.0	2.6
Großbritannien	2.9	3.1	2.1	1.5	1.6
Indien	5.8	7.2	5.8	5.7	5.7
Irland	4.8	5.3	2.9	2.3	1.7
Italien	-0.3	1.4	0.8	0.2	0.4
Japan	1.1	2.9	1.3	0.4	0.3
Kanada	2.4	3.3	2.4	1.8	2.0
Mexiko	2.2	4.4	3.1	2.4	2.6
Niederlande	0.7	2.6	2.9	1.7	1.6
Polen	3.2	4.2	4.6	3.4	2.8
Portugal	0.9	2.5	2.0	1.5	1.6
Russland	0.6	3.7	4.2	2.8	2.8
Schweden	1.9	4.1	2.5	1.5	1.5
Spanien	1.3	3.2	2.9	1.9	1.8
Südkorea	3.6	5.0	4.0	2.7	2.7
Tschechien	2.5	4.0	3.5	2.1	1.7
Türkei	3.3	6.4	4.6	3.1	3.1
USA	2.2	4.0	3.0	2.7	2.8
Welt	2.2	3.4	2.8	2.3	2.3
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	1.4	1.7	1.0	0.8
Australien	2.7	4.1	3.7	2.9	2.7
Belgien	1.1	1.2	1.0	0.7	0.8
Brasilien	1.3	1.9	3.2	2.9	2.8
China	8.2	6.7	5.9	5.3	5.3
Finnland	-0.6	0.5	0.6	0.1	0.3
Frankreich	0.0	1.6	1.3	0.8	0.8
Griechenland	0.7	2.9	2.6	2.2	2.6
Großbritannien	2.2	3.8	2.9	2.3	2.3
Indien	5.0	3.8	5.3	5.1	5.2
Irland	1.5	5.3	4.5	3.2	2.3
Italien	0.1	1.9	0.9	0.2	0.4
Japan	-0.8	1.4	1.4	0.6	0.5
Kanada	2.5	2.2	1.5	1.2	1.5
Mexiko	2.2	5.1	3.8	3.0	3.3
Niederlande	-0.1	1.6	1.4	0.7	0.6
Polen	3.2	4.7	4.3	3.1	2.6
Portugal	1.6	2.6	2.5	1.9	2.0
Russland	0.0	3.5	6.5	5.2	5.2
Schweden	2.4	2.2	1.4	0.9	1.0
Spanien	2.4	4.4	3.5	2.1	1.9
Südkorea	1.8	4.0	3.2	2.1	2.0
Tschechien	1.5	2.7	2.7	1.9	1.5
Türkei	1.5	8.0	5.4	3.4	3.1
USA	2.4	3.6	3.3	3.1	3.1

Tabelle A.4: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.0	5.0	5.0	5.1
Australien	6.0	5.9	5.9	6.0	6.1
Belgien	8.4	7.8	7.3	7.2	7.2
Brasilien	5.0	5.0	4.7	4.7	4.7
China	4.1	4.1	4.1	4.1	4.1
Finnland	8.5	8.4	8.3	8.3	8.3
Frankreich	9.8	9.3	9.0	8.9	8.8
Griechenland	26.9	26.1	25.1	24.2	23.2
Großbritannien	6.4	6.0	6.0	6.0	6.0
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.1	10.7	10.4	10.2
Italien	12.4	12.0	11.7	11.3	11.0
Japan	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6
Kanada	7.0	6.6	6.6	6.9	7.1
Mexiko	4.9	4.6	4.4	4.4	4.4
Niederlande	7.0	6.8	6.7	6.9	7.1
Polen	9.4	9.2	8.8	8.6	8.6
Portugal	14.3	13.9	13.8	13.8	13.9
Russland	5.4	5.8	5.9	6.1	6.2
Schweden	8.0	7.5	7.2	7.0	6.9
Spanien	24.5	22.1	20.5	20.3	20.2
Südkorea	3.6	3.6	3.5	3.5	3.5
Tschechien	6.3	6.1	5.9	5.9	5.9
Türkei	9.4	9.1	8.6	8.4	8.3
USA	6.3	5.9	5.9	6.1	6.3
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.9	1.9	2.1	2.2
Australien	2.6	2.4	3.2	3.3	3.2
Belgien	0.3	1.1	2.9	2.8	2.8
Brasilien	6.2	5.0	5.1	6.2	6.6
China	1.9	2.3	3.2	2.6	2.5
Finnland	0.8	0.4	1.4	1.7	1.7
Frankreich	0.5	0.8	1.8	1.8	1.8
Griechenland	-0.9	0.4	1.8	2.5	3.0
Großbritannien	1.7	2.4	2.4	2.2	2.2
Indien	7.1	8.3	6.5	6.3	6.0
Irland	0.3	0.5	2.4	2.9	2.6
Italien	0.2	0.3	1.3	2.0	2.2
Japan	2.5	1.8	1.0	1.0	0.6
Kanada	2.0	1.9	2.3	2.2	2.2
Mexiko	4.0	2.9	3.5	4.2	4.0
Niederlande	1.2	2.3	2.9	3.4	3.3
Polen	-0.1	0.7	3.2	4.9	5.6
Portugal	-0.4	0.4	1.8	2.5	2.8
Russland	7.6	8.3	10.0	11.6	12.1
Schweden	-0.2	0.6	1.8	2.1	2.0
Spanien	0.0	0.7	2.2	2.7	2.8
Südkorea	1.4	1.9	3.2	3.6	3.6
Tschechien	0.5	3.3	4.1	4.8	4.9
Türkei	8.7	7.3	9.4	9.7	9.9
USA	1.7	1.8	2.6	2.5	2.3

Tabelle A.4: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	5.3	3.8	0.8	0.8
Australien	4.3	1.5	1.6	1.2	1.3
Belgien	2.6	4.0	2.9	1.7	1.9
Brasilien	-1.4	6.7	6.6	3.8	2.8
China	0.0	2.0	0.9	0.4	0.2
Finnland	-2.8	6.2	4.3	2.1	2.0
Frankreich	-0.7	4.3	3.0	1.5	1.4
Griechenland	2.2	3.8	3.0	2.6	2.8
Großbritannien	2.3	3.5	2.5	1.7	1.6
Indien	3.4	7.6	6.1	6.0	5.8
Irland	4.4	7.1	4.7	3.3	2.6
Italien	0.2	0.8	0.9	0.9	0.6
Japan	4.2	6.8	1.4	-0.4	-0.4
Kanada	4.3	5.5	3.8	2.8	2.9
Mexiko	2.2	5.0	3.5	2.6	2.8
Niederlande	-2.2	4.4	2.0	0.9	1.1
Polen	3.6	6.4	7.0	5.2	4.3
Portugal	2.3	5.4	3.6	2.2	1.9
Russland	0.8	4.1	3.7	2.3	2.2
Schweden	-0.3	7.1	4.8	3.0	2.7
Spanien	2.6	6.7	5.3	3.3	2.7
Südkorea	3.1	11.6	7.2	4.2	4.1
Tschechien	4.5	5.1	3.7	1.8	1.6
Türkei	3.8	7.6	4.5	3.1	3.1
USA	4.0	4.5	3.2	2.8	2.8
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Australien	2.6	2.6	2.9	2.6	2.2
Belgien	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Brasilien	10.3	9.5	10.2	10.8	10.9
China	4.8	4.6	4.6	4.3	4.2
Finnland	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Frankreich	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Griechenland	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Großbritannien	0.5	1.4	2.0	2.2	2.4
Indien	8.7	8.1	7.6	7.4	7.2
Irland	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Italien	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Japan	0.1	0.2	0.2	0.2	0.2
Kanada	1.3	2.0	2.7	3.0	3.4
Mexiko	3.8	6.2	7.9	8.5	8.3
Niederlande	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Polen	2.7	2.8	4.6	6.5	7.8
Portugal	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Russland	8.0	6.7	7.0	7.8	8.1
Schweden	0.8	1.9	3.3	4.0	4.3
Spanien	0.2	0.7	1.7	2.4	2.8
Südkorea	2.7	3.2	4.0	4.4	4.5
Tschechien	0.4	1.2	2.1	2.9	3.4
Türkei	10.5	10.6	12.1	12.3	12.5
USA	0.3	1.0	1.8	2.3	2.7

Tabelle A.4: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.4	1.9	2.4	2.7
Australien	3.7	3.4	3.5	3.4	3.2
Belgien	1.8	1.8	2.3	2.8	3.3
Brasilien	12.0	11.0	11.2	11.4	11.1
China	4.3	4.2	4.2	4.1	4.0
Finnland	1.5	1.4	1.8	2.1	2.3
Frankreich	1.7	1.7	2.2	2.7	3.1
Griechenland	6.5	7.0	7.7	7.8	7.7
Großbritannien	2.8	2.9	3.0	3.1	3.2
Indien	8.7	8.6	8.5	8.5	8.4
Irland	2.5	2.4	3.0	3.4	3.9
Italien	3.0	2.8	3.1	3.5	3.8
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.3	2.5	2.7	2.9
Mexiko	3.5	5.7	7.5	8.2	8.2
Niederlande	1.6	1.5	1.9	2.3	2.6
Polen	3.7	3.4	4.5	5.7	6.7
Portugal	3.8	3.5	3.9	4.2	4.5
Russland	8.3	8.2	8.0	9.3	10.9
Schweden	1.8	1.9	2.4	2.7	2.9
Spanien	2.8	2.6	2.9	3.2	3.5
Südkorea	3.3	3.5	4.0	4.4	4.7
Tschechien	1.8	2.3	3.2	4.0	4.6
Türkei	9.5	10.2	11.5	12.1	12.4
USA	2.6	2.8	3.2	3.5	3.7
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	2.0	-2.1	-2.6	-1.6
Australien	-2.6	5.5	1.2	0.3	0.2
Belgien	4.0	6.4	0.1	0.4	0.7
Brasilien	-9.0	28.7	16.8	9.2	8.4
China	10.3	23.5	18.2	14.1	13.7
Finnland	5.9	14.5	-3.2	-1.0	0.0
Frankreich	3.1	13.7	1.6	-0.2	0.2
Griechenland	22.2	24.4	18.4	15.3	14.7
Großbritannien	6.0	-0.1	-3.2	-2.9	-1.6
Indien	3.7	22.9	15.6	13.0	11.8
Irland	6.8	24.9	10.2	3.9	0.2
Italien	6.4	10.3	7.3	5.0	3.6
Japan	2.7	6.5	-5.0	-2.1	-0.6
Kanada	-2.2	2.6	-1.1	-1.0	-1.0
Mexiko	6.6	8.6	-0.3	-0.8	0.7
Niederlande	-5.9	20.7	4.0	-2.3	-2.0
Polen	12.6	-5.3	0.2	-0.1	0.2
Portugal	41.2	24.4	10.6	3.5	1.9
Russland	-14.1	41.1	40.9	23.0	19.2
Schweden	11.7	13.6	6.5	2.8	2.6
Spanien	25.7	23.7	11.7	4.7	3.0
Südkorea	13.0	3.8	2.2	1.1	2.4
Tschechien	10.4	-0.2	2.5	1.5	1.4
Türkei	-17.7	36.1	20.1	10.9	8.6
USA	1.1	2.4	-3.0	-2.2	-1.4

Tabelle A.4: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.50	1.38	2.02	2.42
1M	0.16	0.62	1.60	2.26	2.67
3M	0.24	0.72	1.73	2.40	2.81
6M	0.35	0.89	1.89	2.54	2.92
12M	0.53	1.12	2.10	2.72	3.07
2Y	0.40	1.07	2.04	2.66	3.02
3Y	0.50	1.08	2.03	2.68	3.08
4Y	0.64	1.13	2.03	2.68	3.10
8Y	1.33	1.57	2.24	2.78	3.18
20Y	2.31	2.42	2.88	3.28	3.60
Zinsen Brasilien					
1M	10.39	9.37	10.11	10.66	10.80
3M	10.38	9.39	10.18	10.68	10.80
6M	10.54	9.50	10.34	10.78	10.88
12M	10.78	9.85	10.63	11.03	11.10
2Y	11.37	10.57	11.18	11.54	11.59
3Y	11.68	10.96	11.48	11.78	11.83
4Y	11.85	11.20	11.63	11.91	11.96
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	1.32	1.87	2.10	2.30
3M	0.57	1.39	1.97	2.22	2.43
6M	0.71	1.58	2.15	2.39	2.58
12M	1.03	1.95	2.47	2.69	2.87
2Y	1.22	1.97	2.44	2.66	2.83
3Y	1.60	2.24	2.66	2.87	3.03
4Y	1.90	2.46	2.85	3.05	3.20
8Y	2.63	3.02	3.35	3.54	3.68
20Y	3.33	3.52	3.76	3.92	4.03
Zinsen Japan					
1D	0.07	0.08	0.09	0.10	0.10
1M	0.10	0.11	0.12	0.13	0.14
3M	0.14	0.16	0.17	0.19	0.20
6M	0.19	0.24	0.28	0.30	0.32
12M	0.35	0.43	0.48	0.50	0.51
2Y	0.18	0.23	0.28	0.31	0.33
3Y	0.20	0.24	0.29	0.34	0.37
4Y	0.24	0.27	0.33	0.39	0.43
8Y	0.55	0.60	0.71	0.79	0.85
20Y	1.58	1.65	1.77	1.84	1.90
Zinsen Schweden					
1D	0.68	1.57	2.88	3.58	3.83
1M	0.70	1.68	3.07	3.79	4.04
3M	0.75	1.84	3.26	3.99	4.25
6M	0.76	1.98	3.40	4.14	4.40
12M	0.77	2.12	3.59	4.32	4.58
2Y	0.90	2.09	3.42	4.08	4.30
3Y	1.10	2.09	3.31	3.98	4.25
4Y	1.31	2.11	3.22	3.87	4.16
5Y	1.51	2.18	3.19	3.81	4.11
7Y	1.87	2.37	3.22	3.76	4.06
10Y	2.24	2.62	3.33	3.81	4.08

Tabelle A.4: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.87	1.67	2.20	2.56
3M	0.28	0.98	1.78	2.31	2.68
6M	0.38	1.11	1.92	2.44	2.80
12M	0.62	1.40	2.18	2.67	2.99
2Y	0.64	1.42	2.17	2.65	2.96
3Y	1.05	1.74	2.43	2.88	3.18
4Y	1.45	2.07	2.69	3.11	3.39
8Y	2.53	2.94	3.45	3.79	4.02
20Y	3.51	3.71	4.08	4.36	4.55

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.5: Prognose – Ölpreisschockszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	-0.8	0.8	1.6	1.6
Australien	3.1	1.9	2.2	2.7	2.5
Belgien	1.1	-0.1	1.1	1.8	1.8
Brasilien	0.5	1.0	4.8	4.4	3.5
China	7.4	6.1	6.4	6.8	6.7
Finnland	-0.3	-2.7	-0.1	1.8	1.8
Frankreich	0.3	-0.5	0.6	1.3	1.3
Griechenland	0.1	-0.1	2.6	2.8	2.9
Großbritannien	2.9	1.2	1.7	2.3	2.0
Indien	5.8	5.2	6.4	6.2	6.0
Irland	4.8	-0.7	2.6	3.3	2.5
Italien	-0.3	-0.5	0.4	1.3	1.5
Japan	1.1	-0.3	0.8	1.1	0.8
Kanada	2.4	1.6	2.2	2.4	2.3
Mexiko	2.2	1.4	3.1	3.2	3.0
Niederlande	0.7	-0.5	1.0	2.4	2.4
Polen	3.2	1.6	2.1	3.6	3.9
Portugal	0.9	0.1	1.0	2.1	2.1
Russland	0.6	-2.4	0.0	3.8	3.8
Schweden	1.9	-0.7	1.4	2.7	2.4
Spanien	1.3	0.6	1.2	2.5	2.5
Südkorea	3.6	2.2	2.7	3.6	3.3
Tschechien	2.5	0.9	1.2	2.7	2.6
Türkei	3.3	0.6	3.3	4.4	3.9
USA	2.2	2.3	3.2	3.1	2.9
Welt	2.2	1.5	2.4	2.7	2.6
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	-0.3	0.2	0.8	1.0
Australien	2.7	2.7	2.8	3.2	3.0
Belgien	1.1	-0.2	0.4	0.8	1.0
Brasilien	1.3	0.3	3.1	3.3	2.9
China	8.2	5.1	5.4	5.7	5.6
Finnland	-0.6	-2.7	-1.4	0.1	0.5
Frankreich	0.0	-0.3	0.4	1.1	1.1
Griechenland	0.7	0.5	2.1	3.0	3.1
Großbritannien	2.2	1.9	2.4	2.9	2.7
Indien	5.0	2.3	5.5	5.7	5.6
Irland	1.5	1.9	2.3	3.2	2.9
Italien	0.1	-0.5	0.5	1.7	1.8
Japan	-0.8	-1.1	0.7	1.0	0.8
Kanada	2.5	0.8	1.3	1.6	1.6
Mexiko	2.2	1.8	3.5	3.8	3.7
Niederlande	-0.1	0.3	0.9	1.3	1.1
Polen	3.2	2.7	2.0	3.1	3.4
Portugal	1.6	0.1	1.1	2.4	2.5
Russland	0.0	-4.6	-1.3	4.7	5.9
Schweden	2.4	-0.7	0.4	1.3	1.4
Spanien	2.4	1.4	1.8	2.9	2.7
Südkorea	1.8	1.9	2.2	2.7	2.5
Tschechien	1.5	0.9	0.9	1.8	2.0
Türkei	1.5	2.8	3.8	4.5	3.9
USA	2.4	2.1	3.2	3.3	3.3

Tabelle A.5: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.5	5.6	5.7	5.7
Australien	6.0	6.2	6.4	6.5	6.6
Belgien	8.4	8.2	8.3	8.3	8.1
Brasilien	5.0	5.2	5.0	4.8	4.8
China	4.1	4.2	4.2	4.2	4.2
Finnland	8.5	8.8	8.9	8.9	8.9
Frankreich	9.8	9.8	9.7	9.5	9.3
Griechenland	26.9	26.3	25.7	24.9	24.0
Großbritannien	6.4	6.4	6.5	6.4	6.3
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.4	11.3	11.2	11.1
Italien	12.4	12.0	11.7	11.4	11.1
Japan	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0
Kanada	7.0	7.3	7.4	7.5	7.6
Mexiko	4.9	5.0	5.0	4.9	4.8
Niederlande	7.0	7.4	7.5	7.6	7.6
Polen	9.4	9.9	10.5	10.6	10.6
Portugal	14.3	14.4	14.4	14.3	14.2
Russland	5.4	6.8	7.8	8.0	8.1
Schweden	8.0	8.0	7.9	7.7	7.5
Spanien	24.5	24.9	25.1	24.3	23.6
Südkorea	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6
Tschechien	6.3	6.8	7.2	7.3	7.2
Türkei	9.4	10.2	10.4	10.2	9.9
USA	6.3	6.5	6.6	6.8	7.0
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	1.3	0.9	1.5	1.8
Australien	2.6	3.4	1.8	2.1	2.2
Belgien	0.3	1.9	0.2	0.8	1.3
Brasilien	6.2	7.1	4.6	4.0	4.7
China	1.9	3.4	0.6	1.3	1.5
Finnland	0.8	1.5	1.4	1.4	1.6
Frankreich	0.5	1.4	1.2	1.6	1.8
Griechenland	-0.9	1.7	1.2	1.5	2.1
Großbritannien	1.7	3.0	1.5	2.2	2.0
Indien	7.1	8.8	7.3	6.8	6.3
Irland	0.3	2.6	2.1	0.2	0.9
Italien	0.2	1.2	0.9	0.7	1.4
Japan	2.5	2.1	0.2	0.0	-0.2
Kanada	2.0	3.2	1.3	2.1	2.0
Mexiko	4.0	5.6	4.5	2.7	2.7
Niederlande	1.2	2.5	0.8	0.6	0.9
Polen	-0.1	1.0	-0.7	-0.2	1.2
Portugal	-0.4	1.5	0.9	0.7	1.2
Russland	7.6	9.0	6.2	5.9	7.0
Schweden	-0.2	1.1	-0.6	-0.4	0.1
Spanien	0.0	2.5	1.3	1.1	1.6
Südkorea	1.4	2.9	2.3	2.2	2.5
Tschechien	0.5	2.5	1.7	2.6	3.1
Türkei	8.7	7.6	5.3	6.1	7.2
USA	1.7	3.4	1.3	1.8	1.8

Tabelle A.5: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	-1.9	1.5	2.9	2.5
Australien	4.3	0.2	0.9	1.6	1.6
Belgien	2.6	-1.1	1.5	2.9	3.1
Brasilien	-1.4	3.7	7.5	4.9	3.1
China	0.0	1.9	0.9	0.5	0.2
Finnland	-2.8	-1.6	1.6	3.8	3.6
Frankreich	-0.7	0.5	2.4	3.0	2.4
Griechenland	2.2	1.7	3.3	3.2	3.1
Großbritannien	2.3	2.0	2.4	2.5	2.0
Indien	3.4	5.8	6.7	6.4	6.1
Irland	4.4	0.8	3.0	4.3	3.6
Italien	0.2	2.0	1.4	0.5	0.0
Japan	4.2	0.5	2.5	2.3	0.9
Kanada	4.3	2.9	3.7	3.8	3.4
Mexiko	2.2	2.1	3.6	3.5	3.2
Niederlande	-2.2	0.3	1.8	2.2	1.8
Polen	3.6	3.1	3.4	5.3	5.5
Portugal	2.3	2.4	3.0	3.6	2.8
Russland	0.8	-2.1	0.4	3.8	3.4
Schweden	-0.3	0.6	4.0	5.2	4.2
Spanien	2.6	3.1	3.7	4.8	4.0
Südkorea	3.1	6.4	5.5	6.0	5.1
Tschechien	4.5	-0.2	1.4	3.7	3.2
Türkei	3.8	0.9	3.9	4.5	3.9
USA	4.0	2.6	3.5	3.3	3.0
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Australien	2.6	2.5	1.4	1.4	1.3
Belgien	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Brasilien	10.3	9.4	8.9	9.0	9.4
China	4.8	4.4	3.7	3.8	3.8
Finnland	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Frankreich	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Griechenland	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Großbritannien	0.5	1.1	1.0	1.6	1.8
Indien	8.7	8.1	7.7	7.4	7.2
Irland	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Italien	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Japan	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.9	2.0	2.5	2.8
Mexiko	3.8	6.0	7.0	6.4	6.5
Niederlande	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Polen	2.7	2.3	1.4	1.3	2.4
Portugal	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Russland	8.0	7.4	6.7	6.0	6.2
Schweden	0.8	0.9	0.7	0.9	1.3
Spanien	0.2	0.3	0.2	0.5	1.0
Südkorea	2.7	2.9	2.9	3.0	3.3
Tschechien	0.4	0.7	0.7	1.1	1.6
Türkei	10.5	8.0	6.7	7.7	8.7
USA	0.3	1.0	1.3	1.8	2.1

Tabelle A.5: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.3	1.4	1.6	1.9
Australien	3.7	3.4	2.9	2.9	2.9
Belgien	1.8	1.6	1.8	2.1	2.4
Brasilien	12.0	10.9	10.1	9.9	9.9
China	4.3	4.2	3.9	3.9	3.9
Finnland	1.5	1.3	1.4	1.5	1.7
Frankreich	1.7	1.5	1.6	1.7	2.0
Griechenland	6.5	7.1	8.1	8.8	9.3
Großbritannien	2.8	2.8	2.7	2.9	3.0
Indien	8.7	8.6	8.5	8.5	8.4
Irland	2.5	2.3	2.6	2.9	3.3
Italien	3.0	2.6	2.6	2.7	2.9
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.3	2.4	2.6	2.7
Mexiko	3.5	5.4	6.9	6.5	6.6
Niederlande	1.6	1.4	1.6	1.7	2.0
Polen	3.7	3.1	2.7	2.6	3.2
Portugal	3.8	3.4	3.3	3.3	3.5
Russland	8.3	9.3	8.8	6.6	5.9
Schweden	1.8	1.6	1.6	1.7	1.8
Spanien	2.8	2.5	2.5	2.7	2.8
Südkorea	3.3	3.4	3.6	3.8	4.0
Tschechien	1.8	2.2	2.5	2.8	3.1
Türkei	9.5	9.5	9.9	10.5	11.0
USA	2.6	2.8	3.0	3.3	3.5
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	-0.4	1.7	0.0	-1.0
Australien	-2.6	5.5	0.9	0.4	0.2
Belgien	4.0	2.8	2.1	1.0	0.8
Brasilien	-9.0	19.2	20.1	10.9	8.8
China	10.3	18.8	17.1	15.1	14.1
Finnland	5.9	6.8	6.7	0.3	-0.6
Frankreich	3.1	8.7	4.8	1.8	0.2
Griechenland	22.2	13.2	20.9	17.8	16.6
Großbritannien	6.0	-3.2	-1.1	-0.4	-1.4
Indien	3.7	19.3	16.6	13.8	12.4
Irland	6.8	12.1	18.5	9.9	2.4
Italien	6.4	9.3	7.4	5.7	4.1
Japan	2.7	-2.8	4.3	0.2	-1.1
Kanada	-2.2	2.0	0.2	-0.8	-1.0
Mexiko	6.6	2.9	1.4	1.7	1.3
Niederlande	-5.9	12.0	9.6	3.7	-0.4
Polen	12.6	-6.2	0.0	0.8	0.6
Portugal	41.2	10.4	13.2	12.0	6.0
Russland	-14.1	-2.1	13.3	31.2	26.7
Schweden	11.7	-0.2	5.8	8.2	5.8
Spanien	25.7	12.7	9.2	10.3	7.3
Südkorea	13.0	-1.2	2.5	3.5	2.7
Tschechien	10.4	-2.9	1.1	2.1	2.1
Türkei	-17.7	19.5	17.2	13.9	10.5
USA	1.1	-0.7	-0.1	-1.0	-1.5

Tabelle A.5: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.10	0.02	0.24	0.71
1M	0.16	0.17	0.08	0.34	0.86
3M	0.24	0.27	0.20	0.47	1.01
6M	0.35	0.43	0.38	0.66	1.19
12M	0.53	0.67	0.63	0.91	1.43
2Y	0.40	0.67	0.69	0.94	1.43
3Y	0.50	0.75	0.86	1.12	1.57
4Y	0.64	0.85	1.00	1.28	1.71
8Y	1.33	1.39	1.56	1.81	2.17
20Y	2.31	2.32	2.48	2.67	2.92
Zinsen Brasilien					
1M	10.39	9.27	8.75	8.96	9.31
3M	10.38	9.28	8.77	9.03	9.35
6M	10.54	9.40	8.90	9.22	9.51
12M	10.78	9.76	9.29	9.60	9.88
2Y	11.37	10.50	10.11	10.34	10.60
3Y	11.68	10.90	10.58	10.77	10.99
4Y	11.85	11.14	10.87	11.01	11.21
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	1.00	0.84	1.47	1.70
3M	0.57	1.08	0.96	1.59	1.83
6M	0.71	1.28	1.16	1.78	2.00
12M	1.03	1.65	1.53	2.13	2.33
2Y	1.22	1.70	1.57	2.09	2.31
3Y	1.60	2.02	1.90	2.34	2.55
4Y	1.90	2.27	2.18	2.56	2.75
8Y	2.63	2.89	2.92	3.20	3.36
20Y	3.33	3.47	3.59	3.76	3.88
Zinsen Japan					
1D	0.07	0.06	0.07	0.09	0.09
1M	0.10	0.09	0.10	0.12	0.13
3M	0.14	0.14	0.15	0.17	0.18
6M	0.19	0.23	0.26	0.28	0.30
12M	0.35	0.42	0.46	0.48	0.50
2Y	0.18	0.22	0.26	0.30	0.32
3Y	0.20	0.23	0.28	0.33	0.36
4Y	0.24	0.26	0.32	0.38	0.42
8Y	0.55	0.60	0.70	0.78	0.85
20Y	1.58	1.66	1.77	1.84	1.90
Zinsen Schweden					
1D	0.68	0.73	0.49	0.68	1.08
1M	0.70	0.82	0.59	0.78	1.20
3M	0.75	0.95	0.71	0.91	1.34
6M	0.76	1.06	0.85	1.06	1.49
12M	0.77	1.18	1.02	1.27	1.69
2Y	0.90	1.25	1.15	1.40	1.79
3Y	1.10	1.38	1.38	1.64	2.02
4Y	1.31	1.51	1.55	1.81	2.17
5Y	1.51	1.65	1.72	1.97	2.31
7Y	1.87	1.94	2.02	2.25	2.55
10Y	2.24	2.28	2.37	2.57	2.82

Tabelle A.5: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.87	1.18	1.65	1.99
3M	0.28	0.97	1.30	1.77	2.11
6M	0.38	1.10	1.45	1.91	2.25
12M	0.62	1.40	1.74	2.17	2.48
2Y	0.64	1.42	1.75	2.17	2.48
3Y	1.05	1.75	2.07	2.45	2.74
4Y	1.45	2.07	2.38	2.73	3.00
8Y	2.53	2.95	3.24	3.53	3.74
20Y	3.51	3.71	3.99	4.22	4.39

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.6: Prognose – Mittelschweres länderspezifisches Negativszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	0.0	2.1	1.7	1.4
Australien	3.1	2.0	2.9	2.8	2.4
Belgien	1.1	0.4	2.2	1.7	1.6
Brasilien	0.5	0.8	5.3	4.6	3.4
China	7.4	6.1	6.8	7.0	6.6
Finnland	-0.3	-1.3	2.3	1.4	1.3
Frankreich	0.3	0.0	1.6	1.2	1.1
Griechenland	0.1	-0.7	3.0	3.1	2.8
Großbritannien	2.9	1.2	2.3	2.3	1.9
Indien	5.8	5.1	7.3	6.0	5.9
Irland	4.8	0.4	5.0	2.6	2.2
Italien	-0.3	-0.9	-0.3	1.2	1.7
Japan	1.1	0.0	2.1	1.1	0.6
Kanada	2.4	1.8	2.6	2.4	2.2
Mexiko	2.2	1.9	3.6	3.1	2.9
Niederlande	0.7	0.1	2.3	2.5	2.1
Polen	3.2	2.0	3.5	4.1	3.6
Portugal	0.9	0.0	2.1	2.5	2.0
Russland	0.6	-1.4	2.8	4.2	3.4
Schweden	1.9	0.3	3.3	2.3	1.9
Spanien	1.3	1.0	2.3	2.6	2.3
Südkorea	3.6	2.1	3.7	4.0	3.2
Tschechien	2.5	1.4	2.6	3.1	2.4
Türkei	3.3	0.7	5.9	4.7	3.6
USA	2.2	2.3	3.5	3.2	2.9
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	0.1	1.0	1.1	1.0
Australien	2.7	2.8	3.5	3.3	2.9
Belgien	1.1	0.1	1.0	0.9	0.9
Brasilien	1.3	0.0	3.4	3.4	2.9
China	8.2	5.2	5.8	5.8	5.5
Finnland	-0.6	-1.8	0.1	0.2	0.5
Frankreich	0.0	0.1	1.3	1.1	1.0
Griechenland	0.7	0.1	2.3	3.4	3.1
Großbritannien	2.2	1.9	3.0	3.0	2.6
Indien	5.0	2.2	6.2	5.6	5.4
Irland	1.5	2.5	4.3	3.5	2.8
Italien	0.1	-0.9	-0.2	1.6	2.1
Japan	-0.8	-0.9	1.8	1.1	0.7
Kanada	2.5	1.0	1.6	1.6	1.6
Mexiko	2.2	2.4	4.2	3.9	3.6
Niederlande	-0.1	0.6	1.4	1.2	0.8
Polen	3.2	3.1	3.1	3.6	3.3
Portugal	1.6	0.0	2.2	2.9	2.5
Russland	0.0	-3.3	2.9	6.2	5.9
Schweden	2.4	0.0	1.6	1.3	1.2
Spanien	2.4	1.9	3.0	2.9	2.4
Südkorea	1.8	1.9	3.0	3.0	2.4
Tschechien	1.5	1.2	1.7	2.3	1.9
Türkei	1.5	2.8	6.2	4.9	3.7
USA	2.4	2.1	3.5	3.5	3.3

Tabelle A.6: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.4	5.4	5.4	5.4
Australien	6.0	6.2	6.3	6.3	6.4
Belgien	8.4	8.1	8.0	7.8	7.7
Brasilien	5.0	5.2	4.9	4.7	4.7
China	4.1	4.2	4.2	4.2	4.2
Finnland	8.5	8.7	8.6	8.6	8.6
Frankreich	9.8	9.7	9.4	9.2	9.0
Griechenland	26.9	26.3	25.7	24.9	24.0
Großbritannien	6.4	6.4	6.3	6.2	6.2
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.4	11.1	10.8	10.7
Italien	12.4	12.0	11.7	11.4	11.2
Japan	3.6	3.7	3.8	3.8	3.8
Kanada	7.0	7.2	7.2	7.2	7.4
Mexiko	4.9	5.0	4.8	4.7	4.7
Niederlande	7.0	7.3	7.2	7.2	7.4
Polen	9.4	9.8	9.9	9.8	9.7
Portugal	14.3	14.3	14.2	14.0	14.0
Russland	5.4	6.7	7.2	7.2	7.3
Schweden	8.0	7.9	7.6	7.4	7.2
Spanien	24.5	24.4	23.5	22.5	22.0
Südkorea	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6
Tschechien	6.3	6.7	6.8	6.7	6.6
Türkei	9.4	10.2	9.9	9.4	9.1
USA	6.3	6.4	6.5	6.6	6.7
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.7	1.2	1.8	2.0
Australien	2.6	2.2	2.3	2.6	2.7
Belgien	0.3	0.8	1.2	1.9	2.0
Brasilien	6.2	4.4	2.8	4.1	5.0
China	1.9	1.8	1.4	1.9	1.8
Finnland	0.8	0.1	0.6	1.4	1.6
Frankreich	0.5	0.6	1.3	1.8	1.9
Griechenland	-0.9	0.2	0.5	1.5	2.1
Großbritannien	1.7	2.2	2.0	2.2	2.1
Indien	7.1	8.4	7.4	6.3	6.2
Irland	0.3	0.1	1.1	2.0	2.0
Italien	0.2	0.2	0.3	0.3	0.8
Japan	2.5	1.5	0.1	0.6	0.2
Kanada	2.0	1.7	2.0	2.1	2.1
Mexiko	4.0	3.3	3.2	3.1	3.3
Niederlande	1.2	2.0	1.4	1.8	2.0
Polen	-0.1	0.3	0.4	1.8	3.4
Portugal	-0.4	0.1	0.5	1.3	1.9
Russland	7.6	8.3	7.0	7.9	9.3
Schweden	-0.2	0.4	0.2	0.9	1.1
Spanien	0.0	0.4	1.3	1.8	2.1
Südkorea	1.4	1.7	2.1	2.6	3.0
Tschechien	0.5	2.8	2.1	3.8	4.0
Türkei	8.7	6.2	5.9	8.0	8.6
USA	1.7	1.7	1.9	2.0	2.0

Tabelle A.6: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	-0.3	3.9	2.6	1.9
Australien	4.3	0.3	1.5	1.6	1.5
Belgien	2.6	-0.1	3.6	2.6	2.5
Brasilien	-1.4	3.4	8.1	5.0	2.9
China	0.0	1.9	1.0	0.5	0.2
Finnland	-2.8	0.3	4.8	3.2	2.8
Frankreich	-0.7	1.2	3.8	2.5	1.9
Griechenland	2.2	1.3	3.8	3.4	3.0
Großbritannien	2.3	1.9	2.9	2.6	1.9
Indien	3.4	5.8	7.4	6.2	6.0
Irland	4.4	1.9	5.9	4.1	3.2
Italien	0.2	2.2	1.8	0.6	0.0
Japan	4.2	0.8	4.9	1.4	0.1
Kanada	4.3	3.2	4.4	3.7	3.2
Mexiko	2.2	2.5	4.2	3.5	3.0
Niederlande	-2.2	1.2	3.0	1.7	1.5
Polen	3.6	3.5	5.3	6.1	5.4
Portugal	2.3	2.4	4.1	3.8	2.6
Russland	0.8	-1.1	3.2	3.8	2.8
Schweden	-0.3	2.0	6.5	4.3	3.4
Spanien	2.6	3.7	5.2	4.6	3.5
Südkorea	3.1	6.3	7.5	6.5	4.8
Tschechien	4.5	0.5	3.6	4.0	2.5
Türkei	3.8	1.1	6.8	4.6	3.5
USA	4.0	2.7	3.9	3.3	2.9
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.3	0.7	1.4	1.9
Australien	2.6	2.0	2.0	2.0	1.8
Belgien	0.2	0.3	0.8	1.3	1.9
Brasilien	10.3	8.0	8.1	9.3	9.6
China	4.8	4.1	3.9	4.0	4.0
Finnland	0.2	0.4	0.8	1.5	2.0
Frankreich	0.2	0.3	0.7	1.4	2.0
Griechenland	0.2	0.3	0.8	1.4	2.0
Großbritannien	0.5	0.8	1.3	1.8	2.1
Indien	8.7	8.0	7.6	7.4	7.2
Irland	0.2	0.3	0.8	1.4	2.0
Italien	0.3	0.2	0.4	0.7	1.2
Japan	0.1	0.1	0.2	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.6	2.2	2.6	3.0
Mexiko	3.8	5.1	6.7	7.1	7.2
Niederlande	0.2	0.3	0.8	1.4	1.9
Polen	2.7	2.2	2.1	3.2	4.8
Portugal	0.2	0.4	0.8	1.5	1.9
Russland	8.0	7.3	6.5	6.5	7.0
Schweden	0.8	1.0	1.7	2.4	2.8
Spanien	0.3	0.4	0.8	1.5	1.9
Südkorea	2.7	2.6	2.9	3.4	3.7
Tschechien	0.4	0.8	1.1	1.8	2.4
Türkei	10.5	7.4	8.1	9.9	10.6
USA	0.3	0.7	1.3	1.9	2.3

Tabelle A.6: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.3	1.6	1.9	2.3
Australien	3.7	3.2	3.2	3.2	3.1
Belgien	1.8	1.6	2.0	2.4	2.8
Brasilien	12.0	9.5	9.3	10.0	9.8
China	4.3	4.1	4.0	4.0	4.0
Finnland	1.5	1.3	1.5	1.8	2.0
Frankreich	1.7	1.5	1.8	2.1	2.5
Griechenland	6.5	7.1	8.0	8.4	8.6
Großbritannien	2.8	2.7	2.8	3.0	3.1
Indien	8.7	8.5	8.5	8.5	8.5
Irland	2.5	2.3	2.7	3.2	3.6
Italien	3.0	2.6	2.7	2.8	3.0
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.3	2.4	2.6	2.7
Mexiko	3.5	4.9	6.4	7.0	7.1
Niederlande	1.6	1.4	1.7	2.0	2.3
Polen	3.7	3.0	3.1	3.7	4.7
Portugal	3.8	3.4	3.6	3.8	4.1
Russland	8.3	9.1	7.9	6.9	7.6
Schweden	1.8	1.7	1.9	2.2	2.3
Spanien	2.8	2.5	2.7	2.9	3.2
Südkorea	3.3	3.3	3.5	3.9	4.2
Tschechien	1.8	2.2	2.7	3.2	3.7
Türkei	9.5	9.3	10.3	11.2	11.7
USA	2.6	2.8	3.1	3.3	3.6
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	0.2	1.3	-1.3	-1.6
Australien	-2.6	5.5	1.0	0.3	0.3
Belgien	4.0	3.5	2.6	0.2	0.8
Brasilien	-9.0	18.2	21.9	11.2	8.5
China	10.3	19.0	18.3	15.8	13.8
Finnland	5.9	9.1	5.1	-2.5	-0.3
Frankreich	3.1	9.9	5.4	0.0	0.2
Griechenland	22.2	10.6	22.6	20.1	16.1
Großbritannien	6.0	-3.3	0.1	-1.2	-1.7
Indien	3.7	19.2	17.9	13.4	11.9
Irland	6.8	14.6	21.1	5.0	1.3
Italien	6.4	9.0	7.0	5.9	4.8
Japan	2.7	-1.9	6.1	-2.6	-1.7
Kanada	-2.2	1.9	0.2	-1.1	-1.1
Mexiko	6.6	3.9	2.3	1.1	0.9
Niederlande	-5.9	13.9	10.1	0.8	-1.6
Polen	12.6	-5.8	0.1	0.4	0.0
Portugal	41.2	10.6	18.5	11.7	4.1
Russland	-14.1	3.6	33.8	33.1	23.1
Schweden	11.7	2.4	11.0	5.7	3.8
Spanien	25.7	14.5	13.2	9.2	5.1
Südkorea	13.0	-1.0	4.4	3.3	1.9
Tschechien	10.4	-2.6	2.2	2.6	1.8
Türkei	-17.7	18.8	24.2	15.7	10.5
USA	1.1	-0.6	0.5	-1.4	-1.8

Tabelle A.6: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.13	0.50	1.05	1.58
1M	0.16	0.20	0.62	1.22	1.78
3M	0.24	0.30	0.74	1.36	1.93
6M	0.35	0.47	0.92	1.53	2.08
12M	0.53	0.71	1.17	1.75	2.28
2Y	0.40	0.70	1.17	1.73	2.23
3Y	0.50	0.77	1.26	1.82	2.32
4Y	0.64	0.86	1.35	1.90	2.39
8Y	1.33	1.39	1.78	2.23	2.65
20Y	2.31	2.32	2.60	2.92	3.23
Zinsen Brasilien					
1M	10.45	7.85	8.07	9.25	9.46
3M	10.45	7.78	8.21	9.34	9.48
6M	10.61	7.84	8.48	9.54	9.61
12M	10.84	8.31	8.92	9.94	9.96
2Y	11.42	9.35	9.75	10.65	10.67
3Y	11.71	9.93	10.27	11.03	11.05
4Y	11.88	10.32	10.56	11.23	11.27
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	0.74	1.20	1.70	1.95
3M	0.57	0.82	1.31	1.82	2.08
6M	0.71	1.03	1.51	2.00	2.24
12M	1.03	1.41	1.87	2.33	2.55
2Y	1.22	1.48	1.86	2.29	2.53
3Y	1.60	1.83	2.14	2.52	2.74
4Y	1.90	2.10	2.38	2.72	2.93
8Y	2.63	2.79	3.04	3.31	3.49
20Y	3.33	3.43	3.63	3.80	3.92
Zinsen Japan					
1D	0.06	0.06	0.08	0.09	0.10
1M	0.10	0.09	0.10	0.12	0.13
3M	0.14	0.14	0.15	0.18	0.19
6M	0.19	0.22	0.26	0.29	0.31
12M	0.35	0.42	0.46	0.49	0.50
2Y	0.18	0.22	0.26	0.30	0.32
3Y	0.20	0.23	0.28	0.33	0.36
4Y	0.24	0.26	0.32	0.37	0.41
8Y	0.55	0.60	0.70	0.78	0.84
20Y	1.58	1.66	1.77	1.84	1.89
Zinsen Schweden					
1D	0.68	0.77	1.35	2.02	2.45
1M	0.70	0.86	1.48	2.17	2.62
3M	0.75	0.99	1.63	2.33	2.79
6M	0.76	1.12	1.79	2.48	2.94
12M	0.77	1.24	1.97	2.69	3.13
2Y	0.90	1.31	2.00	2.65	3.05
3Y	1.10	1.44	2.10	2.73	3.13
4Y	1.31	1.55	2.17	2.76	3.15
5Y	1.51	1.69	2.26	2.81	3.19
7Y	1.87	1.98	2.46	2.94	3.28
10Y	2.24	2.31	2.72	3.13	3.43

Tabelle A.6: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.59	1.22	1.75	2.16
3M	0.28	0.70	1.33	1.87	2.27
6M	0.38	0.84	1.48	2.01	2.41
12M	0.61	1.15	1.77	2.27	2.63
2Y	0.63	1.17	1.77	2.26	2.62
3Y	1.05	1.53	2.07	2.53	2.86
4Y	1.45	1.88	2.37	2.79	3.10
8Y	2.52	2.82	3.23	3.56	3.81
20Y	3.50	3.65	3.96	4.22	4.43

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.7: Prognose – Schweres länderspezifisches Negativszenario

	2014	2015	2016	2017	2018
Reales BIP					
Deutschland	1.3	-0.9	2.5	2.0	1.5
Australien	3.1	1.4	3.1	3.1	2.5
Belgien	1.1	-0.3	2.7	1.9	1.6
Brasilien	0.5	-0.5	5.8	5.0	3.5
China	7.4	5.4	6.9	7.3	6.7
Finnland	-0.3	-2.6	3.4	1.6	1.3
Frankreich	0.3	-0.7	2.0	1.3	1.1
Griechenland	0.1	-2.5	3.8	3.8	2.8
Großbritannien	2.9	0.3	2.6	2.8	2.0
Indien	5.8	4.0	8.4	6.0	5.9
Irland	4.8	-1.3	7.0	2.6	2.2
Italien	-0.3	-2.0	-1.0	1.6	2.3
Japan	1.1	-1.1	3.0	1.3	0.6
Kanada	2.4	1.2	2.9	2.7	2.3
Mexiko	2.2	0.9	4.2	3.5	2.9
Niederlande	0.7	-0.8	2.6	2.9	2.2
Polen	3.2	1.1	3.5	4.6	3.9
Portugal	0.9	-1.1	2.4	3.2	2.3
Russland	0.6	-3.4	3.3	5.0	3.6
Schweden	1.9	-0.9	4.5	2.4	1.9
Spanien	1.3	0.2	2.5	2.9	2.3
Südkorea	3.6	0.8	4.1	4.7	3.4
Tschechien	2.5	0.3	2.9	3.8	2.5
Türkei	3.3	-1.7	7.4	5.4	3.7
USA	2.2	1.6	4.0	3.4	3.0
Privater Konsum					
Deutschland	0.8	-0.4	1.0	1.3	1.1
Australien	2.7	2.3	3.6	3.6	3.0
Belgien	1.1	-0.3	1.2	1.0	0.9
Brasilien	1.3	-0.9	3.7	3.8	3.0
China	8.2	4.6	5.8	6.2	5.6
Finnland	-0.6	-2.6	0.5	0.4	0.6
Frankreich	0.0	-0.4	1.6	1.2	1.0
Griechenland	0.7	-1.5	2.3	4.2	3.2
Großbritannien	2.2	1.0	3.2	3.4	2.7
Indien	5.0	1.4	6.9	5.7	5.4
Irland	1.5	1.4	4.9	3.8	2.9
Italien	0.1	-2.3	-1.0	2.1	2.7
Japan	-0.8	-1.7	2.3	1.3	0.7
Kanada	2.5	0.5	1.8	1.8	1.7
Mexiko	2.2	1.2	4.8	4.3	3.7
Niederlande	-0.1	0.3	1.6	1.3	0.9
Polen	3.2	2.4	3.0	4.1	3.6
Portugal	1.6	-1.2	2.4	3.7	2.8
Russland	0.0	-5.9	2.9	7.3	6.3
Schweden	2.4	-0.8	2.2	1.3	1.2
Spanien	2.4	1.1	3.3	3.3	2.5
Südkorea	1.8	0.9	3.2	3.5	2.5
Tschechien	1.5	0.6	1.8	2.6	2.1
Türkei	1.5	0.6	7.5	5.7	3.8
USA	2.4	1.5	3.7	3.7	3.4

Tabelle A.7: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Arbeitslosenquote					
Deutschland	5.2	5.5	5.4	5.4	5.4
Australien	6.0	6.3	6.4	6.4	6.5
Belgien	8.4	8.2	8.1	7.8	7.7
Brasilien	5.0	5.4	5.1	4.9	4.8
China	4.1	4.2	4.2	4.2	4.2
Finnland	8.5	8.8	8.7	8.7	8.6
Frankreich	9.8	9.8	9.4	9.2	9.0
Griechenland	26.9	26.4	26.0	25.3	24.5
Großbritannien	6.4	6.6	6.5	6.3	6.2
Indien	–	–	–	–	–
Irland	11.6	11.5	11.2	11.0	10.8
Italien	12.4	12.0	11.7	11.4	11.2
Japan	3.6	3.8	3.8	3.9	3.9
Kanada	7.0	7.4	7.3	7.3	7.4
Mexiko	4.9	5.1	4.9	4.7	4.7
Niederlande	7.0	7.4	7.3	7.3	7.4
Polen	9.4	10.1	10.2	10.0	9.8
Portugal	14.3	14.6	14.3	14.1	14.0
Russland	5.4	7.0	7.5	7.4	7.4
Schweden	8.0	8.0	7.6	7.4	7.3
Spanien	24.5	25.2	24.1	22.9	22.3
Südkorea	3.6	3.6	3.7	3.6	3.6
Tschechien	6.3	6.9	7.0	6.8	6.7
Türkei	9.4	10.6	10.2	9.6	9.2
USA	6.3	6.7	6.7	6.7	6.8
Verbraucherpreise					
Deutschland	0.8	0.6	1.0	1.8	2.0
Australien	2.6	2.2	1.9	2.4	2.7
Belgien	0.3	0.6	0.8	1.8	2.0
Brasilien	6.2	4.2	1.9	3.3	4.8
China	1.9	1.6	0.7	1.7	1.8
Finnland	0.8	0.0	0.5	1.4	1.7
Frankreich	0.5	0.5	1.2	1.9	1.9
Griechenland	-0.9	0.0	-0.1	1.1	1.9
Großbritannien	1.7	2.2	1.9	2.2	2.1
Indien	7.1	8.5	7.8	6.2	6.2
Irland	0.3	0.0	0.7	2.0	2.0
Italien	0.2	0.1	-0.2	-0.6	-0.1
Japan	2.5	1.3	-0.1	0.6	0.2
Kanada	2.0	1.7	1.9	2.1	2.1
Mexiko	4.0	3.3	3.1	2.7	3.1
Niederlande	1.2	1.9	0.9	1.5	2.0
Polen	-0.1	0.1	-0.5	1.3	3.3
Portugal	-0.4	0.0	-0.1	0.9	1.8
Russland	7.6	8.3	5.9	7.1	8.9
Schweden	-0.2	0.3	-0.3	0.8	1.1
Spanien	0.0	0.4	1.0	1.7	2.0
Südkorea	1.4	1.5	1.7	2.4	2.8
Tschechien	0.5	2.6	1.5	3.7	3.9
Türkei	8.7	5.9	4.7	7.9	8.7
USA	1.7	1.6	1.5	1.9	2.0

Tabelle A.7: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Industrieproduktion					
Deutschland	1.7	-2.2	5.0	3.3	2.0
Australien	4.3	-0.2	1.7	1.9	1.5
Belgien	2.6	-1.5	4.6	2.9	2.6
Brasilien	-1.4	1.8	9.2	5.6	2.9
China	0.0	1.8	1.1	0.5	0.2
Finnland	-2.8	-1.4	6.4	3.5	2.7
Frankreich	-0.7	0.3	4.6	2.7	1.9
Griechenland	2.2	0.1	4.2	3.9	3.1
Großbritannien	2.3	1.2	3.2	2.9	2.0
Indien	3.4	4.9	8.4	6.1	6.1
Irland	4.4	0.0	7.8	4.3	3.2
Italien	0.2	2.9	2.4	0.6	-0.1
Japan	4.2	-1.3	7.1	1.7	0.0
Kanada	4.3	2.4	4.8	4.1	3.3
Mexiko	2.2	1.5	4.8	3.9	3.1
Niederlande	-2.2	0.1	3.9	1.9	1.5
Polen	3.6	2.5	5.4	6.7	5.8
Portugal	2.3	1.0	4.9	4.7	2.8
Russland	0.8	-3.1	4.0	4.6	2.9
Schweden	-0.3	0.3	8.2	4.4	3.3
Spanien	2.6	2.7	5.5	5.1	3.6
Südkorea	3.1	3.8	8.4	7.7	5.1
Tschechien	4.5	-1.3	4.5	4.9	2.6
Türkei	3.8	-1.7	8.9	5.3	3.6
USA	4.0	1.8	4.4	3.6	3.0
Kurzfr. Zins					
Deutschland	0.2	0.3	0.6	1.3	1.9
Australien	2.6	1.8	1.7	1.9	1.9
Belgien	0.2	0.3	0.7	1.3	1.9
Brasilien	10.3	7.2	7.1	8.7	9.4
China	4.8	4.0	3.7	3.9	3.9
Finnland	0.2	0.4	0.8	1.4	2.0
Frankreich	0.2	0.2	0.7	1.3	2.0
Griechenland	0.2	0.3	0.8	1.4	1.9
Großbritannien	0.5	0.6	1.1	1.8	2.0
Indien	8.7	8.1	7.7	7.4	7.2
Irland	0.2	0.3	0.9	1.4	1.9
Italien	0.3	0.2	0.1	0.1	0.5
Japan	0.1	0.1	0.1	0.2	0.2
Kanada	1.3	1.5	2.0	2.5	2.9
Mexiko	3.8	4.6	6.3	6.8	7.1
Niederlande	0.2	0.3	0.7	1.3	1.9
Polen	2.7	1.9	1.4	2.5	4.5
Portugal	0.2	0.4	0.8	1.4	2.0
Russland	8.0	7.5	6.3	6.0	6.8
Schweden	0.8	0.7	1.3	2.1	2.7
Spanien	0.3	0.4	0.8	1.4	1.9
Südkorea	2.7	2.4	2.5	3.1	3.6
Tschechien	0.4	0.6	0.8	1.6	2.2
Türkei	10.5	6.0	7.1	9.8	10.6
USA	0.3	0.5	1.2	1.8	2.2

Tabelle A.7: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Langfr. Rendite					
Deutschland	1.3	1.3	1.6	1.9	2.3
Australien	3.7	3.1	3.0	3.1	3.1
Belgien	1.8	1.6	2.0	2.4	2.8
Brasilien	12.0	8.8	8.3	9.5	9.8
China	4.3	4.0	3.9	3.9	3.9
Finnland	1.5	1.3	1.5	1.8	2.0
Frankreich	1.7	1.5	1.7	2.1	2.5
Griechenland	6.5	7.1	8.0	8.5	8.6
Großbritannien	2.8	2.6	2.8	3.0	3.1
Indien	8.7	8.5	8.5	8.5	8.4
Irland	2.5	2.3	2.7	3.2	3.6
Italien	3.0	2.6	2.6	2.6	2.7
Japan	0.6	0.7	0.9	1.0	1.1
Kanada	2.3	2.2	2.4	2.6	2.7
Mexiko	3.5	4.6	6.1	6.7	7.0
Niederlande	1.6	1.4	1.7	2.0	2.3
Polen	3.7	2.9	2.7	3.3	4.5
Portugal	3.8	3.4	3.6	3.8	4.0
Russland	8.3	9.6	7.9	6.1	6.7
Schweden	1.8	1.6	1.8	2.1	2.3
Spanien	2.8	2.5	2.7	2.9	3.2
Südkorea	3.3	3.2	3.3	3.7	4.0
Tschechien	1.8	2.1	2.5	3.0	3.6
Türkei	9.5	8.9	9.9	11.1	11.6
USA	2.6	2.7	3.0	3.3	3.5
Kfz-Absatz					
Deutschland	1.3	-0.3	2.7	-1.2	-2.0
Australien	-2.6	5.4	0.9	0.5	0.3
Belgien	4.0	2.7	3.9	-0.1	0.5
Brasilien	-9.0	13.9	25.1	11.9	8.5
China	10.3	17.0	18.5	16.4	14.3
Finnland	5.9	7.3	8.7	-3.7	-0.8
Frankreich	3.1	8.7	7.5	-0.4	-0.1
Griechenland	22.2	4.1	26.4	22.1	16.1
Großbritannien	6.0	-4.8	1.8	-0.4	-2.1
Indien	3.7	17.2	19.9	13.7	12.1
Irland	6.8	11.5	27.8	3.5	0.7
Italien	6.4	8.8	7.1	6.5	5.2
Japan	2.7	-4.8	12.0	-4.1	-2.3
Kanada	-2.2	1.8	0.5	-1.1	-1.3
Mexiko	6.6	1.9	3.6	1.8	0.9
Niederlande	-5.9	11.8	13.5	1.1	-2.4
Polen	12.6	-6.3	0.6	0.7	0.3
Portugal	41.2	4.7	24.2	15.2	3.6
Russland	-14.1	-7.8	37.9	38.9	24.6
Schweden	11.7	-0.6	15.1	5.8	3.6
Spanien	25.7	11.7	14.9	10.5	5.3
Südkorea	13.0	-3.2	6.2	3.7	2.1
Tschechien	10.4	-3.4	2.5	3.0	2.0
Türkei	-17.7	12.6	30.2	18.1	9.6
USA	1.1	-2.2	2.8	-1.5	-2.0

Tabelle A.7: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen Euroraum					
1D	0.11	0.08	0.39	0.97	1.54
1M	0.16	0.15	0.50	1.14	1.75
3M	0.24	0.26	0.63	1.28	1.91
6M	0.35	0.42	0.81	1.46	2.06
12M	0.54	0.66	1.06	1.68	2.25
2Y	0.41	0.67	1.07	1.66	2.21
3Y	0.51	0.76	1.19	1.76	2.30
4Y	0.65	0.86	1.29	1.85	2.37
8Y	1.33	1.40	1.76	2.21	2.64
20Y	2.31	2.33	2.60	2.92	3.23
Zinsen Brasilien					
1M	10.40	7.03	7.04	8.63	9.28
3M	10.40	6.91	7.22	8.75	9.34
6M	10.55	6.97	7.55	8.99	9.50
12M	10.79	7.49	8.04	9.46	9.88
2Y	11.38	8.70	9.01	10.23	10.61
3Y	11.68	9.39	9.63	10.66	10.99
4Y	11.86	9.86	10.00	10.90	11.21
Zinsen Großbritannien					
1M	0.52	0.51	1.03	1.67	1.93
3M	0.57	0.60	1.14	1.78	2.06
6M	0.71	0.81	1.34	1.97	2.23
12M	1.04	1.19	1.72	2.31	2.54
2Y	1.22	1.28	1.72	2.27	2.52
3Y	1.60	1.66	2.01	2.50	2.73
4Y	1.90	1.96	2.27	2.71	2.92
8Y	2.63	2.70	2.96	3.30	3.48
20Y	3.33	3.39	3.59	3.80	3.92
Zinsen Japan					
1D	0.06	0.05	0.07	0.09	0.10
1M	0.10	0.07	0.10	0.12	0.13
3M	0.13	0.12	0.15	0.17	0.19
6M	0.19	0.21	0.25	0.29	0.30
12M	0.35	0.41	0.46	0.48	0.50
2Y	0.18	0.21	0.26	0.30	0.32
3Y	0.20	0.22	0.27	0.32	0.35
4Y	0.24	0.26	0.32	0.37	0.41
8Y	0.55	0.59	0.69	0.78	0.84
20Y	1.58	1.66	1.77	1.84	1.89
Zinsen Schweden					
1D	0.67	0.48	1.02	1.81	2.35
1M	0.70	0.56	1.13	1.96	2.51
3M	0.75	0.68	1.27	2.11	2.68
6M	0.75	0.80	1.44	2.26	2.83
12M	0.77	0.91	1.63	2.47	3.03
2Y	0.90	1.01	1.69	2.46	2.95
3Y	1.10	1.18	1.83	2.55	3.03
4Y	1.30	1.34	1.93	2.60	3.06
5Y	1.51	1.50	2.04	2.66	3.11
7Y	1.87	1.83	2.29	2.82	3.21
10Y	2.24	2.19	2.58	3.03	3.37

Tabelle A.7: (Fortsetzung)

	2014	2015	2016	2017	2018
Zinsen USA					
1M	0.20	0.44	1.04	1.64	2.06
3M	0.28	0.55	1.16	1.76	2.18
6M	0.38	0.70	1.31	1.90	2.31
12M	0.61	1.02	1.61	2.16	2.54
2Y	0.63	1.05	1.62	2.16	2.53
3Y	1.05	1.44	1.94	2.43	2.78
4Y	1.45	1.80	2.26	2.71	3.03
8Y	2.52	2.77	3.16	3.51	3.76
20Y	3.50	3.63	3.93	4.19	4.38

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.8: 95% Konfidenzintervalle – Basisszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-0.1	2.5	0.8	2.4	0.7	2.0	0.6	1.9
Australien	2.8	3.5	2.0	3.3	2.3	2.9	2.3	2.7	2.2	2.5
Belgien	0.6	1.5	0.4	2.2	1.2	2.0	1.2	2.0	1.3	1.8
Brasilien	-0.4	1.3	0.8	3.7	4.1	5.2	3.3	4.6	2.8	4.1
China	7.4	7.4	5.4	8.5	6.3	7.2	6.4	6.8	6.3	6.7
Finnland	-1.1	0.4	-1.5	2.1	0.0	2.0	0.1	2.0	0.5	2.1
Frankreich	-0.1	0.8	0.0	1.6	0.6	1.5	0.7	1.4	0.7	1.3
Griechenland	-1.1	1.4	-0.6	3.5	1.7	2.7	1.8	2.7	2.3	3.2
Großbritannien	2.3	3.5	1.1	3.3	1.8	2.2	1.6	2.1	1.6	1.9
Indien	5.1	6.6	5.2	7.4	5.5	6.5	5.6	6.4	5.6	6.2
Irland	3.4	6.3	0.7	4.6	1.8	3.3	2.3	3.3	1.6	2.6
Italien	-1.0	0.3	-1.1	2.1	-0.1	1.3	0.3	1.4	0.5	1.5
Japan	0.2	2.0	0.0	2.8	0.7	1.4	0.5	1.4	0.2	0.5
Kanada	1.9	2.8	1.8	3.3	1.9	2.4	2.0	2.3	2.0	2.3
Mexiko	1.4	2.9	1.9	4.2	2.6	3.4	2.3	3.1	2.5	3.1
Niederlande	0.2	1.2	-0.1	2.3	1.3	2.7	1.4	2.6	1.4	2.5
Polen	2.8	3.7	1.9	4.0	2.8	4.0	2.8	4.0	2.8	3.8
Portugal	0.1	1.7	0.0	2.7	1.4	1.8	1.5	1.9	1.6	2.0
Russland	-0.5	1.7	-1.8	3.4	0.8	3.8	1.9	4.8	1.8	4.5
Schweden	1.0	2.8	0.3	3.4	1.2	2.7	1.5	2.6	1.5	2.5
Spanien	0.9	1.7	0.9	3.0	1.3	2.7	1.6	2.8	1.7	2.6
Südkorea	2.7	4.4	2.2	5.3	2.8	3.8	2.7	3.4	2.8	3.2
Tschechien	1.9	3.1	1.3	4.0	1.7	3.1	1.8	2.9	1.5	2.6
Türkei	1.4	5.2	0.8	6.4	3.6	4.5	3.3	4.3	2.9	3.9
USA	1.7	2.7	2.3	4.1	2.8	3.3	2.7	3.1	2.7	3.1
Welt	1.0	3.4	1.2	3.8	1.2	4.0	1.1	3.9	1.0	3.8
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-1.1	2.4	0.6	1.3	0.6	1.3	0.7	1.3
Australien	1.9	3.4	2.0	4.9	2.9	3.8	2.4	3.2	3.1	3.0
Belgien	0.6	1.6	-0.5	1.6	0.3	1.2	0.5	1.1	0.6	1.4
Brasilien	0.0	2.5	-1.4	3.7	1.6	4.0	2.5	3.8	2.1	3.5
China	7.1	9.3	3.0	8.9	4.1	6.9	5.0	6.5	4.7	6.3
Finnland	-2.1	0.8	-3.8	2.0	-1.5	1.0	-0.8	0.8	-0.3	0.9
Frankreich	-0.6	0.7	-0.6	2.0	0.4	1.4	0.7	1.3	0.7	1.2
Griechenland	-1.1	2.5	-1.0	4.5	1.6	2.6	2.1	2.9	2.7	3.3
Großbritannien	1.2	3.1	0.6	4.9	2.3	3.5	2.0	3.0	2.2	2.8
Indien	2.6	7.5	0.0	6.1	5.1	5.5	5.5	5.4	5.1	5.8
Irland	0.0	3.1	1.0	6.8	2.7	4.2	2.5	3.6	2.2	3.0
Italien	-0.8	1.0	-1.2	2.7	0.0	1.5	0.5	1.9	0.5	1.4
Japan	-1.8	0.2	-1.8	2.3	0.7	1.6	0.3	1.0	0.5	0.9
Kanada	1.7	3.3	-0.1	3.2	0.6	2.0	0.8	1.9	1.3	2.0
Mexiko	1.1	3.3	1.6	5.7	3.1	4.1	3.0	3.7	3.2	3.8
Niederlande	-0.7	0.6	-0.5	2.5	0.8	1.6	0.7	1.2	0.4	1.0
Polen	1.4	5.0	2.7	4.9	2.9	3.5	2.8	3.4	2.6	3.3
Portugal	0.6	2.7	-0.5	3.2	1.5	2.3	1.9	2.3	1.9	2.4
Russland	-1.9	1.8	-4.0	3.7	0.3	5.4	2.7	7.6	2.7	8.3
Schweden	1.5	3.3	-1.1	2.9	0.0	1.8	0.6	1.6	0.7	1.7
Spanien	1.5	3.3	1.1	4.9	2.0	3.3	2.0	3.0	1.8	2.6
Südkorea	0.7	2.8	1.1	5.0	2.3	3.0	2.1	2.6	2.2	2.4
Tschechien	0.7	2.3	0.4	3.4	1.3	2.2	1.5	2.2	1.4	2.1
Türkei	-1.0	4.1	1.7	9.4	4.2	5.3	3.5	4.4	3.0	4.2
USA	1.7	3.0	1.8	4.1	2.8	3.4	3.0	3.4	3.0	3.4

Tabelle A.8: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.2	6.3	3.8	6.7	3.6	7.1	3.4	7.3
Australien	5.6	6.3	4.9	7.2	4.6	7.7	4.5	8.1	4.4	8.3
Belgien	8.0	8.9	7.0	9.0	6.7	8.9	6.6	8.8	6.4	8.8
Brasilien	3.9	6.1	2.7	7.6	1.7	8.0	0.9	8.5	0.3	9.1
China	4.1	4.1	4.0	4.2	4.0	4.3	4.0	4.3	4.0	4.3
Finnland	8.2	8.9	7.5	9.6	7.3	9.8	7.2	9.9	7.2	10.0
Frankreich	9.5	10.1	8.6	10.5	8.1	10.5	7.8	10.4	7.6	10.4
Griechenland	26.4	27.5	24.3	28.1	22.5	28.0	21.2	27.6	19.9	27.1
Großbritannien	6.1	6.6	5.3	7.1	5.0	7.3	4.8	7.5	4.6	7.7
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	8.9	13.6	7.7	14.2	7.0	14.6	6.2	14.9
Italien	12.1	12.7	11.0	13.1	10.3	13.0	9.7	12.9	9.3	12.8
Japan	3.4	3.8	3.1	4.2	3.0	4.4	2.9	4.5	2.9	4.6
Kanada	6.8	7.1	5.8	8.0	5.5	8.5	5.4	9.0	5.3	9.3
Mexiko	4.6	5.2	3.8	5.8	3.4	6.2	3.2	6.1	3.1	6.3
Niederlande	6.7	7.3	6.1	8.1	5.7	8.5	5.5	8.9	5.4	9.4
Polen	8.8	10.0	7.4	11.6	6.7	12.4	6.1	12.9	5.5	13.4
Portugal	13.8	14.8	12.3	15.9	11.5	16.6	10.9	17.1	10.6	17.6
Russland	4.9	5.9	4.5	8.0	4.6	8.9	4.5	9.5	4.3	9.8
Schweden	7.6	8.4	6.5	8.9	6.0	9.0	5.7	8.9	5.5	8.9
Spanien	23.8	25.3	20.6	26.2	18.8	26.8	17.2	27.3	15.6	27.7
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.1	3.0	4.1	2.9	4.1	2.9	4.2
Tschechien	6.0	6.7	5.4	7.5	5.2	7.8	5.1	8.0	5.0	8.1
Türkei	8.9	10.0	7.9	11.3	7.6	11.3	7.2	11.3	6.9	11.2
USA	6.1	6.4	5.1	7.2	4.8	7.7	4.8	8.1	4.8	8.4
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.4	2.0	-0.1	2.9	0.1	3.3	0.4	3.6
Australien	2.2	3.1	0.8	3.8	1.0	4.4	0.8	4.4	1.0	4.5
Belgien	0.2	0.5	-0.5	2.5	-0.2	3.7	-0.1	3.9	-0.2	4.2
Brasilien	5.8	6.7	-1.6	11.5	-6.2	14.3	-6.4	16.3	-5.7	17.2
China	1.4	2.4	0.0	4.3	-0.5	4.8	-0.6	4.7	-0.8	4.6
Finnland	0.4	1.2	-1.6	2.1	-1.7	3.4	-1.6	4.0	-1.7	4.3
Frankreich	0.2	0.7	-0.5	2.0	0.0	2.9	0.3	3.2	0.3	3.3
Griechenland	-1.1	-0.7	-1.8	2.5	-1.5	4.2	-1.0	5.0	-0.8	5.6
Großbritannien	1.4	2.1	1.1	3.5	0.8	3.5	0.8	3.5	0.8	3.5
Indien	6.2	8.0	5.6	11.0	3.9	9.8	3.4	9.4	3.2	9.2
Irland	0.1	0.5	-2.1	2.9	-1.9	5.2	-1.6	5.8	-1.8	5.7
Italien	0.2	0.3	-0.7	1.2	-0.6	2.5	-0.5	3.4	-0.3	4.1
Japan	2.1	3.0	0.0	3.3	-1.4	2.3	-1.3	2.6	-1.7	2.1
Kanada	1.6	2.5	0.4	3.2	0.6	3.6	0.6	3.6	0.6	3.6
Mexiko	3.5	4.5	-0.9	7.4	-1.7	8.8	-1.7	9.0	-1.8	8.9
Niederlande	1.1	1.3	0.8	3.5	0.0	3.8	0.0	4.3	-0.2	4.5
Polen	-0.6	0.4	-1.4	2.4	-0.9	4.0	-0.4	5.6	0.1	7.1
Portugal	-0.6	-0.2	-1.5	2.1	-1.2	3.6	-0.8	4.2	-0.5	4.7
Russland	6.7	8.5	5.3	11.3	4.8	12.0	4.7	13.2	5.0	14.8
Schweden	-0.6	0.3	-1.2	2.3	-1.2	2.8	-1.2	3.1	-1.2	3.4
Spanien	-0.4	0.4	-0.9	2.0	-0.1	3.3	0.1	3.8	0.2	4.1
Südkorea	1.2	1.5	0.7	2.9	1.3	4.0	1.6	4.4	1.6	4.6
Tschechien	0.2	0.8	1.0	5.1	0.4	5.5	0.9	6.6	1.1	6.9
Türkei	7.3	10.1	0.9	13.1	0.6	14.6	0.9	15.4	1.2	16.2
USA	1.3	2.1	0.5	3.0	0.8	3.6	0.6	3.6	0.5	3.5

Tabelle A.8: (Fortsetzung)

	Tabelle 11.07 (Fortsetzung)									
	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-2.7	6.3	1.3	4.0	0.9	3.0	0.9	2.3
Australien	2.9	5.8	-2.0	3.7	0.4	2.3	0.8	1.8	1.2	1.3
Belgien	0.2	5.0	-2.9	6.2	1.1	3.4	1.8	2.8	2.0	2.8
Brasilien	-3.6	0.7	1.2	9.2	6.3	7.6	4.0	4.7	2.7	3.2
China	-1.9	1.8	-1.5	5.2	0.8	1.4	0.4	0.7	0.1	0.3
Finnland	-5.0	-0.6	-2.8	8.1	0.4	5.6	1.4	4.6	1.3	3.6
Frankreich	-2.1	0.9	-0.9	6.0	1.3	4.1	1.4	2.8	1.3	2.4
Griechenland	-2.1	6.6	-2.6	7.5	1.3	5.2	1.3	4.1	1.8	4.2
Großbritannien	1.1	3.5	0.0	5.6	1.4	3.5	1.3	2.7	1.4	2.4
Indien	1.0	5.3	2.3	11.1	4.9	8.9	4.9	7.0	5.0	6.9
Irland	-2.0	11.2	0.1	8.2	3.4	4.5	3.5	4.1	2.4	3.5
Italien	-2.1	2.7	-5.0	6.9	-2.3	3.3	0.3	2.0	0.7	1.1
Japan	0.8	7.6	-3.0	10.0	0.9	3.7	0.4	1.6	-0.1	0.4
Kanada	2.7	5.9	0.5	7.9	1.9	5.1	2.9	4.1	2.5	3.9
Mexiko	1.0	3.3	1.2	6.2	2.4	4.4	2.5	3.5	2.6	3.7
Niederlande	-4.1	-0.2	-0.4	5.1	2.0	2.0	1.2	1.6	1.4	1.8
Polen	1.2	6.1	0.1	9.8	4.1	6.7	4.5	5.8	4.4	5.3
Portugal	0.1	4.5	-0.6	8.5	1.8	4.7	2.1	3.8	1.8	2.7
Russland	-1.4	3.1	-3.6	5.6	1.4	3.4	2.4	4.0	1.8	3.5
Schweden	-2.8	2.2	-1.4	9.5	2.1	6.7	2.2	5.4	2.2	4.2
Spanien	0.3	4.8	-0.3	10.0	2.7	6.5	2.7	5.4	2.2	4.1
Südkorea	0.4	6.1	3.0	14.3	6.4	7.5	4.7	5.6	4.4	4.3
Tschechien	1.8	7.2	-1.8	7.0	2.1	3.2	2.2	3.2	2.0	2.6
Türkei	0.4	7.0	0.3	8.7	3.9	4.6	3.2	4.1	3.3	3.8
USA	2.7	5.4	0.8	6.5	2.1	4.5	2.3	3.8	2.3	3.4
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Australien	2.4	2.8	0.6	3.9	-0.5	4.6	-0.9	4.9	-1.7	5.3
Belgien	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Brasilien	4.6	16.0	-8.6	26.6	-13.0	31.4	-15.2	34.8	-17.4	37.0
China	4.0	5.5	1.9	7.0	0.9	7.7	0.1	8.0	-0.3	8.4
Finnland	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Frankreich	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Griechenland	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Großbritannien	0.3	0.7	-0.2	2.4	-0.4	3.4	-0.4	4.1	-0.4	4.7
Indien	8.3	9.1	5.6	10.6	4.5	10.8	4.0	10.8	3.8	10.6
Irland	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Italien	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Japan	0.1	0.2	-0.1	0.4	-0.2	0.6	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.3	3.3	0.3	4.3	0.4	5.1	0.5	5.6
Mexiko	2.9	4.7	0.2	11.2	0.9	13.2	1.1	13.8	0.2	14.0
Niederlande	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Polen	2.4	3.0	0.7	4.2	0.7	5.5	1.2	7.1	1.8	9.0
Portugal	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Russland	5.7	10.4	1.6	12.3	1.1	12.1	1.5	12.2	1.8	12.6
Schweden	0.6	0.9	0.1	2.6	0.3	3.8	0.5	4.7	0.5	5.4
Spanien	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.8	2.5	-0.4	3.4	-0.2	4.2
Südkorea	2.3	3.1	1.9	4.0	2.2	4.6	2.5	5.0	2.5	5.3
Tschechien	0.3	0.5	0.2	1.8	0.3	2.6	0.7	3.4	0.9	4.2
Türkei	7.7	13.3	1.5	16.6	1.2	17.6	1.6	18.6	1.9	19.3
USA	0.0	0.5	-0.8	2.5	-0.7	3.7	-0.4	4.5	-0.2	5.0

Tabelle A.8: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.3	2.3	0.3	3.0	0.5	3.6	0.6	4.1
Australien	3.5	3.8	2.1	4.5	1.5	5.1	0.9	5.4	0.5	5.7
Belgien	1.4	2.2	0.0	3.3	0.1	3.9	0.3	4.6	0.5	5.1
Brasilien	10.1	14.1	-5.2	25.1	-11.7	31.9	-15.0	35.5	-17.7	37.9
China	4.1	4.4	3.0	5.2	2.7	5.5	2.5	5.6	2.3	5.6
Finnland	1.1	1.9	-0.2	2.9	-0.3	3.4	-0.3	3.9	-0.2	4.3
Frankreich	1.4	2.2	-0.2	3.3	-0.1	3.8	0.1	4.4	0.3	4.9
Griechenland	6.2	6.8	4.9	9.2	5.1	10.9	5.0	11.7	4.7	12.2
Großbritannien	2.6	2.9	1.7	3.9	1.3	4.5	1.1	5.0	1.0	5.3
Indien	8.5	8.9	6.8	10.3	6.1	10.9	5.6	11.3	5.3	11.6
Irland	2.2	2.8	0.1	4.5	-0.4	5.7	-0.3	6.7	-0.3	7.3
Italien	2.4	3.6	-0.1	5.2	0.0	5.7	0.1	6.1	0.2	6.5
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.7	0.3	1.8
Kanada	2.2	2.4	1.3	3.3	1.0	3.9	0.9	4.3	0.8	4.7
Mexiko	2.9	4.1	1.2	9.4	1.6	11.8	2.1	12.7	1.9	12.7
Niederlande	1.4	1.7	0.5	2.4	0.3	3.1	0.4	3.7	0.5	4.1
Polen	3.4	3.9	1.3	5.0	1.1	6.1	1.4	7.1	1.9	8.4
Portugal	3.0	4.7	-0.6	7.3	-1.2	8.2	-1.4	9.0	-1.5	9.5
Russland	3.2	13.4	-5.4	22.0	-6.4	22.7	-7.2	22.6	-10.7	23.1
Schweden	1.6	2.0	0.6	3.0	0.2	3.8	0.1	4.4	-0.1	4.8
Spanien	2.3	3.4	-0.1	5.0	-0.2	5.4	-0.2	5.9	0.0	6.3
Südkorea	3.1	3.5	2.2	4.5	2.2	5.2	2.4	5.7	2.5	6.2
Tschechien	1.6	2.0	1.0	3.5	1.3	4.4	1.8	5.1	2.1	5.6
Türkei	8.7	10.3	5.0	14.6	4.8	16.6	5.2	17.6	5.2	18.2
USA	2.4	2.8	1.5	4.0	1.6	4.7	1.7	5.2	1.8	5.5
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-7.6	9.2	-0.9	-0.2	-1.0	-0.8	-1.5	-1.2
Australien	-8.1	3.4	-2.0	13.0	0.9	1.0	0.3	0.6	0.4	-0.1
Belgien	-3.9	11.3	-1.9	12.3	0.9	1.4	0.7	0.4	0.7	0.6
Brasilien	-12.7	-4.8	6.9	43.2	16.5	18.2	9.3	10.7	8.1	9.8
China	6.5	14.3	3.5	40.3	15.6	20.4	14.3	14.9	14.1	13.4
Finnland	-11.1	25.7	-7.8	30.2	1.2	1.1	-0.3	0.0	-0.4	-0.5
Frankreich	-0.5	7.0	-2.9	27.2	1.9	3.5	1.0	0.5	0.2	0.2
Griechenland	-3.5	54.5	-15.2	46.7	12.6	29.1	2.9	23.6	7.7	20.5
Großbritannien	0.3	12.0	-11.0	8.3	-3.6	-0.7	-2.3	-1.3	-1.3	-1.7
Indien	-3.1	11.1	6.4	37.4	13.0	17.8	12.7	14.1	11.1	12.3
Irland	-10.3	29.9	-23.2	64.2	5.6	22.0	4.3	8.8	1.3	-1.2
Italien	-2.5	17.0	-10.0	31.3	-0.7	12.8	2.0	9.6	2.9	5.9
Japan	-5.4	11.7	-9.2	12.9	-1.2	0.0	-1.2	-1.5	-1.0	-0.8
Kanada	-7.4	3.3	-6.8	11.5	-1.6	0.1	-1.1	-0.4	-0.9	-1.1
Mexiko	4.1	9.3	-6.2	18.7	-2.8	3.0	-0.6	1.4	0.4	1.5
Niederlande	-14.1	3.0	1.6	31.4	5.5	7.6	-0.2	0.7	-1.4	-1.1
Polen	2.3	24.5	-22.5	11.2	-3.2	5.6	1.2	-3.3	1.7	-0.8
Portugal	24.6	59.5	-7.2	42.8	6.8	18.6	6.1	8.5	3.6	3.9
Russland	-18.4	-9.0	-11.7	55.9	16.0	37.6	17.9	34.2	13.8	28.2
Schweden	4.6	19.3	-7.3	22.1	1.8	10.2	3.2	6.5	2.6	5.0
Spanien	14.5	38.6	-3.5	40.8	4.1	19.5	5.4	8.8	3.6	4.3
Südkorea	0.1	27.9	-16.2	19.7	2.9	2.0	0.5	3.0	3.1	1.9
Tschechien	5.5	15.8	-7.2	3.6	2.2	2.9	1.4	1.3	2.0	1.6
Türkei	-35.6	8.7	-24.1	84.0	8.1	28.9	9.2	19.0	8.1	6.3
USA	-2.3	4.9	-14.4	18.5	-4.1	0.3	-2.1	-0.8	-1.2	-2.1

Tabelle A.8: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.05	0.28	-1.00	1.32	-0.93	2.20	-0.68	3.01	-0.45	3.73
1M	-0.03	0.34	-1.06	1.50	-0.87	2.43	-0.54	3.26	-0.28	4.01
3M	0.05	0.42	-0.93	1.59	-0.76	2.54	-0.41	3.38	-0.16	4.16
6M	0.16	0.54	-0.76	1.75	-0.55	2.69	-0.22	3.52	0.01	4.25
12M	0.34	0.72	-0.47	1.98	-0.30	2.88	0.04	3.68	0.27	4.37
2Y	0.22	0.60	-0.48	1.94	-0.28	2.85	0.01	3.65	0.24	4.30
3Y	0.32	0.68	-0.38	1.98	-0.17	2.88	0.14	3.68	0.41	4.35
4Y	0.48	0.82	-0.23	2.04	-0.06	2.93	0.26	3.72	0.54	4.37
8Y	1.19	1.47	0.46	2.40	0.53	3.16	0.73	3.85	1.00	4.40
20Y	2.18	2.44	1.42	3.25	1.42	3.87	1.55	4.39	1.72	4.77
Zinsen Brasilien										
1M	6.89	13.91	-9.18	26.68	-13.27	31.36	-15.63	34.77	-17.73	37.07
3M	6.69	14.15	-9.64	27.17	-13.42	31.76	-15.40	34.74	-17.40	36.83
6M	7.05	14.15	-9.73	27.39	-12.97	31.62	-14.82	34.39	-16.45	35.98
12M	8.08	13.55	-7.63	26.09	-10.74	30.08	-12.37	32.73	-13.67	34.06
2Y	9.46	13.36	-3.30	23.40	-6.24	27.00	-7.55	29.24	-8.72	30.36
3Y	10.06	13.34	-0.75	21.81	-3.34	24.92	-4.38	26.82	-5.48	27.71
4Y	10.49	13.26	1.14	20.57	-1.34	23.39	-2.31	25.06	-3.22	25.95
Zinsen Großbritannien										
1M	0.28	0.72	-0.40	2.42	-0.52	3.37	-0.56	4.11	-0.56	4.70
3M	0.35	0.76	-0.26	2.43	-0.39	3.42	-0.38	4.19	-0.38	4.78
6M	0.52	0.90	-0.04	2.61	-0.16	3.58	-0.14	4.31	-0.15	4.88
12M	0.84	1.23	0.32	2.99	0.23	3.87	0.26	4.55	0.28	5.06
2Y	1.02	1.45	0.23	3.12	0.17	3.92	0.18	4.55	0.22	5.03
3Y	1.39	1.81	0.63	3.38	0.53	4.11	0.51	4.71	0.56	5.13
4Y	1.70	2.11	0.94	3.59	0.85	4.25	0.85	4.82	0.86	5.20
8Y	2.47	2.80	1.80	4.00	1.76	4.58	1.77	5.00	1.78	5.32
20Y	3.22	3.44	2.75	4.21	2.75	4.60	2.81	4.86	2.87	5.04
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.20	0.33	-0.25	0.39	-0.26	0.44	-0.27	0.47
1M	0.05	0.15	-0.20	0.38	-0.26	0.46	-0.28	0.52	-0.30	0.56
3M	0.09	0.18	-0.15	0.43	-0.24	0.55	-0.27	0.62	-0.30	0.67
6M	0.15	0.23	-0.03	0.49	-0.10	0.62	-0.13	0.70	-0.15	0.76
12M	0.31	0.38	0.18	0.66	0.14	0.79	0.11	0.86	0.10	0.90
2Y	0.13	0.24	-0.12	0.57	-0.19	0.73	-0.22	0.81	-0.23	0.86
3Y	0.14	0.26	-0.18	0.64	-0.28	0.84	-0.29	0.96	-0.30	1.01
4Y	0.17	0.30	-0.21	0.74	-0.32	0.96	-0.33	1.11	-0.35	1.18
8Y	0.47	0.64	0.00	1.20	-0.07	1.49	-0.06	1.67	-0.06	1.76
20Y	1.49	1.68	1.03	2.28	1.00	2.53	1.04	2.66	1.07	2.75
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	-0.01	2.23	0.18	3.31	0.28	4.17	0.30	4.83
1M	0.55	0.85	0.06	2.36	0.27	3.51	0.38	4.37	0.39	5.07
3M	0.60	0.90	0.18	2.52	0.37	3.70	0.49	4.59	0.51	5.31
6M	0.59	0.92	0.29	2.69	0.51	3.86	0.62	4.75	0.65	5.46
12M	0.59	0.95	0.33	2.86	0.65	4.08	0.78	4.97	0.79	5.66
2Y	0.70	1.10	0.32	2.96	0.59	4.08	0.75	4.87	0.80	5.48
3Y	0.91	1.30	0.43	3.01	0.66	4.13	0.85	4.90	0.92	5.47
4Y	1.12	1.49	0.52	3.05	0.71	4.15	0.87	4.91	1.01	5.46
5Y	1.33	1.69	0.66	3.13	0.81	4.18	0.94	4.92	1.11	5.43
7Y	1.70	2.04	0.96	3.31	1.06	4.23	1.17	4.93	1.31	5.39
10Y	2.08	2.40	1.30	3.55	1.34	4.39	1.44	5.00	1.56	5.42

Tabelle A.8: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.06	0.45	-0.90	2.40	-0.73	3.63	-0.52	4.39	-0.35	4.93
3M	0.03	0.52	-0.77	2.47	-0.68	3.68	-0.38	4.47	-0.20	5.01
6M	0.14	0.62	-0.59	2.55	-0.42	3.76	-0.15	4.51	0.01	5.07
12M	0.37	0.86	-0.26	2.83	-0.03	3.96	0.18	4.66	0.35	5.14
2Y	0.38	0.88	-0.28	2.88	-0.10	3.99	0.16	4.65	0.34	5.11
3Y	0.81	1.28	0.13	3.16	0.33	4.15	0.53	4.77	0.75	5.19
4Y	1.23	1.68	0.56	3.43	0.71	4.34	0.89	4.92	1.13	5.30
8Y	2.32	2.73	1.59	4.18	1.79	4.92	1.93	5.38	2.10	5.66
20Y	3.32	3.70	2.46	4.90	2.54	5.54	2.69	5.90	2.81	6.09

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.9: 95% Konfidenzintervalle – Mittelschweres Negativszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-1.8	0.8	-0.2	1.5	1.0	2.2	0.9	2.3
Australien	2.8	3.5	1.3	2.6	2.0	2.6	2.4	2.9	2.3	2.7
Belgien	0.6	1.5	-0.8	0.9	0.7	1.6	1.5	2.1	1.5	2.2
Brasilien	-0.4	1.3	-0.3	2.5	4.0	5.3	3.7	4.8	2.9	4.2
China	7.4	7.4	4.7	7.7	5.7	6.7	6.4	7.0	6.5	7.1
Finnland	-1.1	0.4	-4.2	-0.6	-1.2	0.9	0.9	2.5	1.0	2.7
Frankreich	-0.1	0.8	-1.3	0.4	0.3	1.0	0.9	1.6	0.9	1.6
Griechenland	-1.1	1.4	-2.0	2.1	1.6	2.5	2.1	3.1	2.4	3.9
Großbritannien	2.3	3.5	0.2	2.4	1.6	2.1	2.0	2.4	1.8	2.2
Indien	5.1	6.6	4.2	6.5	5.9	6.9	5.8	6.6	5.8	6.4
Irland	3.4	6.3	-2.1	2.0	1.9	3.0	2.5	3.7	1.7	3.2
Italien	-1.0	0.3	-2.0	1.1	-0.5	1.0	1.1	2.1	0.8	2.1
Japan	0.2	2.0	-1.4	1.2	0.4	1.2	0.8	1.4	0.5	0.9
Kanada	1.9	2.8	1.0	2.5	1.8	2.3	2.2	2.6	2.2	2.4
Mexiko	1.4	2.9	0.5	2.9	2.3	3.2	2.8	3.5	2.7	3.3
Niederlande	0.2	1.2	-1.5	0.8	0.2	1.6	1.9	2.9	1.8	3.0
Polen	2.8	3.7	0.5	2.8	1.6	2.8	2.9	4.1	3.4	4.3
Portugal	0.1	1.7	-1.1	1.4	0.8	1.4	1.8	2.2	1.8	2.4
Russland	-0.5	1.7	-4.5	0.6	-1.6	2.4	2.4	4.4	2.4	5.2
Schweden	1.0	2.8	-2.0	1.1	0.6	2.1	2.2	3.1	1.9	2.9
Spanien	0.9	1.7	-0.4	1.7	0.4	1.7	1.9	2.9	2.0	3.0
Südkorea	2.7	4.4	0.6	3.8	2.6	3.4	3.2	3.8	3.1	3.5
Tschechien	1.9	3.1	-0.2	2.4	0.5	1.8	2.1	3.1	2.1	3.1
Türkei	1.4	5.2	-1.8	3.7	2.7	3.8	3.8	4.7	3.4	4.9
USA	1.7	2.7	1.6	3.3	2.7	3.3	2.7	3.3	2.9	3.1
Welt	1.0	3.4	0.3	3.0	0.9	3.7	1.3	4.1	1.2	4.1
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-1.8	1.5	-0.2	0.7	0.5	1.1	0.8	1.3
Australien	1.9	3.4	1.4	4.2	2.5	3.3	2.8	3.4	2.8	3.1
Belgien	0.6	1.6	-1.1	0.9	-0.1	0.9	0.6	1.2	0.7	1.2
Brasilien	0.0	2.5	-2.2	3.0	2.0	3.8	2.3	4.0	2.3	3.5
China	7.1	9.3	2.6	7.9	3.8	6.6	4.8	6.7	5.0	6.4
Finnland	-2.1	0.8	-5.7	0.5	-2.5	-0.2	-0.8	0.8	-0.2	1.2
Frankreich	-0.6	0.7	-1.4	1.1	-0.1	0.9	0.7	1.4	0.6	1.4
Griechenland	-1.1	2.5	-2.1	3.5	1.2	2.3	2.4	3.0	2.4	4.2
Großbritannien	1.2	3.1	0.1	4.1	1.9	3.4	2.4	3.3	2.3	3.0
Indien	2.6	7.5	-0.6	5.4	5.2	5.5	5.7	5.9	5.3	5.6
Irland	0.0	3.1	-0.4	5.5	1.6	2.9	2.5	3.4	2.4	3.4
Italien	-0.8	1.0	-2.3	1.6	-0.4	1.3	1.3	2.5	0.0	2.5
Japan	-1.8	0.2	-2.9	1.0	0.3	1.3	0.6	1.3	0.6	1.0
Kanada	1.7	3.3	-0.6	2.5	0.5	1.9	1.0	2.0	1.3	2.0
Mexiko	1.1	3.3	0.2	4.3	2.7	3.7	3.5	4.1	3.3	4.0
Niederlande	-0.7	0.6	-1.0	1.9	0.4	1.3	1.1	1.6	0.8	1.2
Polen	1.4	5.0	1.8	4.0	1.8	2.4	2.7	3.3	3.0	3.7
Portugal	0.6	2.7	-1.6	2.1	0.7	1.6	2.1	2.6	2.2	2.6
Russland	-1.9	1.8	-7.9	-0.2	-3.9	1.6	2.2	7.3	3.6	8.5
Schweden	1.5	3.3	-2.4	1.5	-0.7	1.3	0.8	2.0	0.9	1.9
Spanien	1.5	3.3	-0.3	3.4	0.9	2.4	2.4	3.1	2.4	3.0
Südkorea	0.7	2.8	0.1	3.9	1.8	2.9	2.4	2.7	2.3	2.6
Tschechien	0.7	2.3	-0.5	2.7	0.6	1.4	1.5	2.1	1.6	2.2
Türkei	-1.0	4.1	-0.7	7.0	3.1	4.3	4.1	4.7	2.6	4.3
USA	1.7	3.0	1.2	3.3	2.7	3.3	3.1	3.6	3.0	3.5

Tabelle A.9: (Fortsetzung)

	Tabelle 1.1.7 (Fortsetzung)									
	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.4	6.6	4.2	7.1	3.9	7.5	3.6	7.8
Australien	5.6	6.3	5.0	7.3	4.9	7.9	4.7	8.3	4.1	8.6
Belgien	8.0	8.9	7.2	9.2	7.2	9.4	7.1	9.3	6.9	9.2
Brasilien	3.9	6.1	2.7	7.8	1.6	8.2	0.9	8.7	0.3	9.1
China	4.1	4.1	4.0	4.3	4.1	4.3	4.1	4.4	4.0	4.4
Finnland	8.2	8.9	7.7	9.8	7.6	10.1	7.6	10.3	7.5	10.4
Frankreich	9.5	10.1	8.8	10.8	8.5	10.9	8.2	10.7	7.9	10.6
Griechenland	26.4	27.5	24.4	28.2	23.1	28.2	21.8	28.1	20.5	27.8
Großbritannien	6.1	6.6	5.5	7.3	5.2	7.6	4.9	7.7	4.7	7.8
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	9.0	13.7	8.1	14.6	7.3	15.0	6.7	15.4
Italien	12.1	12.7	11.0	13.1	10.3	13.1	9.8	13.0	9.1	12.9
Japan	3.4	3.8	3.2	4.3	3.1	4.5	3.1	4.7	3.1	4.9
Kanada	6.8	7.1	6.1	8.3	5.8	8.9	5.6	9.3	5.6	9.6
Mexiko	4.6	5.2	4.0	6.0	3.6	6.2	3.4	6.3	3.3	6.4
Niederlande	6.7	7.3	6.3	8.3	6.1	8.9	5.8	9.2	5.5	9.6
Polen	8.8	10.0	7.7	12.0	7.5	13.3	7.1	13.9	6.6	14.3
Portugal	13.8	14.8	12.5	16.1	11.8	16.9	11.2	17.4	10.7	17.9
Russland	4.9	5.9	5.1	8.4	5.4	9.8	5.5	10.3	4.9	10.6
Schweden	7.6	8.4	6.7	9.2	6.4	9.3	6.1	9.3	5.8	9.2
Spanien	23.8	25.3	22.0	27.6	21.0	29.2	18.7	29.4	16.9	29.5
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	3.1	4.2	3.0	4.2	3.0	4.3
Tschechien	6.0	6.7	5.7	7.7	5.8	8.4	5.8	8.6	5.6	8.7
Türkei	8.9	10.0	8.4	11.7	8.3	12.2	8.0	12.1	7.6	11.9
USA	6.1	6.4	5.3	7.4	5.2	8.0	4.9	8.5	4.8	8.9
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.6	1.9	-0.6	2.3	-0.2	3.0	0.2	3.4
Australien	2.2	3.1	0.7	3.8	0.5	4.0	0.4	3.9	0.5	4.0
Belgien	0.2	0.5	-0.7	2.2	-1.2	2.6	-1.0	3.0	-0.8	3.6
Brasilien	5.8	6.7	-1.9	11.2	-6.8	13.1	-7.1	14.9	-6.3	16.1
China	1.4	2.4	-0.3	4.0	-1.3	3.8	-1.2	4.1	-1.4	4.2
Finnland	0.4	1.2	-1.8	1.9	-2.3	2.6	-1.7	3.6	-1.4	4.1
Frankreich	0.2	0.7	-0.7	1.8	-0.4	2.5	0.2	3.1	0.4	3.3
Griechenland	-1.1	-0.7	-1.8	2.4	-2.4	3.5	-1.7	4.3	-1.2	5.1
Großbritannien	1.4	2.1	1.1	3.5	0.6	3.3	0.4	3.5	0.7	3.5
Indien	6.2	8.0	5.8	11.0	4.5	10.4	3.6	9.6	3.3	9.4
Irland	0.1	0.5	-2.2	2.8	-2.9	4.3	-2.6	4.7	-2.4	5.0
Italien	0.2	0.3	-0.8	1.2	-1.2	2.1	-1.1	2.7	-0.9	3.6
Japan	2.1	3.0	-0.1	3.0	-1.9	1.7	-1.7	2.1	-2.1	1.8
Kanada	1.6	2.5	0.3	3.1	0.4	3.4	0.5	3.5	0.5	3.5
Mexiko	3.5	4.5	-0.8	7.5	-1.9	8.6	-2.5	8.1	-2.9	8.3
Niederlande	1.1	1.3	0.6	3.3	-1.0	2.8	-1.3	2.9	-1.3	3.3
Polen	-0.6	0.4	-1.7	2.2	-2.7	2.2	-2.9	3.0	-2.1	4.7
Portugal	-0.6	-0.2	-1.6	1.9	-1.9	2.9	-1.7	3.4	-1.3	3.8
Russland	6.7	8.5	5.4	11.4	3.1	10.4	2.1	10.5	2.7	12.2
Schweden	-0.6	0.3	-1.3	2.2	-2.2	1.7	-2.4	2.0	-2.1	2.5
Spanien	-0.4	0.4	-1.0	1.9	-0.7	2.7	-0.5	3.0	-0.3	3.4
Südkorea	1.2	1.5	0.5	2.7	0.7	3.5	0.9	3.8	1.1	4.1
Tschechien	0.2	0.8	0.8	4.8	-0.9	4.2	0.1	5.5	0.3	6.0
Türkei	7.3	10.1	0.4	12.5	-1.5	12.5	-0.5	13.7	0.1	14.4
USA	1.3	2.1	0.4	2.9	0.4	3.2	0.4	3.2	0.3	3.2

Tabelle A.9: (Fortsetzung)

	Tabelle 1.1.1 (Fortsetzung)									
	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-5.5	2.9	-0.4	2.8	2.1	3.6	1.7	3.4
Australien	2.9	5.8	-2.7	3.2	0.3	1.6	1.2	1.9	1.5	1.8
Belgien	0.2	5.0	-5.3	3.5	0.2	2.6	2.3	3.7	3.1	3.5
Brasilien	-3.6	0.7	0.0	7.6	6.4	8.0	4.5	5.0	2.9	3.3
China	-1.9	1.8	-1.2	5.1	0.3	1.4	-0.1	0.7	0.7	0.3
Finnland	-5.0	-0.6	-6.2	4.4	-1.0	3.9	2.3	5.1	2.5	4.5
Frankreich	-2.1	0.9	-2.6	4.1	1.0	3.6	2.1	3.7	1.9	2.9
Griechenland	-2.1	6.6	-2.8	6.6	0.7	5.4	1.3	4.5	1.9	4.1
Großbritannien	1.1	3.5	-0.6	4.8	1.4	3.5	1.4	3.2	1.8	2.5
Indien	1.0	5.3	1.7	10.4	4.6	8.5	5.3	7.5	5.2	7.0
Irland	-2.0	11.2	-2.4	5.3	2.5	3.4	3.4	5.0	2.7	3.6
Italien	-2.1	2.7	-3.4	7.7	-0.7	3.5	-0.8	1.5	-1.1	1.1
Japan	0.8	7.6	-5.3	7.6	1.0	3.1	1.0	2.9	0.6	1.3
Kanada	2.7	5.9	-0.3	6.6	2.2	5.1	2.8	4.5	2.9	3.9
Mexiko	1.0	3.3	-0.5	4.8	2.8	4.4	3.0	4.1	2.6	3.6
Niederlande	-4.1	-0.2	-2.1	3.2	1.6	2.0	1.9	2.2	1.6	2.3
Polen	1.2	6.1	-1.6	8.0	2.5	4.9	4.4	5.8	5.2	6.0
Portugal	0.1	4.5	-1.9	6.9	1.4	4.2	2.6	4.2	2.3	3.3
Russland	-1.4	3.1	-5.7	2.7	-0.9	2.0	3.0	4.1	2.3	4.4
Schweden	-2.8	2.2	-4.4	6.5	1.6	6.2	3.5	6.2	3.3	5.1
Spanien	0.3	4.8	-1.8	8.2	1.4	5.6	3.8	5.9	3.4	4.8
Südkorea	0.4	6.1	1.4	11.8	5.0	6.6	5.6	6.2	4.7	5.2
Tschechien	1.8	7.2	-4.1	4.4	0.4	2.0	3.5	3.9	2.8	3.7
Türkei	0.4	7.0	-3.0	5.8	3.2	3.9	3.9	4.8	3.9	4.3
USA	2.7	5.4	-0.2	5.7	2.2	4.4	2.0	3.9	3.0	3.4
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Australien	2.4	2.8	0.4	3.6	-0.7	4.1	-1.5	4.6	-2.0	5.0
Belgien	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Brasilien	4.6	16.0	-9.3	25.1	-13.6	30.3	-15.6	33.9	-17.0	35.9
China	4.0	5.5	1.7	6.6	0.4	7.1	-0.3	7.7	-0.8	8.1
Finnland	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Frankreich	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Griechenland	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Großbritannien	0.3	0.7	-0.5	2.1	-0.7	3.0	-0.7	3.8	-0.7	4.4
Indien	8.3	9.1	5.6	10.5	4.6	10.8	4.1	10.7	3.9	10.5
Irland	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Italien	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Japan	0.1	0.2	-0.2	0.4	-0.3	0.5	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.1	3.1	0.0	4.1	0.1	4.7	0.2	5.3
Mexiko	2.9	4.7	-0.3	10.5	0.1	12.3	0.1	12.8	0.0	12.8
Niederlande	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Polen	2.4	3.0	0.2	3.9	-0.9	3.9	-1.4	4.4	-0.9	6.1
Portugal	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Russland	5.7	10.4	2.1	12.6	1.4	11.9	0.7	11.4	0.9	11.6
Schweden	0.6	0.9	-0.3	2.2	-0.9	2.5	-1.0	3.1	-0.9	3.9
Spanien	0.0	0.4	-1.2	1.2	-1.7	1.6	-1.5	2.3	-1.1	3.2
Südkorea	2.3	3.1	1.6	3.7	1.6	4.0	1.8	4.4	1.9	4.7
Tschechien	0.3	0.5	-0.1	1.6	-0.4	1.9	-0.2	2.6	0.1	3.2
Türkei	7.7	13.3	0.1	14.9	-1.7	14.9	-0.9	16.3	0.2	17.3
USA	0.0	0.5	-1.0	2.4	-0.9	3.5	-0.7	4.2	-0.6	4.7

Tabelle A.9: (Fortsetzung)

	Tabelle 1.17 (Fortsetzung)									
	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.2	2.2	0.0	2.8	0.0	3.3	0.2	3.6
Australien	3.5	3.8	2.0	4.4	1.2	4.9	0.7	5.2	0.3	5.5
Belgien	1.4	2.2	-0.1	3.2	-0.2	3.7	-0.1	4.2	0.1	4.6
Brasilien	10.1	14.1	-5.1	24.5	-11.9	30.8	-15.8	34.6	-18.9	37.8
China	4.1	4.4	3.0	5.1	2.6	5.3	2.4	5.4	2.2	5.5
Finnland	1.1	1.9	-0.3	2.9	-0.6	3.1	-0.7	3.6	-0.5	4.0
Frankreich	1.4	2.2	-0.3	3.2	-0.5	3.5	-0.5	3.8	-0.3	4.2
Griechenland	6.2	6.8	5.0	9.3	5.3	11.2	5.6	12.4	5.8	13.1
Großbritannien	2.6	2.9	1.6	3.8	1.2	4.4	1.0	4.9	0.8	5.1
Indien	8.5	8.9	6.8	10.3	6.1	10.9	5.5	11.3	5.2	11.6
Irland	2.2	2.8	0.1	4.3	-0.5	5.5	-0.6	6.4	-0.5	7.1
Italien	2.4	3.6	0.0	5.2	-0.3	5.4	-0.4	5.7	-0.3	6.1
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.7	0.2	1.8
Kanada	2.2	2.4	1.3	3.2	1.0	3.8	0.8	4.3	0.7	4.7
Mexiko	2.9	4.1	0.9	9.0	1.1	11.0	1.1	11.6	1.1	11.7
Niederlande	1.4	1.7	0.4	2.4	0.1	2.9	0.0	3.4	0.1	3.8
Polen	3.4	3.9	1.1	4.8	0.2	5.1	-0.1	5.7	0.1	6.6
Portugal	3.0	4.7	-0.7	7.3	-1.5	7.9	-1.9	8.5	-1.9	9.0
Russland	3.2	13.4	-4.5	22.4	-6.6	23.3	-8.0	21.2	-8.8	20.9
Schweden	1.6	2.0	0.4	3.0	-0.1	3.7	-0.5	3.9	-0.6	4.3
Spanien	2.3	3.4	0.0	4.9	-0.2	5.2	-0.4	5.6	-0.3	5.9
Südkorea	3.1	3.5	2.2	4.5	2.0	5.0	2.0	5.5	2.1	5.8
Tschechien	1.6	2.0	0.9	3.4	1.0	4.1	1.2	4.5	1.4	5.0
Türkei	8.7	10.3	4.6	14.1	4.0	15.6	4.2	16.8	4.4	17.2
USA	2.4	2.8	1.5	4.0	1.4	4.6	1.5	5.1	1.6	5.3
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-8.3	8.0	0.7	1.5	0.1	1.0	-1.2	-1.5
Australien	-8.1	3.4	-2.3	12.8	1.2	1.1	0.3	0.3	-0.1	0.2
Belgien	-3.9	11.3	-4.5	10.9	2.0	1.1	0.8	1.5	0.7	0.7
Brasilien	-12.7	-4.8	2.9	37.9	17.4	19.9	10.4	12.0	7.8	9.0
China	6.5	14.3	0.8	38.1	15.1	19.1	15.8	14.6	11.9	14.7
Finnland	-11.1	25.7	-13.0	28.5	6.5	3.2	0.4	1.2	-0.9	-0.6
Frankreich	-0.5	7.0	-5.4	24.3	4.2	5.0	1.4	1.5	0.1	0.5
Griechenland	-3.5	54.5	-13.5	50.9	5.4	21.6	9.5	21.5	10.6	21.4
Großbritannien	0.3	12.0	-12.2	6.9	-2.9	-0.5	-1.3	-0.2	-1.5	-1.1
Indien	-3.1	11.1	4.9	34.2	13.8	18.9	12.8	15.1	12.6	15.3
Irland	-10.3	29.9	-25.0	59.0	7.5	23.2	7.4	9.2	2.0	3.2
Italien	-2.5	17.0	-10.6	30.0	0.5	14.5	2.2	9.3	3.2	4.5
Japan	-5.4	11.7	-13.0	8.1	3.3	4.2	-0.3	0.3	-1.0	-0.4
Kanada	-7.4	3.3	-6.7	10.5	-0.7	1.3	-0.6	-0.7	-1.4	-1.1
Mexiko	4.1	9.3	-8.4	18.8	-2.2	1.4	0.9	2.5	0.7	1.4
Niederlande	-14.1	3.0	-2.4	27.4	7.8	9.4	4.1	3.7	-1.0	0.5
Polen	2.3	24.5	-23.5	10.2	0.0	1.5	0.0	1.2	-0.1	0.8
Portugal	24.6	59.5	-12.3	35.8	6.7	17.3	9.8	13.2	4.5	6.0
Russland	-18.4	-9.0	-26.4	31.3	3.0	24.0	21.9	40.4	17.7	31.2
Schweden	4.6	19.3	-12.2	14.4	1.1	10.0	6.2	10.3	3.4	7.1
Spanien	14.5	38.6	-7.0	34.8	1.3	14.3	8.7	13.0	6.2	8.5
Südkorea	0.1	27.9	-20.0	16.2	5.3	2.5	2.6	4.0	2.8	2.9
Tschechien	5.5	15.8	-7.8	2.6	0.9	0.9	2.3	2.3	1.9	2.4
Türkei	-35.6	8.7	-30.1	72.7	6.3	24.8	9.8	16.1	10.8	11.0
USA	-2.3	4.9	-16.5	15.4	-2.8	1.9	-1.7	-1.1	-0.1	-1.4

Tabelle A.9: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.05	0.28	-1.28	0.98	-1.83	1.37	-1.65	2.04	-1.33	2.84
1M	-0.03	0.34	-1.32	1.12	-1.84	1.50	-1.59	2.25	-1.22	3.07
3M	0.05	0.42	-1.20	1.22	-1.70	1.60	-1.48	2.35	-1.06	3.20
6M	0.16	0.54	-1.03	1.38	-1.49	1.77	-1.24	2.50	-0.83	3.34
12M	0.34	0.72	-0.79	1.61	-1.19	2.00	-0.93	2.70	-0.53	3.52
2Y	0.22	0.60	-0.76	1.66	-1.12	2.01	-0.89	2.66	-0.53	3.45
3Y	0.32	0.68	-0.63	1.79	-0.87	2.16	-0.67	2.77	-0.34	3.49
4Y	0.48	0.82	-0.49	1.87	-0.69	2.29	-0.48	2.90	-0.15	3.55
8Y	1.19	1.47	0.27	2.29	0.08	2.76	0.19	3.28	0.38	3.79
20Y	2.18	2.44	1.33	3.16	1.15	3.62	1.14	3.99	1.28	4.36
Zinsen Brasilien										
1M	6.89	13.91	-9.64	25.25	-13.87	30.38	-15.97	34.04	-17.33	36.00
3M	6.69	14.15	-10.20	25.88	-13.93	30.71	-16.16	34.12	-17.18	35.97
6M	7.05	14.15	-10.13	26.06	-13.37	30.46	-15.17	33.70	-16.35	35.38
12M	8.08	13.55	-8.13	24.91	-11.15	29.19	-12.65	32.01	-13.85	33.63
2Y	9.46	13.36	-3.67	22.37	-6.67	26.35	-7.98	28.72	-8.78	29.91
3Y	10.06	13.34	-1.10	20.91	-3.57	24.37	-4.71	26.33	-5.44	27.40
4Y	10.49	13.26	0.94	19.81	-1.52	22.92	-2.67	24.64	-3.26	25.67
Zinsen Großbritannien										
1M	0.28	0.72	-0.67	2.12	-0.95	2.93	-0.89	3.75	-0.93	4.31
3M	0.35	0.76	-0.53	2.15	-0.77	2.98	-0.73	3.82	-0.76	4.41
6M	0.52	0.90	-0.30	2.33	-0.54	3.15	-0.48	3.96	-0.49	4.51
12M	0.84	1.23	0.07	2.71	-0.11	3.47	-0.03	4.21	-0.06	4.71
2Y	1.02	1.45	0.07	2.88	-0.19	3.55	-0.09	4.21	-0.08	4.71
3Y	1.39	1.81	0.46	3.18	0.16	3.79	0.24	4.37	0.23	4.82
4Y	1.70	2.11	0.79	3.41	0.52	3.96	0.55	4.49	0.57	4.90
8Y	2.47	2.80	1.65	3.86	1.48	4.40	1.54	4.80	1.56	5.10
20Y	3.22	3.44	2.69	4.15	2.65	4.52	2.71	4.76	2.76	4.92
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.21	0.33	-0.26	0.38	-0.27	0.43	-0.28	0.46
1M	0.05	0.15	-0.20	0.37	-0.27	0.45	-0.30	0.51	-0.31	0.55
3M	0.09	0.18	-0.15	0.42	-0.25	0.53	-0.29	0.61	-0.31	0.66
6M	0.15	0.23	-0.04	0.49	-0.11	0.61	-0.15	0.69	-0.16	0.75
12M	0.31	0.38	0.18	0.66	0.12	0.77	0.10	0.85	0.08	0.90
2Y	0.13	0.24	-0.12	0.56	-0.20	0.70	-0.22	0.79	-0.25	0.87
3Y	0.14	0.26	-0.18	0.63	-0.28	0.81	-0.32	0.92	-0.36	1.01
4Y	0.17	0.30	-0.20	0.72	-0.32	0.93	-0.39	1.06	-0.42	1.16
8Y	0.47	0.64	0.01	1.18	-0.09	1.44	-0.13	1.61	-0.13	1.74
20Y	1.49	1.68	1.04	2.26	1.01	2.53	1.02	2.63	1.04	2.69
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	-0.44	1.76	-1.00	2.15	-1.12	2.71	-1.02	3.41
1M	0.55	0.85	-0.36	1.87	-0.96	2.29	-1.06	2.88	-0.96	3.60
3M	0.60	0.90	-0.26	2.11	-0.87	2.46	-0.99	3.07	-0.88	3.81
6M	0.59	0.92	-0.18	2.19	-0.72	2.62	-0.84	3.24	-0.73	3.97
12M	0.59	0.95	-0.12	2.43	-0.56	2.84	-0.66	3.46	-0.54	4.20
2Y	0.70	1.10	-0.14	2.50	-0.51	2.93	-0.51	3.53	-0.40	4.17
3Y	0.91	1.30	0.01	2.65	-0.29	3.18	-0.25	3.70	-0.09	4.29
4Y	1.12	1.49	0.17	2.79	-0.12	3.33	-0.06	3.84	0.10	4.37
5Y	1.33	1.69	0.35	2.92	0.09	3.46	0.13	3.93	0.26	4.44
7Y	1.70	2.04	0.71	3.15	0.45	3.68	0.48	4.12	0.59	4.54
10Y	2.08	2.40	1.12	3.46	0.87	3.94	0.88	4.34	0.97	4.69

Tabelle A.9: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.06	0.45	-1.14	2.31	-1.05	3.46	-0.85	4.12	-0.72	4.62
3M	0.03	0.52	-0.97	2.37	-0.91	3.50	-0.71	4.21	-0.58	4.69
6M	0.14	0.62	-0.78	2.48	-0.68	3.62	-0.49	4.28	-0.37	4.74
12M	0.37	0.86	-0.40	2.80	-0.32	3.81	-0.12	4.43	-0.03	4.86
2Y	0.38	0.88	-0.38	2.93	-0.28	3.87	-0.16	4.43	-0.03	4.86
3Y	0.81	1.28	0.05	3.21	0.17	3.98	0.27	4.56	0.41	4.99
4Y	1.23	1.68	0.45	3.46	0.54	4.16	0.67	4.71	0.81	5.10
8Y	2.32	2.73	1.55	4.12	1.65	4.78	1.78	5.19	1.93	5.48
20Y	3.32	3.70	2.41	4.84	2.43	5.44	2.59	5.77	2.72	5.98

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.10: 95% Konfidenzintervalle – Schweres Negativszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-3.1	-0.6	-0.9	0.7	1.2	2.6	1.2	2.5
Australien	2.8	3.5	0.7	2.0	1.7	2.3	2.6	3.0	2.5	2.8
Belgien	0.6	1.5	-1.8	-0.1	0.3	1.2	1.7	2.4	1.7	2.4
Brasilien	-0.4	1.3	-1.2	1.7	3.9	5.2	4.1	5.2	2.9	4.3
China	7.4	7.4	4.1	7.0	5.6	6.5	6.7	7.2	6.5	7.1
Finnland	-1.1	0.4	-6.1	-2.6	-2.3	0.0	1.3	3.1	1.4	3.0
Frankreich	-0.1	0.8	-2.1	-0.4	-0.2	0.6	1.2	1.9	1.1	1.8
Griechenland	-1.1	1.4	-3.1	1.1	1.6	2.5	2.3	3.3	2.8	3.5
Großbritannien	2.3	3.5	-0.5	1.5	1.4	2.0	2.3	2.7	2.0	2.3
Indien	5.1	6.6	3.5	5.8	6.1	7.1	5.9	6.8	5.8	6.5
Irland	3.4	6.3	-4.1	-0.3	1.7	2.9	2.8	4.1	2.5	3.5
Italien	-1.0	0.3	-2.7	0.4	-0.5	1.0	1.5	2.5	1.7	2.6
Japan	0.2	2.0	-2.6	0.4	0.1	0.6	1.2	1.7	0.6	1.3
Kanada	1.9	2.8	0.3	1.8	1.7	2.2	2.4	2.8	2.2	2.6
Mexiko	1.4	2.9	-0.6	1.8	2.1	3.1	3.2	3.8	2.7	3.4
Niederlande	0.2	1.2	-2.6	-0.3	-0.6	0.9	2.0	3.2	2.2	3.2
Polen	2.8	3.7	-0.4	1.9	0.5	1.8	3.0	4.3	3.7	4.7
Portugal	0.1	1.7	-2.0	0.7	0.4	1.1	2.1	2.3	2.1	2.4
Russland	-0.5	1.7	-6.8	-1.8	-3.7	0.2	2.9	5.5	3.0	5.6
Schweden	1.0	2.8	-3.7	-0.7	0.1	1.7	2.5	3.6	2.4	3.3
Spanien	0.9	1.7	-1.4	0.7	-0.4	1.0	2.1	3.2	2.3	3.2
Südkorea	2.7	4.4	-0.5	2.7	2.0	2.9	3.6	4.1	3.1	3.8
Tschechien	1.9	3.1	-1.4	1.3	-0.4	1.1	2.3	3.4	2.4	3.5
Türkei	1.4	5.2	-3.3	2.2	1.9	3.2	4.3	4.6	3.7	4.8
USA	1.7	2.7	0.9	2.7	2.7	3.2	3.0	3.4	2.7	3.2
Welt	1.0	3.4	-0.4	2.5	0.7	3.4	1.5	4.3	1.0	4.2
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-2.4	1.0	-0.8	0.1	0.4	1.3	0.7	1.2
Australien	1.9	3.4	0.8	3.5	2.1	2.9	3.1	3.5	2.9	3.3
Belgien	0.6	1.6	-1.6	0.4	-0.3	0.6	0.6	1.3	0.8	1.3
Brasilien	0.0	2.5	-2.9	2.7	1.7	3.5	2.8	4.2	2.4	3.6
China	7.1	9.3	1.9	7.5	3.7	6.2	4.9	6.8	5.0	6.5
Finnland	-2.1	0.8	-6.7	-0.9	-3.3	-0.9	-0.9	1.0	0.0	1.3
Frankreich	-0.6	0.7	-2.2	0.3	-0.4	0.6	0.8	1.5	1.0	1.5
Griechenland	-1.1	2.5	-3.3	2.5	1.1	1.9	2.5	3.5	2.8	3.5
Großbritannien	1.2	3.1	-0.6	3.5	1.6	2.9	2.6	3.6	2.6	3.1
Indien	2.6	7.5	-1.0	4.8	5.2	5.7	5.3	6.0	6.0	5.8
Irland	0.0	3.1	-1.7	4.0	0.9	2.4	2.4	3.6	2.6	3.6
Italien	-0.8	1.0	-3.2	0.7	-0.4	1.2	1.9	3.1	2.1	3.0
Japan	-1.8	0.2	-3.6	0.0	-0.1	0.9	0.8	1.5	0.5	1.3
Kanada	1.7	3.3	-1.0	2.1	0.4	1.9	1.1	2.1	1.4	2.0
Mexiko	1.1	3.3	-1.0	3.0	2.4	3.5	3.9	4.5	3.4	4.1
Niederlande	-0.7	0.6	-1.5	1.4	0.2	1.1	1.2	1.7	1.0	1.4
Polen	1.4	5.0	0.9	3.1	0.8	1.5	2.7	3.3	3.4	4.0
Portugal	0.6	2.7	-2.6	1.2	0.2	1.2	2.3	2.7	2.4	3.0
Russland	-1.9	1.8	-10.8	-3.3	-6.7	-1.4	1.8	7.3	3.8	9.0
Schweden	1.5	3.3	-3.5	0.4	-1.0	1.0	0.8	1.9	1.0	2.0
Spanien	1.5	3.3	-1.5	2.3	0.1	2.0	2.8	3.1	2.6	3.3
Südkorea	0.7	2.8	-0.8	3.1	1.6	2.4	2.8	3.2	2.4	2.7
Tschechien	0.7	2.3	-1.1	1.9	-0.3	0.6	1.4	2.1	1.9	2.4
Türkei	-1.0	4.1	-2.6	5.3	2.3	3.4	4.3	5.2	4.1	4.4
USA	1.7	3.0	0.6	2.8	2.5	3.2	3.1	3.6	3.1	3.5

Tabelle A.10: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.5	6.7	4.5	7.4	4.2	7.6	3.9	7.8
Australien	5.6	6.3	5.1	7.5	5.1	8.2	4.9	8.5	4.8	8.8
Belgien	8.0	8.9	7.3	9.3	7.6	9.7	7.4	9.7	7.2	9.6
Brasilien	3.9	6.1	2.9	7.7	1.8	8.3	1.0	8.7	0.0	9.3
China	4.1	4.1	4.1	4.3	4.1	4.4	4.1	4.4	4.1	4.4
Finnland	8.2	8.9	7.8	9.9	7.9	10.4	7.8	10.5	7.7	10.6
Frankreich	9.5	10.1	8.9	10.9	8.8	11.1	8.3	11.0	8.0	10.8
Griechenland	26.4	27.5	24.5	28.2	23.3	28.4	22.1	28.3	20.8	28.1
Großbritannien	6.1	6.6	5.7	7.4	5.4	7.8	5.1	7.9	4.8	8.0
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	9.1	13.9	8.3	14.7	7.6	16.1	6.9	17.0
Italien	12.1	12.7	11.0	13.1	10.3	13.1	9.7	13.0	9.4	12.9
Japan	3.4	3.8	3.2	4.3	3.2	4.7	3.2	4.8	3.2	5.0
Kanada	6.8	7.1	6.3	8.6	6.1	9.2	5.9	9.6	5.8	9.8
Mexiko	4.6	5.2	4.2	6.2	3.9	6.4	3.6	6.5	3.5	6.6
Niederlande	6.7	7.3	6.5	8.5	6.4	9.2	6.0	9.5	5.7	9.8
Polen	8.8	10.0	8.1	12.3	8.2	14.0	7.8	14.8	7.3	15.2
Portugal	13.8	14.8	12.7	16.2	12.1	17.0	11.3	17.7	10.8	17.8
Russland	4.9	5.9	5.3	8.8	6.2	10.5	6.2	11.0	5.9	11.3
Schweden	7.6	8.4	6.9	9.4	6.7	9.8	6.3	9.5	6.1	9.4
Spanien	23.8	25.3	23.0	28.6	22.4	31.0	20.9	31.0	19.3	30.7
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	3.1	4.3	3.1	4.3	3.1	4.3
Tschechien	6.0	6.7	5.9	8.0	6.3	8.9	6.3	9.2	6.1	9.2
Türkei	8.9	10.0	8.7	12.1	9.0	12.8	8.8	12.9	8.2	12.5
USA	6.1	6.4	5.6	7.6	5.5	8.3	5.4	8.8	5.4	9.2
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.7	1.7	-1.1	1.8	-0.4	2.7	0.0	3.2
Australien	2.2	3.1	0.6	3.7	0.1	3.4	-0.1	3.4	0.1	3.6
Belgien	0.2	0.5	-1.0	2.0	-2.1	1.7	-1.8	2.2	-1.6	2.9
Brasilien	5.8	6.7	-1.8	11.3	-7.5	12.6	-7.8	14.4	-7.2	15.8
China	1.4	2.4	-0.4	3.8	-2.1	3.0	-1.7	3.5	-1.6	3.9
Finnland	0.4	1.2	-1.9	1.8	-2.7	2.2	-2.1	3.2	-1.5	3.9
Frankreich	0.2	0.7	-0.8	1.7	-0.6	2.2	0.1	3.0	0.4	3.4
Griechenland	-1.1	-0.7	-2.0	2.2	-2.6	3.0	-2.0	4.3	-1.7	4.5
Großbritannien	1.4	2.1	1.0	3.4	0.5	3.2	0.7	3.5	0.6	3.4
Indien	6.2	8.0	5.7	11.0	4.8	10.7	3.8	9.7	3.4	9.5
Irland	0.1	0.5	-2.4	2.5	-3.6	3.4	-3.2	4.1	-3.0	4.4
Italien	0.2	0.3	-0.8	1.1	-1.3	1.8	-1.4	2.4	-0.8	3.5
Japan	2.1	3.0	-0.2	3.0	-2.4	1.3	-2.1	1.7	-2.4	1.5
Kanada	1.6	2.5	0.3	3.1	0.2	3.2	0.1	3.4	0.4	3.4
Mexiko	3.5	4.5	-0.8	7.8	-2.1	8.5	-3.2	7.5	-3.2	7.7
Niederlande	1.1	1.3	0.4	3.3	-1.7	2.0	-2.3	1.8	-2.2	2.4
Polen	-0.6	0.4	-1.9	2.0	-4.1	0.8	-4.7	1.0	-3.6	3.1
Portugal	-0.6	-0.2	-1.7	1.8	-2.4	2.2	-2.3	2.8	-1.9	3.2
Russland	6.7	8.5	5.1	11.4	1.8	8.9	0.1	8.1	1.0	10.1
Schweden	-0.6	0.3	-1.3	2.0	-3.0	0.9	-3.3	0.9	-2.8	1.7
Spanien	-0.4	0.4	-1.2	1.8	-1.2	2.2	-1.0	2.6	-0.7	3.0
Südkorea	1.2	1.5	0.5	2.6	0.2	3.0	0.4	3.3	0.7	3.7
Tschechien	0.2	0.8	0.7	4.7	-1.9	3.3	-0.7	4.7	-0.4	5.2
Türkei	7.3	10.1	0.1	12.4	-2.7	10.6	-1.7	12.1	-0.9	13.3
USA	1.3	2.1	0.4	2.9	0.2	2.9	0.1	2.9	0.1	3.0

Tabelle A.10: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-8.0	-0.1	-1.4	2.1	2.9	4.5	2.3	4.1
Australien	2.9	5.8	-3.1	2.5	0.0	2.0	1.4	1.5	1.7	2.3
Belgien	0.2	5.0	-7.0	1.6	-0.3	2.2	2.9	4.1	3.2	4.0
Brasilien	-3.6	0.7	-1.2	6.5	6.8	8.6	4.9	6.4	2.8	2.3
China	-1.9	1.8	-1.5	5.1	0.4	1.6	0.5	0.7	0.3	0.0
Finnland	-5.0	-0.6	-9.0	1.4	-2.0	2.6	2.6	6.0	3.1	5.4
Frankreich	-2.1	0.9	-3.9	2.6	0.7	3.3	2.8	4.3	2.3	3.4
Griechenland	-2.1	6.6	-3.4	5.6	0.5	5.3	1.9	5.0	2.3	4.6
Großbritannien	1.1	3.5	-1.3	4.3	1.2	3.3	2.2	3.3	1.8	2.9
Indien	1.0	5.3	1.0	9.8	4.7	8.8	5.1	7.7	5.5	7.1
Irland	-2.0	11.2	-4.7	3.3	1.8	2.4	4.0	5.0	3.4	4.3
Italien	-2.1	2.7	-3.1	7.7	-0.7	3.7	-1.5	3.1	-1.0	-0.9
Japan	0.8	7.6	-7.5	4.9	1.2	3.9	2.2	4.1	0.8	1.6
Kanada	2.7	5.9	-1.2	5.6	1.1	4.9	3.8	4.9	3.0	4.2
Mexiko	1.0	3.3	-1.2	3.7	2.1	4.1	3.4	4.6	2.8	3.7
Niederlande	-4.1	-0.2	-3.4	1.5	1.3	1.9	2.6	2.8	1.7	2.3
Polen	1.2	6.1	-2.8	7.6	1.0	2.6	4.7	5.3	5.6	6.5
Portugal	0.1	4.5	-2.9	6.0	1.4	4.3	2.8	4.7	2.7	3.7
Russland	-1.4	3.1	-8.0	0.0	-2.3	0.8	3.1	5.0	3.5	4.7
Schweden	-2.8	2.2	-6.7	3.9	0.9	5.8	4.9	7.7	3.9	5.8
Spanien	0.3	4.8	-3.1	6.6	0.8	5.0	3.6	6.5	4.2	5.4
Südkorea	0.4	6.1	-0.6	9.4	4.1	6.4	6.5	6.7	5.3	5.6
Tschechien	1.8	7.2	-6.0	2.3	-0.4	1.0	3.5	4.9	3.9	4.3
Türkei	0.4	7.0	-5.1	3.4	2.8	3.4	4.4	5.6	3.6	4.4
USA	2.7	5.4	-0.8	5.1	2.1	4.6	2.8	4.4	2.4	3.4
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Australien	2.4	2.8	0.1	3.3	-1.3	3.5	-1.9	4.0	-2.4	4.5
Belgien	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Brasilien	4.6	16.0	-9.5	25.3	-14.8	29.7	-16.6	33.6	-17.8	37.1
China	4.0	5.5	1.5	6.5	0.1	6.9	-0.4	7.6	-0.8	8.1
Finnland	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Frankreich	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Griechenland	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Großbritannien	0.3	0.7	-0.8	2.0	-1.2	2.6	-1.0	3.6	-1.0	4.1
Indien	8.3	9.1	5.6	10.5	4.6	10.7	4.1	10.7	3.8	10.6
Irland	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Italien	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Japan	0.1	0.2	-0.2	0.4	-0.3	0.5	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.0	3.0	-0.2	3.8	-0.2	4.5	0.0	5.0
Mexiko	2.9	4.7	-1.0	9.8	-1.0	11.6	-0.8	12.8	-0.8	12.2
Niederlande	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Polen	2.4	3.0	0.0	3.6	-2.2	2.7	-3.4	2.4	-2.9	4.1
Portugal	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Russland	5.7	10.4	2.4	12.7	1.2	11.9	0.1	10.7	-0.2	11.0
Schweden	0.6	0.9	-0.8	1.6	-1.9	1.5	-2.2	1.9	-2.0	2.8
Spanien	0.0	0.4	-1.6	1.0	-2.3	0.9	-2.2	1.6	-1.8	2.6
Südkorea	2.3	3.1	1.4	3.5	1.1	3.5	1.3	3.9	1.5	4.3
Tschechien	0.3	0.5	-0.3	1.4	-0.9	1.4	-0.8	1.9	-0.7	2.5
Türkei	7.7	13.3	-1.0	14.0	-3.7	13.0	-2.4	14.5	-1.2	16.0
USA	0.0	0.5	-1.0	2.2	-1.1	3.2	-1.0	3.9	-0.9	4.4

Tabelle A.10: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.0	2.1	-0.4	2.5	-0.3	2.9	-0.1	3.3
Australien	3.5	3.8	1.8	4.3	1.0	4.6	0.5	5.0	0.1	5.4
Belgien	1.4	2.2	-0.2	3.1	-0.5	3.6	-0.4	3.9	-0.3	4.4
Brasilien	10.1	14.1	-5.7	24.3	-13.2	30.4	-16.7	35.0	-19.7	37.1
China	4.1	4.4	3.0	5.1	2.5	5.3	2.3	5.4	2.1	5.5
Finnland	1.1	1.9	-0.5	2.8	-0.7	3.1	-0.8	3.4	-0.7	3.7
Frankreich	1.4	2.2	-0.4	3.1	-0.7	3.3	-0.8	3.4	-0.7	3.8
Griechenland	6.2	6.8	5.0	9.3	5.5	11.4	6.0	12.9	6.4	13.9
Großbritannien	2.6	2.9	1.5	3.7	1.1	4.2	0.9	4.8	0.7	5.1
Indien	8.5	8.9	6.7	10.3	5.9	11.0	5.5	11.4	5.0	11.7
Irland	2.2	2.8	0.0	4.3	-0.6	5.3	-0.7	6.1	-0.7	7.0
Italien	2.4	3.6	-0.1	5.1	-0.6	5.2	-0.7	5.4	-0.7	5.7
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.8	0.3	1.9
Kanada	2.2	2.4	1.2	3.2	1.0	3.7	0.8	4.2	0.7	4.6
Mexiko	2.9	4.1	0.4	8.6	0.1	10.4	0.3	11.0	0.4	11.5
Niederlande	1.4	1.7	0.3	2.3	-0.1	2.7	-0.2	3.1	-0.1	3.5
Polen	3.4	3.9	0.9	4.7	-0.6	4.5	-1.3	4.4	-1.2	5.3
Portugal	3.0	4.7	-0.9	7.1	-1.7	7.5	-2.1	8.0	-2.4	8.5
Russland	3.2	13.4	-4.1	23.3	-6.0	22.8	-9.3	21.0	-11.0	19.1
Schweden	1.6	2.0	0.3	2.7	-0.5	3.1	-0.8	3.5	-0.9	4.0
Spanien	2.3	3.4	-0.1	4.8	-0.4	5.1	-0.5	5.4	-0.5	6.2
Südkorea	3.1	3.5	2.1	4.4	1.8	5.0	1.8	5.2	1.8	5.5
Tschechien	1.6	2.0	0.9	3.4	0.7	3.8	0.6	4.1	0.8	4.5
Türkei	8.7	10.3	4.2	13.8	3.4	14.9	3.8	16.0	4.4	16.8
USA	2.4	2.8	1.4	4.0	1.3	4.6	1.4	5.0	1.5	5.3
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-8.9	6.8	1.8	3.4	0.5	1.1	-2.3	-0.6
Australien	-8.1	3.4	-2.0	11.7	0.7	1.0	0.0	0.5	0.5	0.2
Belgien	-3.9	11.3	-6.1	9.0	3.0	2.9	1.0	2.2	1.1	-0.3
Brasilien	-12.7	-4.8	0.1	33.6	18.3	20.5	11.2	12.8	8.1	9.5
China	6.5	14.3	0.3	36.5	14.4	19.5	14.7	14.6	14.1	14.3
Finnland	-11.1	25.7	-15.2	21.5	10.4	11.0	0.5	1.5	0.2	-1.3
Frankreich	-0.5	7.0	-6.7	21.5	5.2	7.5	2.0	1.7	0.3	0.5
Griechenland	-3.5	54.5	-16.4	34.3	3.6	30.1	12.2	23.4	11.2	21.8
Großbritannien	0.3	12.0	-13.3	5.1	-1.9	1.5	-0.1	0.5	-3.0	-1.2
Indien	-3.1	11.1	4.4	32.8	13.9	19.9	12.8	14.7	11.8	12.7
Irland	-10.3	29.9	-27.0	49.1	10.3	28.4	7.6	15.4	2.4	2.4
Italien	-2.5	17.0	-10.9	30.9	-0.1	14.2	2.5	9.0	3.3	5.8
Japan	-5.4	11.7	-16.4	4.8	7.6	7.4	1.0	1.6	-1.3	-1.2
Kanada	-7.4	3.3	-7.1	10.8	-0.1	1.2	-1.1	-0.1	-1.2	-1.4
Mexiko	4.1	9.3	-10.2	14.3	-1.7	3.4	1.2	4.1	1.7	2.0
Niederlande	-14.1	3.0	-4.8	22.7	10.1	12.8	6.2	6.5	0.1	0.3
Polen	2.3	24.5	-23.6	12.1	-0.5	-0.2	0.0	1.0	1.0	0.9
Portugal	24.6	59.5	-16.0	30.1	7.5	19.5	12.5	16.3	6.9	8.6
Russland	-18.4	-9.0	-35.7	14.1	-6.8	13.6	24.4	42.7	21.8	38.1
Schweden	4.6	19.3	-16.6	8.7	0.7	9.8	7.6	11.4	6.5	8.7
Spanien	14.5	38.6	-10.9	28.7	1.8	14.1	10.3	14.7	8.0	9.6
Südkorea	0.1	27.9	-19.8	12.7	2.3	4.1	4.6	4.0	1.6	2.8
Tschechien	5.5	15.8	-9.0	1.4	-0.1	0.2	2.4	3.1	2.4	2.0
Türkei	-35.6	8.7	-32.6	80.3	2.5	18.0	11.6	35.2	12.7	-4.9
USA	-2.3	4.9	-17.3	15.2	-1.2	1.8	-0.8	0.2	-2.3	-1.3

Tabelle A.10: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.05	0.28	-1.54	0.75	-2.35	0.75	-2.32	1.34	-2.00	2.23
1M	-0.03	0.34	-1.65	0.89	-2.46	0.81	-2.36	1.47	-1.96	2.45
3M	0.05	0.42	-1.56	1.03	-2.34	0.92	-2.21	1.59	-1.82	2.59
6M	0.16	0.54	-1.37	1.13	-2.11	1.09	-1.95	1.76	-1.54	2.75
12M	0.34	0.72	-1.13	1.36	-1.80	1.34	-1.59	2.01	-1.19	2.95
2Y	0.22	0.60	-1.04	1.39	-1.65	1.43	-1.51	2.02	-1.14	2.90
3Y	0.32	0.68	-0.85	1.51	-1.36	1.67	-1.26	2.20	-0.91	3.01
4Y	0.48	0.82	-0.66	1.63	-1.11	1.86	-1.02	2.39	-0.70	3.11
8Y	1.19	1.47	0.17	2.14	-0.21	2.45	-0.16	2.93	0.11	3.45
20Y	2.18	2.44	1.27	3.10	0.97	3.44	0.99	3.78	1.13	4.17
Zinsen Brasilien										
1M	6.89	13.91	-10.01	25.43	-15.18	29.86	-16.81	33.67	-17.97	37.05
3M	6.69	14.15	-10.69	25.87	-15.14	30.20	-16.65	33.67	-17.90	36.92
6M	7.05	14.15	-10.78	25.99	-14.57	30.14	-15.80	33.33	-16.97	36.41
12M	8.08	13.55	-8.72	24.83	-12.34	28.81	-13.29	31.94	-14.29	34.18
2Y	9.46	13.36	-4.02	22.32	-7.51	25.87	-8.37	28.66	-9.26	31.20
3Y	10.06	13.34	-1.33	20.93	-4.38	23.90	-5.18	26.35	-5.92	28.02
4Y	10.49	13.26	0.62	19.82	-2.32	22.44	-2.97	24.60	-3.65	26.10
Zinsen Großbritannien										
1M	0.28	0.72	-0.93	1.93	-1.30	2.64	-1.27	3.57	-1.33	4.10
3M	0.35	0.76	-0.78	2.02	-1.17	2.64	-1.07	3.59	-1.24	4.19
6M	0.52	0.90	-0.55	2.22	-0.93	2.80	-0.78	3.75	-0.75	4.32
12M	0.84	1.23	-0.17	2.57	-0.49	3.14	-0.31	4.01	-0.32	4.53
2Y	1.02	1.45	-0.17	2.66	-0.54	3.21	-0.38	4.17	-0.33	4.53
3Y	1.39	1.81	0.27	3.10	-0.10	3.48	0.02	4.38	-0.01	4.65
4Y	1.70	2.11	0.62	3.25	0.25	3.69	0.36	4.44	0.36	4.75
8Y	2.47	2.80	1.57	3.78	1.34	4.22	1.42	4.65	1.46	4.98
20Y	3.22	3.44	2.65	4.12	2.57	4.45	2.64	4.68	2.72	4.90
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.22	0.32	-0.25	0.38	-0.27	0.43	-0.29	0.46
1M	0.05	0.15	-0.22	0.37	-0.26	0.45	-0.29	0.51	-0.31	0.55
3M	0.09	0.18	-0.17	0.42	-0.25	0.53	-0.28	0.61	-0.30	0.66
6M	0.15	0.23	-0.05	0.48	-0.11	0.62	-0.14	0.70	-0.16	0.75
12M	0.31	0.38	0.16	0.65	0.12	0.78	0.10	0.86	0.08	0.90
2Y	0.13	0.24	-0.14	0.56	-0.22	0.71	-0.24	0.82	-0.24	0.87
3Y	0.14	0.26	-0.19	0.64	-0.29	0.82	-0.34	0.95	-0.32	1.02
4Y	0.17	0.30	-0.22	0.73	-0.36	0.95	-0.42	1.08	-0.39	1.17
8Y	0.47	0.64	0.01	1.19	-0.10	1.46	-0.16	1.62	-0.13	1.75
20Y	1.49	1.68	1.03	2.27	0.97	2.53	0.94	2.65	0.95	2.74
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	-0.87	1.39	-1.93	1.23	-2.24	1.63	-2.07	2.44
1M	0.55	0.85	-0.81	1.49	-1.91	1.35	-2.22	1.76	-2.05	2.61
3M	0.60	0.90	-0.72	1.64	-1.86	1.48	-2.17	1.91	-2.00	2.78
6M	0.59	0.92	-0.65	1.76	-1.70	1.63	-2.01	2.08	-1.85	2.96
12M	0.59	0.95	-0.60	1.92	-1.56	1.83	-1.84	2.31	-1.65	3.18
2Y	0.70	1.10	-0.50	2.09	-1.37	2.06	-1.50	2.50	-1.29	3.27
3Y	0.91	1.30	-0.29	2.28	-1.01	2.40	-1.11	2.81	-0.91	3.51
4Y	1.12	1.49	-0.08	2.43	-0.74	2.64	-0.83	3.02	-0.65	3.69
5Y	1.33	1.69	0.14	2.58	-0.48	2.83	-0.60	3.21	-0.40	3.81
7Y	1.70	2.04	0.55	2.87	0.00	3.17	-0.13	3.52	0.05	4.05
10Y	2.08	2.40	0.99	3.20	0.49	3.52	0.34	3.86	0.51	4.26

Tabelle A.10: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.06	0.45	-1.19	2.19	-1.25	3.13	-1.21	3.85	-1.10	4.34
3M	0.03	0.52	-1.04	2.25	-1.12	3.22	-1.02	3.94	-0.93	4.43
6M	0.14	0.62	-0.84	2.35	-0.88	3.31	-0.79	4.02	-0.71	4.51
12M	0.37	0.86	-0.50	2.65	-0.51	3.54	-0.40	4.19	-0.32	4.64
2Y	0.38	0.88	-0.49	2.68	-0.46	3.55	-0.41	4.18	-0.31	4.62
3Y	0.81	1.28	-0.03	2.94	-0.01	3.75	0.02	4.35	0.14	4.76
4Y	1.23	1.68	0.37	3.25	0.38	3.98	0.48	4.51	0.59	4.89
8Y	2.32	2.73	1.50	4.06	1.51	4.67	1.63	5.05	1.79	5.34
20Y	3.32	3.70	2.41	4.85	2.38	5.36	2.48	5.68	2.63	5.88

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.11: 95% Konfidenzintervalle – Positivszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	1.7	4.1	1.7	3.2	0.4	1.6	0.3	1.5
Australien	2.8	3.5	2.7	4.0	2.7	3.3	2.1	2.5	2.0	2.4
Belgien	0.6	1.5	1.7	3.4	1.6	2.4	0.8	1.6	1.1	1.6
Brasilien	-0.4	1.3	1.9	4.7	4.2	5.4	3.0	4.2	2.6	4.0
China	7.4	7.4	6.5	9.4	6.7	7.5	6.2	6.7	6.0	6.5
Finnland	-1.1	0.4	1.2	4.7	1.0	2.9	-0.3	1.5	-0.1	1.5
Frankreich	-0.1	0.8	1.1	2.7	1.0	1.9	0.4	1.1	0.5	1.1
Griechenland	-1.1	1.4	0.7	4.8	1.7	2.9	1.6	2.2	2.1	3.0
Großbritannien	2.3	3.5	2.1	4.2	1.8	2.3	1.3	1.7	1.4	1.7
Indien	5.1	6.6	6.1	8.3	5.3	6.3	5.4	6.1	5.3	6.0
Irland	3.4	6.3	3.4	7.1	2.2	3.5	1.7	2.8	1.2	2.2
Italien	-1.0	0.3	-0.1	2.9	0.0	1.5	-0.4	0.8	0.0	0.9
Japan	0.2	2.0	1.6	4.2	0.9	1.7	0.1	0.7	-0.1	0.6
Kanada	1.9	2.8	2.6	4.1	2.2	2.6	1.6	2.0	1.9	2.2
Mexiko	1.4	2.9	3.2	5.5	2.7	3.5	2.1	2.7	2.3	2.9
Niederlande	0.2	1.2	1.5	3.7	2.2	3.5	1.1	2.3	1.1	2.1
Polen	2.8	3.7	3.0	5.2	4.0	5.2	2.8	3.9	2.2	3.3
Portugal	0.1	1.7	1.2	3.8	1.8	2.3	1.3	1.7	1.3	1.8
Russland	-0.5	1.7	1.3	6.2	2.6	5.6	1.5	4.3	1.4	4.0
Schweden	1.0	2.8	2.5	5.6	1.9	3.0	1.0	2.1	1.0	2.0
Spanien	0.9	1.7	2.2	4.3	2.2	3.5	1.4	2.5	1.4	2.3
Südkorea	2.7	4.4	3.5	6.6	3.5	4.4	2.3	2.9	2.3	3.0
Tschechien	1.9	3.1	2.8	5.3	2.8	4.1	1.5	2.7	1.2	2.1
Türkei	1.4	5.2	3.7	9.0	3.7	5.1	2.9	3.7	2.6	3.3
USA	1.7	2.7	3.1	4.9	2.8	3.3	2.6	3.0	2.6	3.0
Welt	1.0	3.4	2.1	4.8	1.4	4.2	0.9	3.7	0.9	3.7
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-0.3	3.1	1.2	2.1	0.7	1.3	0.5	1.0
Australien	1.9	3.4	2.7	5.5	3.3	4.1	2.7	3.1	2.5	3.2
Belgien	0.6	1.6	0.2	2.2	0.6	1.4	0.3	1.0	0.6	1.0
Brasilien	0.0	2.5	-0.7	4.6	2.1	4.3	2.2	3.5	2.3	3.5
China	7.1	9.3	3.9	9.6	4.7	7.2	4.2	6.3	4.7	6.0
Finnland	-2.1	0.8	-2.7	3.5	-0.7	1.8	-0.7	0.8	-0.5	0.9
Frankreich	-0.6	0.7	0.4	2.9	0.8	1.8	0.3	1.1	0.7	1.1
Griechenland	-1.1	2.5	0.1	5.7	2.0	3.1	1.9	2.6	2.2	3.0
Großbritannien	1.2	3.1	1.7	5.8	2.2	3.6	1.9	2.7	1.9	2.5
Indien	2.6	7.5	1.0	6.9	5.0	5.7	5.1	5.4	5.1	5.0
Irland	0.0	3.1	2.4	8.2	3.7	5.2	2.8	3.7	1.8	2.8
Italien	-0.8	1.0	0.0	3.9	0.0	1.8	-0.3	0.9	-0.2	1.2
Japan	-1.8	0.2	-0.5	3.3	0.8	1.9	0.4	1.1	0.2	0.8
Kanada	1.7	3.3	0.7	3.9	0.3	2.2	1.3	1.7	1.2	1.9
Mexiko	1.1	3.3	3.0	7.1	3.5	4.3	2.7	3.3	2.9	3.7
Niederlande	-0.7	0.6	-0.4	3.0	1.5	1.9	0.5	1.0	0.4	1.0
Polen	1.4	5.0	3.6	5.8	4.0	4.7	2.9	3.4	2.3	2.9
Portugal	0.6	2.7	0.7	4.4	2.0	2.8	1.6	2.2	1.8	2.3
Russland	-1.9	1.8	-0.3	7.5	3.6	8.6	1.7	7.9	3.9	7.5
Schweden	1.5	3.3	0.2	4.2	0.6	2.3	0.2	1.4	0.7	1.4
Spanien	1.5	3.3	2.6	6.2	2.9	4.2	1.7	2.5	1.6	2.3
Südkorea	0.7	2.8	2.0	6.0	2.7	3.5	2.0	2.3	1.9	2.2
Tschechien	0.7	2.3	1.2	4.2	2.2	3.3	1.5	2.0	1.3	1.8
Türkei	-1.0	4.1	3.9	12.4	5.0	5.3	3.0	3.8	2.9	3.5
USA	1.7	3.0	2.4	4.7	3.0	3.6	2.9	3.3	2.9	3.4

Tabelle A.11: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	3.9	6.1	3.5	6.4	3.3	6.8	3.2	7.0
Australien	5.6	6.3	4.6	7.1	4.3	7.4	3.8	7.7	3.9	7.9
Belgien	8.0	8.9	6.8	8.8	6.2	8.4	6.1	8.4	6.0	8.4
Brasilien	3.9	6.1	2.4	7.4	1.5	8.0	0.7	8.5	0.3	8.9
China	4.1	4.1	4.0	4.2	3.9	4.2	3.9	4.2	3.9	4.3
Finnland	8.2	8.9	7.4	9.4	7.0	9.5	6.9	9.6	6.9	9.7
Frankreich	9.5	10.1	8.4	10.3	7.8	10.2	7.5	10.2	7.4	10.1
Griechenland	26.4	27.5	24.2	28.0	22.6	27.7	21.1	27.2	19.6	26.7
Großbritannien	6.1	6.6	5.1	6.9	4.7	7.1	4.6	7.4	4.5	7.5
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	8.7	13.5	7.5	14.1	6.6	14.9	5.8	15.4
Italien	12.1	12.7	10.9	13.1	10.3	13.1	9.7	12.9	9.3	12.8
Japan	3.4	3.8	3.1	4.2	2.8	4.3	2.8	4.4	2.7	4.5
Kanada	6.8	7.1	5.5	7.8	5.1	8.2	5.1	8.7	5.1	9.1
Mexiko	4.6	5.2	3.6	5.6	3.1	5.8	3.0	5.9	2.9	6.0
Niederlande	6.7	7.3	5.8	7.9	5.3	8.1	5.2	8.7	5.2	9.2
Polen	8.8	10.0	7.0	11.3	5.8	11.7	5.1	12.1	4.7	12.5
Portugal	13.8	14.8	12.1	15.7	11.3	16.2	10.8	16.8	10.3	17.4
Russland	4.9	5.9	4.1	7.8	3.7	8.3	3.5	8.6	3.4	8.9
Schweden	7.6	8.4	6.3	8.7	5.6	8.7	5.4	8.7	5.2	8.6
Spanien	23.8	25.3	19.3	24.8	16.3	24.5	15.3	25.2	14.2	26.0
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	2.9	4.1	2.9	4.1	2.9	4.1
Tschechien	6.0	6.7	5.1	7.2	4.6	7.2	4.4	7.3	4.3	7.5
Türkei	8.9	10.0	7.4	10.8	6.7	10.5	6.3	10.5	6.2	10.5
USA	6.1	6.4	4.8	6.9	4.4	7.3	4.4	7.8	4.5	8.2
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.3	2.2	0.4	3.4	0.5	3.6	0.6	3.9
Australien	2.2	3.1	0.9	3.9	1.6	4.9	1.6	5.1	1.5	5.1
Belgien	0.2	0.5	-0.3	2.6	0.9	4.8	0.7	4.8	0.6	5.0
Brasilien	5.8	6.7	-2.1	11.5	-4.8	15.5	-4.8	17.4	-4.7	18.2
China	1.4	2.4	0.2	4.5	0.6	5.8	0.0	5.3	-0.2	5.2
Finnland	0.4	1.2	-1.4	2.3	-1.0	3.9	-1.0	4.4	-1.0	4.5
Frankreich	0.2	0.7	-0.4	2.1	0.3	3.2	0.3	3.2	0.3	3.2
Griechenland	-1.1	-0.7	-1.7	2.6	-1.1	4.7	-0.5	5.6	-0.3	6.2
Großbritannien	1.4	2.1	1.1	3.6	1.0	3.7	0.8	3.7	0.9	3.6
Indien	6.2	8.0	5.6	10.9	3.6	9.4	3.3	9.2	2.9	9.0
Irland	0.1	0.5	-2.0	3.0	-1.2	6.1	-0.9	6.6	-1.2	6.4
Italien	0.2	0.3	-0.7	1.2	-0.4	2.8	0.0	3.9	0.0	4.4
Japan	2.1	3.0	0.2	3.4	-0.8	2.9	-0.8	3.0	-1.3	2.5
Kanada	1.6	2.5	0.4	3.3	0.8	3.8	0.7	3.7	0.6	3.7
Mexiko	3.5	4.5	-1.4	7.2	-1.9	8.8	-1.3	9.6	-1.3	9.5
Niederlande	1.1	1.3	0.9	3.7	1.0	4.8	1.2	5.6	0.9	5.7
Polen	-0.6	0.4	-1.2	2.6	0.7	5.8	1.9	7.9	2.2	9.1
Portugal	-0.6	-0.2	-1.4	2.2	-0.6	4.2	0.2	5.0	0.3	5.4
Russland	6.7	8.5	5.3	11.4	6.3	13.7	7.4	16.0	7.4	17.1
Schweden	-0.6	0.3	-1.2	2.3	-0.2	3.8	-0.1	4.3	-0.4	4.3
Spanien	-0.4	0.4	-0.8	2.1	0.5	3.9	0.9	4.4	0.9	4.7
Südkorea	1.2	1.5	0.9	2.9	1.8	4.6	2.2	5.1	2.1	5.2
Tschechien	0.2	0.8	1.2	5.3	1.5	6.7	1.7	7.5	2.0	7.8
Türkei	7.3	10.1	0.9	13.6	2.3	16.9	2.2	17.1	2.7	17.3
USA	1.3	2.1	0.6	3.0	1.2	4.0	1.0	3.9	0.8	3.9

Tabelle A.11: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	0.9	9.5	2.4	5.2	-0.1	1.8	0.0	1.4
Australien	2.9	5.8	-1.5	4.3	0.9	2.4	0.8	1.5	1.1	1.4
Belgien	0.2	5.0	-0.5	8.2	1.9	3.8	1.1	2.5	1.5	2.3
Brasilien	-3.6	0.7	2.7	10.6	5.9	7.4	3.6	4.0	2.0	3.1
China	-1.9	1.8	-1.3	5.2	0.3	1.6	0.3	0.8	0.2	0.0
Finnland	-5.0	-0.6	0.4	11.9	2.1	6.6	-0.2	3.2	1.8	2.9
Frankreich	-2.1	0.9	0.9	7.7	1.6	4.3	0.7	2.2	0.7	2.1
Griechenland	-2.1	6.6	-1.1	8.4	0.8	5.2	0.9	4.0	1.7	3.9
Großbritannien	1.1	3.5	0.8	6.3	1.2	3.6	1.0	2.3	1.2	2.2
Indien	1.0	5.3	3.0	12.1	4.2	8.1	4.8	7.3	4.6	6.6
Irland	-2.0	11.2	2.7	11.1	3.6	5.3	3.3	3.6	2.4	2.9
Italien	-2.1	2.7	-4.6	6.7	-1.4	2.8	-0.2	2.4	-0.3	0.9
Japan	0.8	7.6	0.4	13.2	-0.3	3.0	-2.1	0.4	0.2	0.0
Kanada	2.7	5.9	2.3	8.9	2.3	5.0	1.9	3.9	2.3	3.5
Mexiko	1.0	3.3	2.2	7.5	2.8	4.4	2.2	3.3	2.2	3.2
Niederlande	-4.1	-0.2	1.8	7.0	1.8	2.2	0.7	1.1	1.0	1.4
Polen	1.2	6.1	1.4	11.2	5.8	8.4	4.7	5.7	3.9	4.8
Portugal	0.1	4.5	1.1	10.0	2.3	4.9	1.4	3.2	1.3	2.2
Russland	-1.4	3.1	-0.1	8.4	2.6	4.7	1.4	3.3	1.3	3.0
Schweden	-2.8	2.2	1.2	12.9	2.6	7.2	0.2	4.3	3.0	3.5
Spanien	0.3	4.8	1.6	11.7	3.0	7.3	1.5	4.6	2.2	3.4
Südkorea	0.4	6.1	6.1	17.0	6.2	8.0	4.1	4.6	3.9	4.4
Tschechien	1.8	7.2	0.1	9.4	3.4	4.4	1.4	2.4	1.4	1.7
Türkei	0.4	7.0	3.1	11.9	4.3	4.8	1.8	3.4	3.7	3.4
USA	2.7	5.4	1.7	7.6	2.0	4.3	2.2	3.5	2.2	3.2
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Australien	2.4	2.8	1.0	4.3	0.5	5.3	-0.4	5.6	-1.3	5.7
Belgien	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Brasilien	4.6	16.0	-8.1	26.7	-11.9	32.2	-14.8	36.3	-16.9	37.9
China	4.0	5.5	2.1	7.1	1.3	8.0	0.4	8.3	-0.3	8.8
Finnland	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Frankreich	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Griechenland	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Großbritannien	0.3	0.7	0.1	2.7	0.1	3.8	0.0	4.4	-0.1	4.9
Indien	8.3	9.1	5.4	10.6	4.5	10.7	4.0	10.5	3.8	10.6
Irland	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Italien	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Japan	0.1	0.2	-0.1	0.4	-0.2	0.6	-0.3	0.7	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.5	3.9	0.7	5.1	0.7	5.4	0.9	5.9
Mexiko	2.9	4.7	0.7	11.6	1.8	14.1	2.1	14.7	1.8	14.8
Niederlande	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Polen	2.4	3.0	1.0	4.6	2.2	6.9	3.3	9.4	4.3	11.4
Portugal	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Russland	5.7	10.4	1.5	12.0	1.7	12.2	2.3	13.0	2.7	13.5
Schweden	0.6	0.9	0.7	3.2	1.6	5.0	1.9	6.1	1.8	6.7
Spanien	0.0	0.4	-0.5	1.9	-0.1	3.3	0.4	4.4	0.7	5.0
Südkorea	2.3	3.1	2.1	4.2	2.8	5.2	3.0	5.6	3.1	5.8
Tschechien	0.3	0.5	0.4	2.1	1.0	3.3	1.5	4.3	1.8	5.0
Türkei	7.7	13.3	2.8	18.2	3.8	20.6	3.8	20.8	3.6	21.1
USA	0.0	0.5	-0.7	2.6	-0.4	3.9	-0.2	4.8	0.1	5.3

Tabelle A.11: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.4	2.3	0.5	3.2	0.8	3.9	1.0	4.4
Australien	3.5	3.8	2.2	4.6	1.7	5.3	1.1	5.6	0.6	5.9
Belgien	1.4	2.2	0.1	3.4	0.4	4.3	0.6	5.0	1.0	5.5
Brasilien	10.1	14.1	-3.9	26.3	-10.4	32.8	-14.8	37.0	-18.0	39.3
China	4.1	4.4	3.1	5.3	2.8	5.6	2.5	5.6	2.3	5.8
Finnland	1.1	1.9	-0.1	3.0	-0.1	3.6	0.0	4.2	0.0	4.7
Frankreich	1.4	2.2	0.0	3.4	0.2	4.1	0.6	4.9	0.8	5.4
Griechenland	6.2	6.8	4.9	9.2	4.8	10.6	4.4	11.2	3.9	11.5
Großbritannien	2.6	2.9	1.8	4.0	1.4	4.6	1.2	5.1	1.1	5.5
Indien	8.5	8.9	6.7	10.3	6.0	10.9	5.7	11.4	5.2	11.7
Irland	2.2	2.8	0.2	4.5	-0.1	6.0	0.0	6.9	0.0	7.8
Italien	2.4	3.6	0.2	5.3	0.2	6.0	0.3	6.5	0.7	7.0
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.8	0.3	1.9
Kanada	2.2	2.4	1.3	3.3	1.1	3.9	0.9	4.4	0.9	4.8
Mexiko	2.9	4.1	1.5	9.8	2.5	12.4	3.0	13.4	2.8	13.5
Niederlande	1.4	1.7	0.5	2.5	0.6	3.3	0.7	3.9	0.8	4.4
Polen	3.4	3.9	1.3	5.2	1.9	7.0	2.7	8.6	3.4	9.9
Portugal	3.0	4.7	-0.4	7.5	-0.7	8.5	-0.9	9.3	-1.0	10.0
Russland	3.2	13.4	-6.2	21.6	-6.3	22.2	-5.4	24.2	-4.5	25.6
Schweden	1.6	2.0	0.7	3.1	0.6	4.2	0.6	4.8	0.4	5.3
Spanien	2.3	3.4	0.1	4.9	0.2	5.6	0.3	6.2	0.4	6.6
Südkorea	3.1	3.5	2.3	4.6	2.5	5.5	2.7	6.1	2.8	6.5
Tschechien	1.6	2.0	1.1	3.6	1.7	4.8	2.3	5.7	2.8	6.4
Türkei	8.7	10.3	5.4	15.0	5.7	17.4	5.8	18.2	6.2	18.5
USA	2.4	2.8	1.6	4.0	1.6	4.8	1.8	5.3	1.9	5.6
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-6.3	11.2	-2.4	-2.5	-3.3	-2.7	-1.7	-1.2
Australien	-8.1	3.4	-1.7	12.8	0.9	1.3	0.4	0.1	-0.2	0.5
Belgien	-3.9	11.3	-1.3	14.4	0.0	-0.4	0.5	0.3	-0.1	1.4
Brasilien	-12.7	-4.8	10.4	48.5	15.9	17.7	8.7	9.4	7.0	9.7
China	6.5	14.3	5.3	43.4	16.0	19.8	14.0	14.3	13.6	14.0
Finnland	-11.1	25.7	-4.9	34.4	-4.8	-4.0	-0.3	-1.0	-0.8	0.4
Frankreich	-0.5	7.0	-0.9	29.0	0.7	2.8	-0.2	-0.4	-0.1	0.3
Griechenland	-3.5	54.5	-5.4	54.4	4.7	28.0	9.1	21.3	10.4	17.6
Großbritannien	0.3	12.0	-9.5	9.8	-4.1	-1.9	-3.0	-2.5	-2.3	-1.6
Indien	-3.1	11.1	8.1	38.0	12.8	20.3	12.3	11.9	11.3	12.2
Irland	-10.3	29.9	-17.7	69.6	1.7	18.7	2.3	3.6	-1.6	0.2
Italien	-2.5	17.0	-9.4	32.0	1.2	18.5	1.7	5.9	1.3	4.8
Japan	-5.4	11.7	-6.2	18.0	-4.5	-4.6	-2.1	-1.9	-0.9	-0.8
Kanada	-7.4	3.3	-6.6	11.3	-1.8	-0.6	-0.9	-0.5	-1.2	-1.2
Mexiko	4.1	9.3	-3.8	21.7	-3.7	2.6	-1.5	-0.2	0.3	1.2
Niederlande	-14.1	3.0	5.3	35.6	3.9	5.2	-2.6	-2.0	-1.8	-1.1
Polen	2.3	24.5	-21.6	11.9	-1.6	1.3	0.2	-0.9	-0.1	1.5
Portugal	24.6	59.5	-2.1	52.5	0.6	14.9	5.0	4.5	1.9	2.4
Russland	-18.4	-9.0	3.9	85.1	25.3	49.4	16.1	30.1	14.2	26.4
Schweden	4.6	19.3	-1.5	28.9	2.8	10.7	0.6	5.1	1.2	3.6
Spanien	14.5	38.6	1.4	46.2	5.5	18.3	1.9	6.3	2.5	7.9
Südkorea	0.1	27.9	-13.6	21.1	1.4	2.5	1.4	1.8	1.8	1.9
Tschechien	5.5	15.8	-5.6	5.2	1.3	2.4	2.5	1.5	1.3	1.4
Türkei	-35.6	8.7	-20.4	116.2	10.2	18.5	7.5	15.0	8.5	3.8
USA	-2.3	4.9	-13.4	19.6	-5.4	-0.6	-3.1	-1.6	-0.9	-1.7

Tabelle A.11: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.05	0.28	-0.64	1.65	-0.22	2.92	0.15	3.90	0.33	4.52
1M	-0.03	0.34	-0.61	1.85	-0.15	3.21	0.31	4.21	0.51	4.85
3M	0.05	0.42	-0.51	1.95	-0.05	3.34	0.44	4.35	0.68	4.98
6M	0.16	0.54	-0.34	2.11	0.16	3.48	0.62	4.45	0.82	5.05
12M	0.34	0.72	-0.11	2.35	0.40	3.67	0.84	4.56	1.04	5.13
2Y	0.22	0.60	-0.16	2.28	0.41	3.57	0.76	4.44	1.03	5.01
3Y	0.32	0.68	-0.12	2.26	0.48	3.56	0.85	4.43	1.11	5.02
4Y	0.48	0.82	-0.03	2.26	0.53	3.53	0.93	4.39	1.19	5.00
8Y	1.19	1.47	0.49	2.55	0.91	3.57	1.23	4.31	1.49	4.84
20Y	2.18	2.44	1.41	3.32	1.66	4.09	1.89	4.67	2.08	5.10
Zinsen Brasilien										
1M	6.89	13.91	-8.54	26.91	-12.31	32.31	-15.13	36.39	-17.12	37.90
3M	6.69	14.15	-9.01	27.30	-12.26	32.48	-15.21	36.46	-16.88	37.85
6M	7.05	14.15	-8.91	27.53	-11.86	32.39	-14.25	35.78	-16.09	37.14
12M	8.08	13.55	-6.97	26.26	-9.90	30.81	-11.93	33.92	-13.59	34.97
2Y	9.46	13.36	-2.75	23.56	-5.46	27.61	-7.22	30.25	-8.48	31.11
3Y	10.06	13.34	-0.30	21.89	-2.69	25.40	-4.18	27.66	-5.17	28.45
4Y	10.49	13.26	1.52	20.63	-0.74	23.79	-2.08	25.81	-2.98	26.60
Zinsen Großbritannien										
1M	0.28	0.72	-0.07	2.70	-0.09	3.79	-0.21	4.38	-0.30	4.92
3M	0.35	0.76	0.06	2.71	0.05	3.82	-0.04	4.46	-0.11	4.99
6M	0.52	0.90	0.25	2.88	0.25	3.97	0.17	4.58	0.10	5.07
12M	0.84	1.23	0.61	3.25	0.64	4.24	0.58	4.80	0.48	5.23
2Y	1.02	1.45	0.49	3.32	0.58	4.27	0.52	4.78	0.43	5.22
3Y	1.39	1.81	0.87	3.56	0.86	4.42	0.79	4.89	0.71	5.27
4Y	1.70	2.11	1.12	3.74	1.09	4.56	1.06	4.97	1.01	5.30
8Y	2.47	2.80	1.77	4.11	1.89	4.80	1.85	5.16	1.90	5.35
20Y	3.22	3.44	2.65	4.24	2.84	4.70	2.89	4.92	2.92	5.06
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.19	0.34	-0.24	0.41	-0.26	0.45	-0.27	0.48
1M	0.05	0.15	-0.18	0.39	-0.26	0.48	-0.27	0.54	-0.30	0.57
3M	0.09	0.18	-0.14	0.44	-0.24	0.57	-0.27	0.65	-0.30	0.69
6M	0.15	0.23	-0.03	0.50	-0.10	0.66	-0.13	0.73	-0.15	0.78
12M	0.31	0.38	0.19	0.67	0.14	0.81	0.10	0.88	0.09	0.93
2Y	0.13	0.24	-0.12	0.57	-0.19	0.74	-0.22	0.83	-0.23	0.89
3Y	0.14	0.26	-0.18	0.65	-0.26	0.85	-0.29	0.96	-0.33	1.02
4Y	0.17	0.30	-0.21	0.74	-0.31	0.97	-0.35	1.11	-0.39	1.19
8Y	0.47	0.64	0.01	1.19	-0.09	1.49	-0.10	1.67	-0.12	1.76
20Y	1.49	1.68	1.03	2.25	0.98	2.51	1.04	2.66	1.09	2.73
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	0.44	2.69	1.32	4.45	1.64	5.53	1.59	6.13
1M	0.55	0.85	0.55	2.83	1.46	4.69	1.82	5.79	1.73	6.43
3M	0.60	0.90	0.68	3.02	1.61	4.93	1.97	6.05	1.87	6.71
6M	0.59	0.92	0.80	3.19	1.74	5.08	2.11	6.20	2.03	6.85
12M	0.59	0.95	0.87	3.39	1.89	5.29	2.27	6.39	2.20	7.03
2Y	0.70	1.10	0.77	3.41	1.71	5.17	2.06	6.14	2.00	6.64
3Y	0.91	1.30	0.79	3.38	1.61	5.06	1.99	6.02	2.06	6.53
4Y	1.12	1.49	0.82	3.37	1.53	4.93	1.93	5.86	2.02	6.38
5Y	1.33	1.69	0.92	3.40	1.53	4.86	1.89	5.74	1.99	6.26
7Y	1.70	2.04	1.18	3.53	1.62	4.80	1.91	5.60	2.05	6.08
10Y	2.08	2.40	1.45	3.74	1.83	4.83	2.06	5.55	2.20	5.98

Tabelle A.11: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.06	0.45	-0.80	2.54	-0.56	3.87	-0.33	4.67	-0.12	5.21
3M	0.03	0.52	-0.66	2.61	-0.44	3.94	-0.18	4.77	0.07	5.30
6M	0.14	0.62	-0.49	2.68	-0.23	4.00	0.02	4.82	0.24	5.34
12M	0.37	0.86	-0.16	2.96	0.14	4.18	0.37	4.94	0.56	5.39
2Y	0.38	0.88	-0.18	2.99	0.11	4.19	0.35	4.93	0.52	5.37
3Y	0.81	1.28	0.24	3.22	0.47	4.34	0.72	5.02	0.89	5.45
4Y	1.23	1.68	0.60	3.48	0.84	4.51	1.04	5.14	1.24	5.54
8Y	2.32	2.73	1.65	4.22	1.86	5.04	2.09	5.51	2.23	5.85
20Y	3.32	3.70	2.46	4.90	2.58	5.59	2.73	5.95	2.89	6.25

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.12: 95% Konfidenzintervalle – Ölpreisschockszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-2.0	0.5	-0.1	1.6	0.8	2.3	0.8	2.2
Australien	2.8	3.5	1.3	2.6	1.9	2.4	2.4	2.9	2.4	2.7
Belgien	0.6	1.5	-1.0	0.8	0.7	1.6	1.4	2.2	1.5	2.2
Brasilien	-0.4	1.3	-0.5	2.4	4.4	5.5	3.8	5.1	2.8	4.3
China	7.4	7.4	4.7	7.6	5.9	6.8	6.5	7.1	6.4	6.9
Finnland	-1.1	0.4	-4.4	-0.9	-1.3	1.0	0.6	2.6	1.0	2.6
Frankreich	-0.1	0.8	-1.4	0.3	0.2	1.0	0.9	1.7	0.9	1.6
Griechenland	-1.1	1.4	-2.2	1.9	2.0	3.2	2.4	3.3	2.3	3.2
Großbritannien	2.3	3.5	0.1	2.4	1.4	1.9	2.0	2.5	1.8	2.2
Indien	5.1	6.6	4.0	6.3	5.9	7.0	5.8	6.7	5.5	6.2
Irland	3.4	6.3	-2.7	1.3	1.9	3.2	2.6	4.0	1.9	2.9
Italien	-1.0	0.3	-2.1	1.1	-0.5	1.1	0.8	1.8	1.1	1.9
Japan	0.2	2.0	-1.6	1.1	0.5	1.2	0.7	1.4	0.5	1.1
Kanada	1.9	2.8	0.8	2.3	2.0	2.4	2.2	2.6	2.2	2.5
Mexiko	1.4	2.9	0.2	2.6	2.6	3.7	2.8	3.7	2.7	2.9
Niederlande	0.2	1.2	-1.7	0.6	0.2	1.7	1.7	3.0	1.8	3.0
Polen	2.8	3.7	0.5	2.6	1.4	2.8	2.9	4.2	3.3	4.4
Portugal	0.1	1.7	-1.2	1.3	0.7	1.4	1.9	2.3	1.9	2.4
Russland	-0.5	1.7	-4.9	0.2	-1.8	1.7	2.2	5.4	2.4	5.1
Schweden	1.0	2.8	-2.3	0.8	0.6	2.2	2.1	3.3	1.8	2.8
Spanien	0.9	1.7	-0.5	1.8	0.5	1.8	1.9	3.0	2.0	3.0
Südkorea	2.7	4.4	0.6	3.8	2.2	3.2	3.3	3.8	3.1	3.6
Tschechien	1.9	3.1	-0.4	2.2	0.5	2.0	2.0	3.2	2.1	3.1
Türkei	1.4	5.2	-2.2	3.4	2.6	3.8	3.8	4.9	3.4	4.5
USA	1.7	2.7	1.4	3.1	2.9	3.4	2.8	3.7	2.7	2.8
Welt	1.0	3.4	0.1	2.8	0.9	3.7	1.4	4.1	1.2	4.1
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-1.9	1.4	-0.3	0.9	0.5	1.2	0.6	1.2
Australien	1.9	3.4	1.3	4.2	2.4	3.1	3.0	3.4	2.8	3.2
Belgien	0.6	1.6	-1.2	0.8	-0.1	0.9	0.6	1.2	0.7	1.2
Brasilien	0.0	2.5	-2.3	2.8	2.1	4.1	2.5	4.0	2.3	3.4
China	7.1	9.3	2.4	7.9	3.9	6.6	4.8	6.8	4.7	6.4
Finnland	-2.1	0.8	-5.8	0.4	-2.7	-0.1	-0.9	0.8	-0.1	1.2
Frankreich	-0.6	0.7	-1.6	1.0	-0.1	0.9	0.7	1.4	0.8	1.4
Griechenland	-1.1	2.5	-2.3	3.2	1.5	2.7	2.7	3.4	2.6	3.5
Großbritannien	1.2	3.1	-0.1	3.9	1.8	3.2	2.5	3.4	2.4	3.0
Indien	2.6	7.5	-0.7	5.2	5.4	5.6	5.5	5.8	5.1	5.8
Irland	0.0	3.1	-1.1	4.9	1.6	3.0	2.5	3.5	2.4	3.5
Italien	-0.8	1.0	-2.5	1.5	-0.3	1.4	1.2	2.2	1.3	2.4
Japan	-1.8	0.2	-3.0	0.9	0.2	1.3	0.6	1.3	0.5	1.0
Kanada	1.7	3.3	-0.8	2.5	0.5	2.0	1.1	2.3	1.3	1.7
Mexiko	1.1	3.3	-0.2	3.8	2.9	4.2	3.5	4.8	3.5	3.7
Niederlande	-0.7	0.6	-1.0	1.7	0.4	1.4	0.9	1.5	1.0	1.3
Polen	1.4	5.0	2.0	3.9	1.6	2.5	2.8	3.3	3.0	3.7
Portugal	0.6	2.7	-1.8	1.8	0.6	1.6	2.1	2.6	2.2	2.8
Russland	-1.9	1.8	-8.3	-0.7	-4.2	1.3	2.0	7.4	3.3	8.8
Schweden	1.5	3.3	-2.7	1.4	-0.5	1.4	0.8	1.8	0.8	1.8
Spanien	1.5	3.3	-0.5	3.2	1.3	2.4	2.4	3.3	2.3	3.1
Südkorea	0.7	2.8	-0.4	3.9	2.1	2.6	2.6	2.9	2.3	2.7
Tschechien	0.7	2.3	-0.5	2.6	0.4	1.2	1.5	2.1	1.5	2.3
Türkei	-1.0	4.1	-1.0	6.6	3.0	4.4	3.9	5.6	3.5	3.4
USA	1.7	3.0	0.9	3.2	2.8	3.5	3.0	3.6	3.1	3.4

Tabelle A.12: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.4	6.6	4.1	7.1	3.9	7.3	3.7	7.6
Australien	5.6	6.3	5.1	7.4	4.9	8.0	4.8	8.3	4.7	8.6
Belgien	8.0	8.9	7.2	9.2	7.3	9.4	7.1	9.4	6.9	9.3
Brasilien	3.9	6.1	2.7	7.6	1.7	8.1	1.0	8.5	0.5	9.1
China	4.1	4.1	4.0	4.3	4.1	4.3	4.1	4.4	4.0	4.4
Finnland	8.2	8.9	7.6	9.8	7.6	10.2	7.5	10.3	7.5	10.4
Frankreich	9.5	10.1	8.8	10.8	8.5	10.9	8.1	10.8	7.8	10.7
Griechenland	26.4	27.5	24.4	28.2	23.1	28.2	21.8	28.0	20.5	27.7
Großbritannien	6.1	6.6	5.5	7.3	5.3	7.7	4.9	7.8	4.8	7.9
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	9.0	13.8	8.1	14.6	7.3	15.1	6.8	15.4
Italien	12.1	12.7	11.0	13.1	10.3	13.1	9.8	13.0	9.4	12.9
Japan	3.4	3.8	3.0	4.3	3.1	4.6	3.1	4.7	3.1	4.9
Kanada	6.8	7.1	6.2	8.4	5.7	9.0	5.5	9.3	5.4	9.7
Mexiko	4.6	5.2	4.1	6.0	3.7	6.2	3.5	6.3	3.3	6.4
Niederlande	6.7	7.3	6.4	8.4	6.1	8.9	5.9	9.3	5.6	9.7
Polen	8.8	10.0	7.7	12.0	7.5	13.4	7.1	14.1	6.6	14.5
Portugal	13.8	14.8	12.5	16.1	11.8	16.9	11.1	17.3	10.7	17.8
Russland	4.9	5.9	5.0	8.5	5.5	9.9	5.5	10.4	5.3	10.8
Schweden	7.6	8.4	6.8	9.2	6.1	9.4	6.0	9.3	5.3	9.2
Spanien	23.8	25.3	22.1	27.6	21.1	29.1	19.3	29.3	17.9	29.4
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	3.1	4.2	3.0	4.2	3.0	4.2
Tschechien	6.0	6.7	5.7	7.9	5.9	8.5	5.8	8.7	5.6	8.8
Türkei	8.9	10.0	8.5	11.8	8.5	12.3	8.1	12.2	7.7	12.1
USA	6.1	6.4	5.2	7.5	5.1	8.0	5.1	8.5	5.1	8.9
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	0.1	2.5	-0.5	2.4	-0.1	3.0	0.1	3.3
Australien	2.2	3.1	1.8	4.9	0.2	3.5	0.3	3.8	0.4	4.0
Belgien	0.2	0.5	0.5	3.5	-1.6	2.1	-1.2	2.8	-0.8	3.5
Brasilien	5.8	6.7	0.5	13.8	-5.3	15.2	-6.7	15.2	-6.3	16.1
China	1.4	2.4	1.2	5.6	-1.9	3.2	-1.6	3.9	-1.2	4.3
Finnland	0.4	1.2	-0.3	3.4	-1.1	3.9	-1.3	4.1	-1.1	4.5
Frankreich	0.2	0.7	0.2	2.7	-0.2	2.7	0.1	3.1	0.4	3.4
Griechenland	-1.1	-0.7	-0.5	3.9	-1.6	4.1	-1.6	4.5	-1.1	5.3
Großbritannien	1.4	2.1	1.7	4.2	0.2	2.9	0.9	3.6	0.6	3.4
Indien	6.2	8.0	6.1	11.5	4.3	10.2	3.8	9.8	3.3	9.4
Irland	0.1	0.5	0.0	5.2	-1.5	5.7	-3.5	3.9	-2.8	4.9
Italien	0.2	0.3	0.2	2.1	-0.7	2.5	-1.3	2.6	-0.8	3.6
Japan	2.1	3.0	0.5	3.8	-1.6	2.0	-1.9	1.9	-2.1	1.8
Kanada	1.6	2.5	1.8	4.6	-0.2	2.8	0.6	3.6	0.5	3.5
Mexiko	3.5	4.5	1.2	10.0	-0.9	9.9	-2.7	8.0	-2.5	8.3
Niederlande	1.1	1.3	1.2	3.9	-1.1	2.7	-1.5	2.8	-1.5	3.2
Polen	-0.6	0.4	-0.9	3.0	-3.1	1.8	-3.0	2.7	-2.1	4.6
Portugal	-0.6	-0.2	-0.3	3.3	-1.6	3.3	-1.8	3.3	-1.4	3.8
Russland	6.7	8.5	6.0	12.0	2.7	9.6	1.8	10.0	2.4	12.0
Schweden	-0.6	0.3	-0.7	2.8	-2.7	1.3	-2.5	1.8	-2.2	2.4
Spanien	-0.4	0.4	1.0	4.0	-0.4	3.1	-0.7	2.9	-0.3	3.5
Südkorea	1.2	1.5	1.8	4.0	0.9	3.6	0.7	3.6	1.0	4.0
Tschechien	0.2	0.8	0.5	4.5	-0.8	4.2	-0.1	5.4	0.0	5.9
Türkei	7.3	10.1	1.5	13.9	-1.4	12.2	-0.7	13.2	0.1	15.3
USA	1.3	2.1	2.2	4.7	0.0	2.7	0.4	3.2	0.3	3.2

Tabelle A.12: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-6.0	2.2	-0.1	3.1	1.7	3.9	1.8	3.5
Australien	2.9	5.8	-2.6	3.1	0.1	2.0	1.1	1.7	1.4	1.8
Belgien	0.2	5.0	-5.6	3.3	0.3	2.6	2.4	3.5	2.8	3.7
Brasilien	-3.6	0.7	-0.1	7.6	6.5	8.1	4.6	5.3	2.9	3.6
China	-1.9	1.8	-1.3	5.1	0.3	1.5	0.4	0.5	0.1	0.2
Finnland	-5.0	-0.6	-6.8	3.9	-0.9	4.3	2.0	4.7	2.5	5.3
Frankreich	-2.1	0.9	-2.9	3.8	1.0	3.6	2.0	3.7	2.0	3.5
Griechenland	-2.1	6.6	-2.9	6.3	1.1	5.4	1.5	4.9	2.0	3.9
Großbritannien	1.1	3.5	-0.7	4.8	1.2	3.4	1.8	3.0	1.5	2.5
Indien	1.0	5.3	1.2	10.7	4.9	8.2	5.0	7.8	5.5	6.9
Irland	-2.0	11.2	-3.3	4.7	2.5	3.6	3.7	4.9	3.2	3.8
Italien	-2.1	2.7	-3.4	7.8	-0.6	3.8	-1.0	1.2	-0.9	0.7
Japan	0.8	7.6	-5.5	6.9	0.8	3.6	1.7	2.8	0.6	1.4
Kanada	2.7	5.9	-0.6	6.4	2.3	5.0	3.0	4.6	2.5	4.1
Mexiko	1.0	3.3	-0.5	4.6	2.6	4.5	2.9	4.1	2.8	3.6
Niederlande	-4.1	-0.2	-2.2	3.1	1.4	1.8	2.0	2.4	1.6	2.0
Polen	1.2	6.1	-1.6	8.0	2.0	4.6	4.7	6.0	4.9	6.4
Portugal	0.1	4.5	-2.6	7.6	2.0	4.0	2.8	4.4	2.0	3.3
Russland	-1.4	3.1	-6.3	2.1	-1.1	1.7	2.9	4.7	2.5	4.1
Schweden	-2.8	2.2	-4.8	5.9	1.2	6.1	3.6	6.8	3.7	5.2
Spanien	0.3	4.8	-1.9	8.0	1.6	5.8	3.0	6.2	3.7	4.6
Südkorea	0.4	6.1	1.3	11.5	4.5	6.3	5.7	6.4	4.4	7.7
Tschechien	1.8	7.2	-4.6	3.9	0.5	2.4	3.4	4.1	3.0	3.4
Türkei	0.4	7.0	-3.3	5.2	3.4	4.4	4.2	5.3	3.4	3.8
USA	2.7	5.4	-0.2	5.5	2.3	4.7	2.5	3.8	2.4	3.5
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Australien	2.4	2.8	0.9	4.0	-1.0	3.8	-1.6	4.4	-2.2	4.9
Belgien	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Brasilien	4.6	16.0	-7.9	27.1	-13.5	30.7	-16.2	33.9	-17.8	35.9
China	4.0	5.5	1.9	6.9	0.4	7.0	-0.6	7.7	-2.0	8.2
Finnland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Frankreich	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Griechenland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Großbritannien	0.3	0.7	-0.3	2.4	-0.9	2.9	-0.6	3.8	-0.7	4.4
Indien	8.3	9.1	5.6	10.6	4.6	10.8	4.1	10.7	3.8	10.5
Irland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Italien	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Japan	0.1	0.2	-0.2	0.4	-0.3	0.5	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.3	3.6	-0.1	4.0	0.2	4.8	0.3	5.3
Mexiko	2.9	4.7	0.5	11.5	0.8	13.4	0.0	13.2	-0.1	13.1
Niederlande	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Polen	2.4	3.0	0.5	4.1	-1.0	3.8	-1.7	4.2	-1.2	6.2
Portugal	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Russland	5.7	10.4	2.2	12.6	1.5	12.1	0.6	11.2	0.3	11.5
Schweden	0.6	0.9	-0.3	2.2	-1.0	2.4	-1.2	3.0	-1.2	3.8
Spanien	0.0	0.4	-1.0	1.5	-1.5	1.9	-1.5	2.4	-1.2	3.2
Südkorea	2.3	3.1	1.8	3.9	1.7	4.1	1.7	4.3	1.9	4.7
Tschechien	0.3	0.5	-0.2	1.5	-0.5	1.9	-0.3	2.5	0.0	3.2
Türkei	7.7	13.3	0.6	15.4	-1.6	14.8	-0.8	16.2	-0.1	17.3
USA	0.0	0.5	-0.7	2.6	-0.9	3.5	-0.8	4.3	-0.5	4.8

Tabelle A.12: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.3	2.3	0.1	2.8	0.1	3.2	0.2	3.6
Australien	3.5	3.8	2.2	4.6	1.1	4.7	0.7	5.2	0.3	5.6
Belgien	1.4	2.2	-0.1	3.3	-0.2	3.8	0.0	4.1	0.1	4.6
Brasilien	10.1	14.1	-4.1	26.3	-11.4	32.2	-15.8	35.8	-19.1	38.0
China	4.1	4.4	3.1	5.2	2.6	5.3	2.3	5.4	1.8	5.6
Finnland	1.1	1.9	-0.3	2.9	-0.5	3.2	-0.6	3.6	-0.6	4.0
Frankreich	1.4	2.2	-0.2	3.3	-0.4	3.8	-0.4	3.9	-0.2	4.4
Griechenland	6.2	6.8	4.7	9.2	5.0	11.0	5.4	12.2	5.6	13.0
Großbritannien	2.6	2.9	1.6	3.9	1.1	4.4	1.0	4.8	0.9	5.2
Indien	8.5	8.9	6.8	10.3	6.0	10.9	5.5	11.3	5.2	11.6
Irland	2.2	2.8	0.1	4.4	-0.4	5.5	-0.6	6.3	-0.5	7.1
Italien	2.4	3.6	0.0	5.4	-0.2	5.5	-0.2	5.7	-0.2	6.1
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.7	0.3	1.8
Kanada	2.2	2.4	1.3	3.3	1.0	3.8	0.8	4.3	0.8	5.2
Mexiko	2.9	4.1	1.3	9.5	1.9	12.0	1.2	12.2	1.1	12.0
Niederlande	1.4	1.7	0.4	2.4	0.1	3.0	0.1	3.4	0.1	3.8
Polen	3.4	3.9	1.3	5.0	0.2	5.2	-0.2	5.5	0.0	6.5
Portugal	3.0	4.7	-0.6	7.3	-1.3	7.9	-1.8	8.4	-1.9	9.0
Russland	3.2	13.4	-4.6	22.7	-6.0	23.4	-8.3	21.4	-9.2	20.7
Schweden	1.6	2.0	0.4	2.8	-0.2	3.4	-0.5	3.9	-0.6	4.4
Spanien	2.3	3.4	0.0	5.0	-0.2	5.3	-0.2	5.6	-0.4	6.2
Südkorea	3.1	3.5	2.2	4.5	2.0	5.1	2.0	5.4	2.1	5.8
Tschechien	1.6	2.0	0.9	3.4	0.9	4.0	1.1	4.5	1.3	4.9
Türkei	8.7	10.3	4.6	14.2	4.1	15.7	4.4	16.6	4.8	17.4
USA	2.4	2.8	1.5	4.0	1.4	4.6	1.5	5.1	1.6	5.4
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-8.6	7.5	0.5	2.0	0.5	1.2	-1.0	-1.7
Australien	-8.1	3.4	-1.8	13.1	0.0	0.6	0.6	0.4	0.2	0.4
Belgien	-3.9	11.3	-4.9	10.5	2.1	1.7	1.1	1.3	0.7	0.5
Brasilien	-12.7	-4.8	2.3	37.2	19.0	21.0	9.9	11.7	6.7	9.7
China	6.5	14.3	1.4	37.6	15.1	18.6	14.4	16.0	14.7	13.9
Finnland	-11.1	25.7	-12.9	25.1	7.7	8.3	-0.5	-1.8	-1.9	-0.6
Frankreich	-0.5	7.0	-5.5	23.8	3.7	5.3	1.5	1.9	0.1	-0.2
Griechenland	-3.5	54.5	-13.4	41.4	7.3	32.9	10.0	29.5	9.7	30.7
Großbritannien	0.3	12.0	-12.6	6.4	-2.8	0.0	-0.6	0.6	-1.5	-0.9
Indien	-3.1	11.1	5.5	34.2	13.1	19.0	12.6	14.8	11.9	12.6
Irland	-10.3	29.9	-25.8	52.5	8.3	27.2	7.9	12.1	0.7	3.9
Italien	-2.5	17.0	-10.7	30.2	0.9	16.0	1.7	8.5	1.0	3.8
Japan	-5.4	11.7	-13.4	7.7	3.7	4.7	0.6	0.5	-4.3	-0.9
Kanada	-7.4	3.3	-6.6	11.0	-0.6	1.2	-2.0	-1.0	-0.6	1.6
Mexiko	4.1	9.3	-9.0	15.5	-2.0	5.9	1.2	0.9	0.7	1.6
Niederlande	-14.1	3.0	-2.4	27.3	8.0	9.8	3.9	3.9	-0.2	-0.8
Polen	2.3	24.5	-22.4	11.3	-2.0	1.3	0.7	1.0	1.3	-0.1
Portugal	24.6	59.5	-12.6	39.3	6.4	13.9	9.6	14.1	5.6	7.3
Russland	-18.4	-9.0	-29.9	27.9	3.4	23.4	24.0	38.3	17.0	39.1
Schweden	4.6	19.3	-13.6	13.4	1.8	10.4	5.7	10.1	4.7	6.1
Spanien	14.5	38.6	-7.0	33.7	0.7	14.2	9.1	13.8	6.7	7.7
Südkorea	0.1	27.9	-20.1	15.7	5.4	2.8	3.7	2.7	1.7	3.2
Tschechien	5.5	15.8	-8.2	2.2	0.6	1.3	2.2	2.0	1.8	2.5
Türkei	-35.6	8.7	-29.7	97.1	5.4	6.6	10.5	11.6	9.6	9.8
USA	-2.3	4.9	-16.2	16.5	-2.3	4.4	-2.1	-3.9	-1.5	-0.9

Tabelle A.12: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.05	0.28	-1.05	1.24	-1.56	1.60	-1.68	2.07	-1.49	2.93
1M	-0.03	0.34	-1.08	1.47	-1.59	1.76	-1.68	2.24	-1.39	3.02
3M	0.05	0.42	-0.97	1.53	-1.45	1.86	-1.54	2.39	-1.23	3.16
6M	0.16	0.54	-0.78	1.72	-1.23	2.00	-1.30	2.53	-0.99	3.30
12M	0.34	0.72	-0.53	1.90	-0.94	2.21	-1.01	2.74	-0.69	3.49
2Y	0.22	0.60	-0.52	1.88	-0.86	2.25	-0.92	2.73	-0.61	3.61
3Y	0.32	0.68	-0.42	1.92	-0.66	2.38	-0.67	2.85	-0.38	3.60
4Y	0.48	0.82	-0.30	1.99	-0.48	2.49	-0.48	2.97	-0.20	3.71
8Y	1.19	1.47	0.40	2.37	0.25	2.89	0.26	3.34	0.45	3.90
20Y	2.18	2.44	1.40	3.27	1.27	3.73	1.27	4.07	1.37	4.45
Zinsen Brasilien										
1M	6.89	13.91	-8.52	27.29	-13.82	30.87	-16.52	33.75	-17.99	35.75
3M	6.69	14.15	-8.92	27.81	-14.09	30.91	-16.42	33.82	-17.87	35.72
6M	7.05	14.15	-8.85	28.05	-13.70	30.74	-15.55	33.35	-16.91	35.10
12M	8.08	13.55	-7.06	26.76	-11.47	29.35	-13.12	31.90	-14.36	33.44
2Y	9.46	13.36	-2.66	23.87	-6.81	26.48	-8.10	28.65	-9.24	29.85
3Y	10.06	13.34	-0.23	22.24	-3.79	24.44	-4.90	26.29	-5.89	27.35
4Y	10.49	13.26	1.54	20.89	-1.68	22.97	-2.76	24.58	-3.59	25.59
Zinsen Großbritannien										
1M	0.28	0.72	-0.43	2.40	-1.12	2.84	-0.81	3.80	-0.92	4.32
3M	0.35	0.76	-0.28	2.40	-0.91	2.89	-0.63	3.87	-0.74	4.40
6M	0.52	0.90	-0.07	2.58	-0.66	3.04	-0.38	4.01	-0.48	4.52
12M	0.84	1.23	0.33	2.97	-0.24	3.34	0.05	4.27	-0.04	4.74
2Y	1.02	1.45	0.29	3.11	-0.29	3.43	-0.04	4.26	-0.04	4.95
3Y	1.39	1.81	0.65	3.41	0.13	3.68	0.29	4.41	0.28	5.27
4Y	1.70	2.11	0.95	3.61	0.45	3.89	0.60	4.52	0.59	5.41
8Y	2.47	2.80	1.76	4.01	1.48	4.36	1.59	4.80	1.63	5.19
20Y	3.22	3.44	2.73	4.21	2.65	4.54	2.71	4.77	2.77	4.97
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.20	0.33	-0.25	0.39	-0.28	0.43	-0.28	0.45
1M	0.05	0.15	-0.20	0.38	-0.27	0.45	-0.29	0.51	-0.31	0.54
3M	0.09	0.18	-0.15	0.43	-0.25	0.54	-0.31	0.61	-0.32	0.66
6M	0.15	0.23	-0.04	0.49	-0.11	0.61	-0.16	0.70	-0.24	0.74
12M	0.31	0.38	0.18	0.66	0.13	0.78	0.08	0.85	0.03	0.90
2Y	0.13	0.24	-0.14	0.55	-0.20	0.71	-0.22	0.79	-0.25	0.86
3Y	0.14	0.26	-0.19	0.63	-0.27	0.82	-0.29	0.94	-0.31	1.02
4Y	0.17	0.30	-0.22	0.73	-0.30	0.94	-0.34	1.08	-0.37	1.21
8Y	0.47	0.64	0.00	1.19	-0.06	1.46	-0.10	1.65	-0.11	1.87
20Y	1.49	1.68	1.03	2.28	1.02	2.51	1.02	2.65	1.05	2.75
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	-0.40	1.83	-1.07	2.08	-1.28	2.71	-1.23	3.45
1M	0.55	0.85	-0.31	1.95	-1.02	2.22	-1.22	2.79	-1.19	3.59
3M	0.60	0.90	-0.23	2.10	-0.94	2.38	-1.14	2.99	-1.12	3.79
6M	0.59	0.92	-0.15	2.24	-0.80	2.54	-1.00	3.15	-0.97	3.93
12M	0.59	0.95	-0.09	2.43	-0.67	2.75	-0.80	3.37	-0.77	4.16
2Y	0.70	1.10	-0.05	2.59	-0.56	2.93	-0.64	3.49	-0.57	4.19
3Y	0.91	1.30	0.09	2.78	-0.33	3.14	-0.34	3.81	-0.24	4.41
4Y	1.12	1.49	0.23	2.90	-0.13	3.30	-0.13	3.98	-0.01	4.60
5Y	1.33	1.69	0.41	2.95	0.07	3.42	0.06	4.10	0.18	4.92
7Y	1.70	2.04	0.74	3.14	0.44	3.69	0.42	4.21	0.54	4.87
10Y	2.08	2.40	1.12	3.41	0.84	3.96	0.82	4.49	0.90	5.19

Tabelle A.12: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.06	0.45	-0.79	2.51	-1.04	3.42	-0.88	4.16	-0.69	4.68
3M	0.03	0.52	-0.64	2.58	-0.89	3.49	-0.75	4.26	-0.53	4.77
6M	0.14	0.62	-0.46	2.68	-0.66	3.57	-0.57	4.41	-0.30	4.81
12M	0.37	0.86	-0.14	2.94	-0.29	3.79	-0.15	4.61	0.06	4.92
2Y	0.38	0.88	-0.16	3.00	-0.30	3.79	-0.10	4.56	-0.03	4.92
3Y	0.81	1.28	0.26	3.26	0.14	4.04	0.33	4.69	0.48	5.04
4Y	1.23	1.68	0.63	3.51	0.52	4.23	0.71	4.83	0.88	5.27
8Y	2.32	2.73	1.65	4.22	1.63	4.81	1.82	5.22	1.95	5.54
20Y	3.32	3.70	2.47	4.92	2.50	5.49	2.63	5.79	2.74	6.03

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.13: 90% Konfidenzintervalle – Ölpreisschockszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.03	0.25	-0.89	1.06	-1.29	1.36	-1.32	1.82	-1.06	2.50
1M	0.00	0.32	-0.92	1.20	-1.30	1.52	-1.28	1.99	-0.97	2.72
3M	0.08	0.40	-0.80	1.30	-1.18	1.62	-1.14	2.12	-0.81	2.86
6M	0.20	0.51	-0.60	1.46	-0.98	1.77	-0.94	2.27	-0.58	2.99
12M	0.38	0.70	-0.38	1.70	-0.70	2.00	-0.62	2.48	-0.28	3.17
2Y	0.24	0.57	-0.36	1.70	-0.62	2.03	-0.57	2.49	-0.26	3.13
3Y	0.35	0.65	-0.24	1.74	-0.42	2.17	-0.34	2.63	-0.06	3.23
4Y	0.50	0.79	-0.16	1.81	-0.26	2.29	-0.16	2.75	0.13	3.33
8Y	1.21	1.45	0.45	2.22	0.43	2.71	0.52	3.13	0.77	3.63
20Y	2.20	2.42	1.54	3.10	1.47	3.53	1.46	3.86	1.58	4.21
Zinsen Brasilien										
1M	7.48	13.41	-5.24	24.04	-9.85	28.07	-11.86	30.93	-13.67	31.87
3M	7.29	13.58	-5.68	24.46	-9.86	28.91	-11.75	30.71	-13.73	31.90
6M	7.59	13.55	-5.82	24.62	-9.41	28.35	-10.96	29.96	-12.79	31.46
12M	8.49	13.12	-4.02	23.70	-7.58	26.79	-8.77	28.33	-10.36	29.98
2Y	9.73	13.05	-0.36	21.55	-3.52	24.12	-4.71	25.72	-6.09	26.99
3Y	10.30	13.07	1.80	20.23	-1.00	22.45	-2.02	23.67	-3.12	25.12
4Y	10.71	13.02	3.19	19.15	0.70	21.31	-0.23	22.30	-1.20	23.63
Zinsen Großbritannien										
1M	0.36	0.69	-0.15	2.18	-0.77	2.64	-0.45	3.61	-0.47	3.89
3M	0.42	0.73	-0.02	2.19	-0.59	2.70	-0.28	3.80	-0.29	4.16
6M	0.56	0.86	0.19	2.38	-0.37	2.88	-0.04	3.93	-0.07	4.25
12M	0.88	1.20	0.55	2.75	0.04	3.20	0.36	4.10	0.35	4.54
2Y	1.04	1.40	0.52	2.87	0.03	3.11	0.30	3.95	0.30	4.48
3Y	1.42	1.77	0.86	3.16	0.43	3.37	0.63	4.06	0.62	4.62
4Y	1.72	2.07	1.15	3.39	0.76	3.60	0.94	4.19	0.96	4.81
8Y	2.48	2.77	1.92	3.84	1.70	4.13	1.89	4.52	1.91	4.84
20Y	3.19	3.42	2.84	4.09	2.79	4.38	2.91	4.59	2.97	4.77
Zinsen Japan										
1D	0.02	0.11	-0.16	0.29	-0.21	0.34	-0.21	0.38	-0.22	0.41
1M	0.06	0.14	-0.17	0.33	-0.24	0.40	-0.23	0.45	-0.23	0.49
3M	0.10	0.18	-0.11	0.38	-0.19	0.48	-0.21	0.54	-0.23	0.60
6M	0.16	0.22	0.00	0.45	-0.05	0.56	-0.08	0.63	-0.09	0.69
12M	0.32	0.38	0.22	0.62	0.18	0.73	0.13	0.79	0.14	0.84
2Y	0.14	0.23	-0.07	0.51	-0.13	0.64	-0.14	0.72	-0.16	0.79
3Y	0.15	0.25	-0.11	0.57	-0.18	0.74	-0.20	0.84	-0.23	0.99
4Y	0.18	0.29	-0.13	0.65	-0.22	0.85	-0.24	0.97	-0.25	1.14
8Y	0.48	0.62	0.09	1.09	0.03	1.35	0.03	1.50	0.05	1.70
20Y	1.50	1.66	1.12	2.18	1.12	2.41	1.13	2.51	1.12	2.58
Zinsen Schweden										
1D	0.54	0.81	-0.24	1.65	-0.81	1.82	-0.91	2.32	-0.79	2.99
1M	0.57	0.83	-0.15	1.78	-0.78	1.96	-0.86	2.47	-0.73	3.18
3M	0.62	0.88	-0.06	1.93	-0.69	2.13	-0.77	2.64	-0.65	3.37
6M	0.61	0.90	0.01	2.06	-0.55	2.28	-0.63	2.79	-0.49	3.52
12M	0.61	0.93	0.11	2.23	-0.42	2.47	-0.44	3.00	-0.30	3.75
2Y	0.73	1.06	0.13	2.34	-0.30	2.59	-0.28	3.08	-0.10	3.73
3Y	0.93	1.26	0.24	2.48	-0.27	2.82	0.02	3.30	0.17	3.88
4Y	1.14	1.46	0.36	2.58	-0.12	2.97	0.19	3.44	0.38	3.98
5Y	1.35	1.66	0.53	2.70	0.07	3.11	0.37	3.56	0.55	4.08
7Y	1.72	2.01	0.88	2.94	0.43	3.36	0.75	3.77	0.90	4.22
10Y	2.09	2.38	1.26	3.25	0.87	3.66	1.13	4.01	1.25	4.41

Tabelle A.13: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.02	0.41	-0.55	2.27	-0.66	3.08	-0.42	3.77	-0.27	4.22
3M	0.07	0.48	-0.38	2.33	-0.49	3.14	-0.28	3.84	-0.11	4.30
6M	0.18	0.58	-0.23	2.42	-0.29	3.24	-0.08	4.03	0.06	4.39
12M	0.41	0.82	0.09	2.69	0.06	3.45	0.30	4.21	0.41	4.51
2Y	0.42	0.85	0.08	2.74	0.06	3.45	0.29	4.08	0.41	4.51
3Y	0.85	1.25	0.47	3.00	0.49	3.67	0.68	4.24	0.83	4.64
4Y	1.26	1.64	0.85	3.27	0.87	3.89	1.06	4.42	1.20	4.80
8Y	2.35	2.70	1.76	4.02	1.94	4.57	2.05	4.96	2.25	5.26
20Y	3.34	3.67	2.58	4.74	2.73	5.23	2.80	5.52	2.93	5.77

In Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.14: 99% Konfidenzintervalle – Ölpreisschockszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.10	0.33	-1.40	1.58	-2.11	2.06	-2.29	2.67	-2.10	3.38
1M	-0.09	0.40	-1.46	1.79	-2.11	2.21	-2.29	2.87	-1.96	3.63
3M	-0.01	0.48	-1.34	1.88	-1.99	2.30	-2.15	2.97	-1.84	3.76
6M	0.11	0.60	-1.15	2.05	-1.77	2.46	-1.93	3.12	-1.62	3.88
12M	0.29	0.79	-0.95	2.27	-1.44	2.66	-1.61	3.33	-1.34	4.03
2Y	0.14	0.66	-0.90	2.25	-1.39	2.70	-1.51	3.35	-1.29	4.01
3Y	0.26	0.75	-0.79	2.30	-1.17	2.83	-1.32	3.47	-1.03	4.12
4Y	0.41	0.89	-0.64	2.34	-0.97	2.93	-1.05	3.56	-0.82	4.18
8Y	1.14	1.52	0.07	2.68	-0.19	3.32	-0.24	3.84	-0.07	4.36
20Y	2.13	2.48	1.10	3.54	0.86	4.13	0.82	4.54	0.87	4.85
Zinsen Brasilien										
1M	5.67	15.11	-14.20	32.86	-21.30	38.05	-23.62	42.52	-25.86	45.56
3M	5.15	15.45	-14.88	33.49	-21.71	38.43	-23.67	42.67	-25.25	45.38
6M	5.51	15.27	-14.82	33.62	-20.54	38.19	-22.92	41.98	-24.33	44.59
12M	6.83	14.39	-12.32	31.75	-18.43	36.24	-19.79	39.75	-21.36	41.78
2Y	8.55	14.02	-6.80	27.87	-11.99	32.16	-13.69	35.05	-14.66	36.53
3Y	9.30	13.91	-3.71	25.51	-8.18	29.33	-9.66	31.74	-10.70	33.04
4Y	9.87	13.72	-1.32	23.70	-5.34	27.18	-6.83	29.42	-7.81	30.51
Zinsen Großbritannien										
1M	0.25	0.79	-0.85	2.84	-1.77	3.37	-1.69	4.52	-1.81	5.11
3M	0.31	0.82	-0.72	2.88	-1.59	3.42	-1.48	4.56	-1.63	5.21
6M	0.44	0.96	-0.51	3.12	-1.35	3.59	-1.20	4.69	-1.36	5.28
12M	0.76	1.30	-0.17	3.53	-0.90	3.88	-0.72	4.95	-0.85	5.45
2Y	0.90	1.51	-0.18	3.59	-0.90	4.05	-0.76	5.01	-1.01	5.49
3Y	1.31	1.87	0.18	3.81	-0.44	4.32	-0.38	5.16	-0.54	5.59
4Y	1.62	2.17	0.47	3.99	-0.10	4.47	-0.05	5.23	-0.14	5.64
8Y	2.40	2.87	1.39	4.35	1.00	4.83	1.06	5.30	1.07	5.59
20Y	3.17	3.47	2.51	4.45	2.37	4.81	2.42	5.10	2.44	5.29
Zinsen Japan										
1D	0.00	0.13	-0.29	0.41	-0.36	0.48	-0.41	0.54	-0.41	0.58
1M	0.03	0.16	-0.29	0.46	-0.38	0.56	-0.43	0.63	-0.46	0.70
3M	0.08	0.19	-0.25	0.50	-0.38	0.65	-0.44	0.75	-0.49	0.83
6M	0.14	0.24	-0.13	0.56	-0.22	0.72	-0.29	0.82	-0.35	0.90
12M	0.30	0.40	0.10	0.74	0.02	0.88	-0.03	0.96	-0.08	1.04
2Y	0.12	0.25	-0.25	0.68	-0.34	0.85	-0.40	0.94	-0.44	1.02
3Y	0.12	0.27	-0.32	0.76	-0.44	1.00	-0.52	1.10	-0.53	1.19
4Y	0.15	0.32	-0.37	0.85	-0.52	1.16	-0.58	1.27	-0.61	1.39
8Y	0.44	0.66	-0.22	1.33	-0.31	1.75	-0.37	1.88	-0.45	2.04
20Y	1.45	1.70	0.85	2.45	0.76	2.77	0.74	2.89	0.78	2.97
Zinsen Schweden										
1D	0.47	0.88	-0.75	2.25	-1.71	2.56	-2.04	3.15	-2.02	4.02
1M	0.51	0.89	-0.69	2.37	-1.66	2.72	-1.99	3.34	-2.01	4.24
3M	0.54	0.94	-0.61	2.53	-1.59	2.92	-1.92	3.52	-1.95	4.46
6M	0.52	0.97	-0.57	2.67	-1.47	3.07	-1.80	3.67	-1.76	4.62
12M	0.51	1.01	-0.54	2.88	-1.32	3.28	-1.58	3.88	-1.58	4.80
2Y	0.64	1.16	-0.57	2.95	-1.12	3.48	-1.31	4.00	-1.32	4.82
3Y	0.83	1.35	-0.36	3.09	-0.85	3.69	-1.00	4.29	-0.93	4.93
4Y	1.05	1.55	-0.21	3.18	-0.65	3.86	-0.75	4.43	-0.72	4.98
5Y	1.26	1.74	-0.04	3.28	-0.44	3.98	-0.57	4.54	-0.53	5.06
7Y	1.64	2.10	0.33	3.50	-0.03	4.17	-0.19	4.70	-0.13	5.15
10Y	2.01	2.46	0.76	3.79	0.37	4.40	0.28	4.89	0.25	5.29

Tabelle A.14: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.13	0.52	-1.30	3.03	-1.92	4.05	-1.80	4.74	-1.80	5.96
3M	-0.03	0.59	-1.16	3.07	-1.71	4.16	-1.65	4.78	-1.58	5.95
6M	0.08	0.69	-1.00	3.14	-1.47	4.22	-1.35	4.84	-1.30	5.92
12M	0.31	0.94	-0.69	3.41	-1.04	4.39	-0.97	4.95	-0.82	5.94
2Y	0.32	0.97	-0.70	3.47	-0.98	4.37	-0.87	5.02	-0.87	5.94
3Y	0.74	1.36	-0.25	3.70	-0.53	4.58	-0.42	5.10	-0.40	5.80
4Y	1.16	1.76	0.18	3.96	-0.02	4.73	0.01	5.25	0.05	5.77
8Y	2.24	2.80	1.25	4.64	1.18	5.30	1.28	5.75	1.36	6.07
20Y	3.24	3.75	2.07	5.27	2.02	5.93	2.14	6.30	2.24	6.51

In Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.15: 95% Konfidenzintervalle – Mittelschweres länderspezifisches Negativszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-1.2	1.2	1.3	3.0	1.0	2.3	0.7	2.0
Australien	2.8	3.5	1.4	2.7	2.6	3.1	2.6	3.0	2.2	2.6
Belgien	0.6	1.5	-0.6	1.3	1.8	2.6	1.3	2.1	1.3	1.9
Brasilien	-0.4	1.3	-0.7	2.2	4.8	5.9	4.0	5.2	2.8	4.1
China	7.4	7.4	4.7	7.6	6.4	7.3	6.7	7.2	6.4	6.8
Finnland	-1.1	0.4	-3.0	0.6	1.1	3.1	0.4	2.3	0.4	2.1
Frankreich	-0.1	0.8	-0.8	0.8	1.2	2.0	0.8	1.6	0.7	1.4
Griechenland	-1.1	1.4	-2.8	1.3	2.5	3.5	2.0	3.5	1.8	3.1
Großbritannien	2.3	3.5	0.1	2.2	2.0	2.6	2.1	2.5	1.5	2.1
Indien	5.1	6.6	4.0	6.3	6.8	7.8	5.6	6.3	5.5	6.2
Irland	3.4	6.3	-1.5	2.4	4.3	6.1	2.0	2.7	1.5	2.6
Italien	-1.0	0.3	-2.5	0.7	-1.0	0.4	0.7	1.8	1.3	2.1
Japan	0.2	2.0	-1.5	1.3	1.8	2.5	0.8	1.3	0.2	0.9
Kanada	1.9	2.8	1.0	2.5	2.4	2.8	2.2	2.6	2.0	2.3
Mexiko	1.4	2.9	0.6	3.1	3.3	4.1	2.8	3.5	2.4	3.1
Niederlande	0.2	1.2	-1.1	1.2	1.6	3.0	1.8	3.1	1.7	2.6
Polen	2.8	3.7	2.8	3.6	3.1	3.7	3.1	4.1	4.7	4.1
Portugal	0.1	1.7	-1.4	1.3	1.8	2.5	2.4	2.8	1.7	1.9
Russland	-0.5	1.7	-4.0	1.1	1.1	4.5	2.7	5.5	1.8	4.6
Schweden	1.0	2.8	-1.2	1.8	2.7	4.0	1.6	2.9	1.3	2.4
Spanien	0.9	1.7	-0.1	2.1	1.4	3.0	2.3	3.2	1.8	2.7
Südkorea	2.7	4.4	0.5	3.7	3.2	4.2	3.7	4.2	3.0	3.4
Tschechien	1.9	3.1	0.0	2.7	1.6	3.3	2.4	3.8	2.2	2.8
Türkei	1.4	5.2	-2.3	3.4	5.6	6.4	4.1	5.1	3.0	4.2
USA	1.7	2.7	1.5	3.2	3.3	3.8	3.0	3.4	2.7	3.1
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-1.7	1.8	0.6	1.4	0.9	1.4	0.8	1.3
Australien	1.9	3.4	1.5	4.3	3.1	3.9	3.1	3.5	2.8	3.0
Belgien	0.6	1.6	-1.0	1.1	0.5	1.5	0.6	1.1	0.6	1.2
Brasilien	0.0	2.5	-2.6	2.6	2.4	4.4	2.7	4.3	2.2	3.5
China	7.1	9.3	2.5	8.0	4.3	7.1	5.1	6.7	4.9	6.3
Finnland	-2.1	0.8	-4.8	1.2	-1.2	1.3	-0.7	1.0	-0.2	1.2
Frankreich	-0.6	0.7	-1.2	1.4	0.8	1.6	0.5	1.4	0.9	1.7
Griechenland	-1.1	2.5	-2.8	2.9	1.7	2.7	2.5	3.7	2.1	3.4
Großbritannien	1.2	3.1	-0.1	4.0	2.2	3.6	2.1	3.5	2.2	3.0
Indien	2.6	7.5	-0.7	5.1	5.8	6.3	5.6	5.9	4.6	5.3
Irland	0.0	3.1	-0.5	5.7	3.5	4.9	3.1	3.7	2.3	3.2
Italien	-0.8	1.0	-3.0	1.0	-1.2	0.6	1.0	2.3	1.6	2.5
Japan	-1.8	0.2	-2.8	1.1	1.3	2.3	0.8	1.5	0.4	0.9
Kanada	1.7	3.3	-0.6	2.7	0.7	2.5	1.3	1.8	1.3	1.9
Mexiko	1.1	3.3	0.4	4.3	4.0	4.7	3.6	4.3	3.2	4.0
Niederlande	-0.7	0.6	-0.8	2.0	0.9	1.9	1.0	1.4	0.7	1.0
Polen	1.4	5.0	2.6	3.4	3.1	4.9	4.2	3.4	4.0	3.8
Portugal	0.6	2.7	-1.8	1.9	1.8	2.6	2.7	3.4	2.2	2.6
Russland	-1.9	1.8	-7.1	0.5	0.2	5.5	3.3	8.6	3.2	8.4
Schweden	1.5	3.3	-2.0	1.9	0.8	2.5	0.6	1.9	0.8	1.7
Spanien	1.5	3.3	0.1	3.8	2.4	3.6	2.5	3.3	1.9	2.9
Südkorea	0.7	2.8	-0.1	3.8	2.7	3.4	2.7	3.3	2.3	2.4
Tschechien	0.7	2.3	-0.4	2.7	0.9	2.2	2.4	2.6	1.5	2.3
Türkei	-1.0	4.1	-1.1	6.6	5.6	6.9	4.5	5.1	3.2	4.2
USA	1.7	3.0	1.0	3.3	3.2	4.1	3.3	3.4	3.1	3.4

Tabelle A.15: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.3	6.5	3.9	6.9	3.6	7.2	3.4	7.4
Australien	5.6	6.3	5.0	7.3	4.6	7.8	4.6	8.1	4.5	8.3
Belgien	8.0	8.9	7.1	9.1	6.9	9.1	6.7	8.9	6.5	8.9
Brasilien	3.9	6.1	2.6	7.6	1.7	8.1	0.9	8.5	0.4	9.0
China	4.1	4.1	4.0	4.3	4.0	4.3	4.0	4.3	4.0	4.3
Finnland	8.2	8.9	7.6	9.7	7.4	9.9	7.2	10.0	7.1	10.1
Frankreich	9.5	10.1	8.7	10.7	8.1	10.5	7.8	10.4	7.6	10.4
Griechenland	26.4	27.5	24.3	28.1	23.1	28.3	21.8	28.1	20.5	27.7
Großbritannien	6.1	6.6	5.5	7.3	5.1	7.5	4.8	7.6	4.6	7.7
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	8.9	13.7	7.6	14.3	7.0	14.7	6.1	15.0
Italien	12.1	12.7	11.0	13.1	10.3	13.1	9.8	13.0	9.4	12.9
Japan	3.4	3.8	3.2	4.3	3.1	4.5	3.0	4.6	3.0	4.7
Kanada	6.8	7.1	6.1	8.3	5.6	8.7	5.4	9.0	5.4	9.4
Mexiko	4.6	5.2	4.0	5.9	3.5	6.0	3.3	6.2	3.1	6.2
Niederlande	6.7	7.3	6.3	8.2	5.8	8.6	5.5	9.0	5.3	9.4
Polen	8.8	10.0	7.0	6.4	5.8	10.0	11.8	12.7	13.1	13.5
Portugal	13.8	14.8	12.5	16.2	11.6	16.8	11.0	17.1	10.4	17.5
Russland	4.9	5.9	4.9	8.4	4.9	9.3	4.7	9.7	4.5	10.1
Schweden	7.6	8.4	6.7	9.1	6.1	9.0	5.7	9.0	5.5	8.9
Spanien	23.8	25.3	21.7	27.2	19.6	27.6	17.6	27.6	16.2	28.1
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	3.0	4.2	3.0	4.2	3.0	4.2
Tschechien	6.0	6.7	5.6	7.7	5.5	8.1	5.2	8.2	5.0	8.3
Türkei	8.9	10.0	8.5	11.9	8.0	11.8	7.4	11.5	6.9	11.7
USA	6.1	6.4	5.4	7.5	5.0	7.9	4.9	8.2	4.9	8.6
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.6	1.9	-0.3	2.6	0.2	3.3	0.4	3.6
Australien	2.2	3.1	0.7	3.7	0.6	4.0	0.9	4.3	1.0	4.5
Belgien	0.2	0.5	-0.8	2.3	-0.7	3.1	-0.2	3.9	-0.1	4.2
Brasilien	5.8	6.7	-2.0	11.2	-7.0	13.0	-6.6	15.9	-6.3	16.6
China	1.4	2.4	-0.3	4.1	-1.1	3.9	-0.8	4.7	-0.9	4.7
Finnland	0.4	1.2	-1.8	2.0	-2.0	3.1	-1.5	4.0	-1.1	4.4
Frankreich	0.2	0.7	-0.7	1.9	-0.1	2.8	0.4	3.3	0.4	3.3
Griechenland	-1.1	-0.7	-2.4	2.3	-2.5	3.3	-1.4	4.4	-1.2	5.3
Großbritannien	1.4	2.1	1.0	3.5	0.7	3.4	0.8	3.6	0.8	3.6
Indien	6.2	8.0	5.8	11.1	4.5	10.4	3.3	9.3	3.1	9.3
Irland	0.1	0.5	-2.3	2.6	-2.5	4.6	-1.6	5.7	-1.7	5.8
Italien	0.2	0.3	-0.8	1.1	-1.3	1.8	-1.6	2.3	-1.4	2.9
Japan	2.1	3.0	-0.2	3.1	-1.7	1.9	-1.3	2.6	-1.8	2.1
Kanada	1.6	2.5	0.3	3.1	0.5	3.5	0.5	3.6	0.5	3.6
Mexiko	3.5	4.5	-0.9	7.6	-2.1	8.7	-2.2	8.7	-2.0	9.0
Niederlande	1.1	1.3	0.7	3.4	-0.5	3.2	-0.4	3.9	-0.6	4.4
Polen	-0.6	0.4	-2.1	-1.1	0.0	0.4	2.2	2.9	4.8	6.9
Portugal	-0.6	-0.2	-1.7	1.9	-1.8	2.8	-1.2	3.7	-0.6	4.5
Russland	6.7	8.5	5.3	11.3	3.4	10.6	3.8	12.3	4.3	14.3
Schweden	-0.6	0.3	-1.3	2.2	-1.8	2.2	-1.3	3.0	-1.2	3.4
Spanien	-0.4	0.4	-1.1	1.9	-0.5	3.0	0.0	3.7	0.2	4.0
Südkorea	1.2	1.5	0.6	2.7	0.8	3.5	1.2	4.1	1.4	4.5
Tschechien	0.2	0.8	0.8	5.0	-0.4	4.7	1.0	6.6	1.0	6.9
Türkei	7.3	10.1	0.1	12.4	-0.9	12.7	0.9	15.3	1.4	16.1
USA	1.3	2.1	0.4	2.9	0.5	3.2	0.6	3.4	0.5	3.5

Tabelle A.15: (Fortsetzung)

	Tabelle 11.15: (Fortsetzung)									
	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-4.5	4.0	2.4	5.3	1.6	3.4	1.1	2.8
Australien	2.9	5.8	-2.5	3.2	0.7	2.2	1.0	1.9	1.4	1.8
Belgien	0.2	5.0	-4.4	4.4	2.1	4.8	1.9	3.0	2.3	2.8
Brasilien	-3.6	0.7	-0.3	7.2	7.2	9.5	4.8	4.6	2.5	3.4
China	-1.9	1.8	-1.4	5.0	0.5	1.5	0.3	0.6	0.2	0.6
Finnland	-5.0	-0.6	-5.1	5.6	2.2	7.5	1.8	4.3	1.6	3.8
Frankreich	-2.1	0.9	-2.1	4.6	2.4	5.2	1.7	3.5	1.3	2.4
Griechenland	-2.1	6.6	-3.4	5.7	1.5	6.1	1.8	4.8	1.8	4.2
Großbritannien	1.1	3.5	-0.9	4.6	1.8	4.1	1.8	3.5	1.5	2.1
Indien	1.0	5.3	1.2	10.2	5.4	9.3	5.0	7.4	5.4	6.9
Irland	-2.0	11.2	-2.3	5.7	5.2	6.6	3.8	4.7	3.0	3.2
Italien	-2.1	2.7	-3.1	8.0	-1.0	4.9	-0.7	2.4	-1.0	0.6
Japan	0.8	7.6	-5.5	6.9	3.0	6.5	0.7	2.2	-1.0	0.4
Kanada	2.7	5.9	-1.2	6.6	3.8	5.9	2.5	4.5	2.7	3.8
Mexiko	1.0	3.3	0.0	4.9	3.3	5.2	2.7	4.1	2.8	3.4
Niederlande	-4.1	-0.2	-1.4	3.8	2.8	3.1	1.5	2.2	1.1	1.5
Polen	1.2	6.1	5.0	5.6	4.9	6.2	8.3	6.5	6.7	5.7
Portugal	0.1	4.5	-1.9	6.9	2.6	5.8	2.7	4.6	2.1	3.0
Russland	-1.4	3.1	-5.2	3.0	1.8	4.4	2.8	4.4	1.6	3.8
Schweden	-2.8	2.2	-3.6	7.8	4.3	8.2	2.7	5.7	2.5	4.6
Spanien	0.3	4.8	-1.5	8.8	3.2	7.2	3.1	5.9	2.5	4.2
Südkorea	0.4	6.1	1.1	11.3	6.6	8.6	5.9	7.9	4.9	4.0
Tschechien	1.8	7.2	-3.8	4.6	2.7	4.3	3.7	4.3	2.1	2.8
Türkei	0.4	7.0	-4.2	5.3	7.4	7.1	4.4	4.8	2.0	3.9
USA	2.7	5.4	-0.3	5.5	2.7	5.5	2.5	3.5	2.5	3.4
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-0.9	2.4	-0.6	3.3	-0.3	4.1
Australien	2.4	2.8	0.4	3.6	-0.5	4.4	-1.0	4.9	-1.7	5.3
Belgien	-1.0	1.6	-4.8	5.2	-4.4	5.9	-3.9	6.5	-3.4	7.2
Brasilien	4.6	16.0	-9.3	25.5	-14.2	30.5	-15.5	34.3	-17.2	36.6
China	4.0	5.5	1.7	6.6	0.7	7.3	0.1	8.0	-0.4	8.4
Finnland	-1.0	1.5	-4.6	5.4	-4.4	5.9	-4.4	6.6	-3.5	7.4
Frankreich	-1.1	1.6	-5.2	5.6	-4.8	6.1	-4.2	7.0	-3.7	7.6
Griechenland	0.0	0.4	-0.9	1.6	-0.9	2.5	-0.5	3.3	-0.3	4.1
Großbritannien	0.3	0.7	-0.5	2.1	-0.6	3.2	-0.5	4.0	-0.6	4.6
Indien	8.3	9.1	5.3	10.5	4.5	10.7	4.1	10.6	3.9	10.7
Irland	-1.5	2.2	-6.4	7.0	-6.0	7.6	-5.4	8.3	-5.0	8.8
Italien	-2.5	3.1	-10.3	10.9	-10.2	11.0	-10.2	12.4	-9.9	11.8
Japan	0.1	0.2	-0.2	0.4	-0.3	0.5	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.0	3.1	0.2	4.1	0.4	4.9	0.5	5.5
Mexiko	2.9	4.7	-0.3	11.4	0.3	13.1	0.7	13.4	0.8	13.7
Niederlande	0.0	0.5	-1.1	1.7	-1.1	2.6	-0.8	3.4	-0.4	4.2
Polen	2.4	3.0	-0.2	0.3	1.3	2.9	3.9	4.5	6.2	8.4
Portugal	-2.6	2.7	-9.5	10.3	-9.1	10.5	-8.4	11.6	-8.2	12.4
Russland	5.7	10.4	2.1	12.5	1.2	11.7	1.2	11.8	1.7	12.4
Schweden	0.6	0.9	-0.2	2.2	0.0	3.3	0.4	4.4	0.4	5.2
Spanien	-2.7	3.9	-11.6	12.3	-11.2	12.8	-10.8	13.3	-10.2	14.0
Südkorea	2.3	3.1	1.6	3.7	1.7	4.1	2.1	4.7	2.3	5.1
Tschechien	0.3	0.5	-0.1	1.6	-0.1	2.3	0.4	3.2	0.7	4.0
Türkei	7.7	13.3	-0.2	14.8	-0.2	16.4	1.2	18.7	2.0	19.5
USA	0.0	0.5	-0.9	2.4	-0.9	3.5	-0.6	4.3	-0.4	4.9

Tabelle A.15: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.3	2.3	0.3	2.9	0.2	3.5	0.5	4.0
Australien	3.5	3.8	2.0	4.4	1.3	5.0	0.9	5.4	0.5	5.8
Belgien	1.4	2.2	0.0	3.3	0.1	4.0	0.3	4.5	0.5	5.0
Brasilien	10.1	14.1	-5.3	24.5	-12.5	30.9	-15.2	35.4	-18.1	37.8
China	4.1	4.4	3.0	5.1	2.6	5.3	2.5	5.5	2.3	5.7
Finnland	1.1	1.9	-0.3	2.9	-0.4	3.4	-0.6	3.9	-0.3	4.4
Frankreich	1.4	2.2	-0.2	3.3	-0.2	3.7	0.0	4.3	0.2	4.7
Griechenland	6.2	6.8	4.9	9.2	5.1	10.8	5.0	11.8	4.8	12.2
Großbritannien	2.6	2.9	1.6	3.8	1.2	4.4	1.1	4.9	0.9	5.2
Indien	8.5	8.9	6.7	10.3	6.0	11.0	5.6	11.3	5.3	12.3
Irland	2.2	2.8	0.1	4.4	-0.3	5.7	-0.4	6.6	-0.3	7.4
Italien	2.4	3.6	0.0	5.2	-0.1	5.5	-0.2	5.8	-0.1	6.1
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.6	0.2	1.7	0.3	1.9
Kanada	2.2	2.4	1.3	3.2	1.0	3.8	0.9	4.3	0.7	4.7
Mexiko	2.9	4.1	0.9	9.2	1.3	12.0	1.6	12.3	1.8	12.5
Niederlande	1.4	1.7	0.4	2.4	0.3	3.1	0.4	3.6	0.5	4.1
Polen	3.4	3.9	0.6	1.0	1.6	3.9	4.9	5.5	7.1	8.1
Portugal	3.0	4.7	-0.9	7.3	-1.1	8.2	-1.5	8.8	-1.5	9.4
Russland	3.2	13.4	-4.4	22.5	-6.8	22.1	-8.0	21.9	-7.3	22.3
Schweden	1.6	2.0	0.4	2.9	0.1	3.6	0.0	4.3	0.0	4.8
Spanien	2.3	3.4	0.1	5.0	-0.1	5.4	-0.1	5.9	0.0	6.3
Südkorea	3.1	3.5	2.1	4.4	2.0	5.0	2.2	5.6	2.3	5.9
Tschechien	1.6	2.0	0.9	3.4	1.1	4.2	1.3	4.9	1.8	5.5
Türkei	8.7	10.3	4.5	14.1	4.4	16.1	5.1	17.3	5.5	17.9
USA	2.4	2.8	1.5	4.0	1.5	4.7	1.6	5.1	1.7	5.4
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-7.9	8.9	0.7	0.7	-1.4	-0.9	-1.7	-1.7
Australien	-8.1	3.4	-2.2	13.4	0.7	0.7	0.0	0.4	0.7	0.0
Belgien	-3.9	11.3	-4.4	10.6	3.2	2.7	-0.1	0.6	0.7	0.6
Brasilien	-12.7	-4.8	1.2	35.5	20.9	23.1	10.4	11.8	7.9	9.5
China	6.5	14.3	1.3	38.2	16.4	20.2	15.7	15.3	13.6	14.9
Finnland	-11.1	25.7	-10.3	27.7	3.7	4.8	-1.9	-1.6	-0.5	1.5
Frankreich	-0.5	7.0	-4.5	25.6	4.5	6.0	0.1	-0.1	-0.1	0.1
Griechenland	-3.5	54.5	-16.2	38.0	9.2	32.4	10.2	28.6	12.2	20.5
Großbritannien	0.3	12.0	-13.3	6.2	-0.4	1.5	-2.1	-0.8	-1.4	-2.0
Indien	-3.1	11.1	4.8	36.2	14.2	19.4	13.0	13.0	11.9	12.0
Irland	-10.3	29.9	-24.8	55.9	10.9	29.4	3.2	6.8	0.1	0.6
Italien	-2.5	17.0	-11.8	30.0	0.9	13.4	1.4	8.0	3.0	6.8
Japan	-5.4	11.7	-12.8	8.9	4.3	6.6	-1.4	-2.7	-1.5	-1.1
Kanada	-7.4	3.3	-6.8	10.7	-0.4	0.8	-1.5	-0.5	-1.6	-1.2
Mexiko	4.1	9.3	-8.2	16.7	-1.0	5.4	0.3	1.4	0.9	1.3
Niederlande	-14.1	3.0	-0.9	28.7	9.8	10.5	0.7	1.2	-2.1	-1.4
Polen	2.3	24.5	-1.8	1.0	-1.0	24.8	12.3	1.9	-1.4	0.7
Portugal	24.6	59.5	-13.2	36.2	12.1	23.4	9.0	13.9	3.3	4.6
Russland	-18.4	-9.0	-23.7	34.4	21.4	46.3	24.2	39.5	14.8	29.9
Schweden	4.6	19.3	-11.0	16.6	6.5	15.3	3.7	7.3	2.5	5.0
Spanien	14.5	38.6	-6.0	35.6	7.3	18.5	6.0	11.7	1.6	6.6
Südkorea	0.1	27.9	-15.9	16.2	2.8	5.0	4.4	2.6	1.5	2.3
Tschechien	5.5	15.8	-7.9	2.7	1.9	2.2	2.7	2.6	1.6	2.1
Türkei	-35.6	8.7	-30.5	74.2	12.5	28.3	13.1	19.1	8.4	11.6
USA	-2.3	4.9	-15.8	16.1	-2.1	2.8	-1.7	-0.9	-1.7	-2.3

Tabelle A.15: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.07	0.28	-1.03	1.27	-1.07	2.07	-0.85	2.90	-0.54	3.72
1M	-0.05	0.35	-1.10	1.45	-1.05	2.29	-0.75	3.16	-0.42	3.99
3M	0.03	0.43	-1.02	1.54	-0.91	2.40	-0.58	3.29	-0.26	4.12
6M	0.16	0.54	-0.87	1.69	-0.71	2.54	-0.36	3.41	-0.04	4.21
12M	0.34	0.73	-0.59	1.92	-0.43	2.76	-0.08	3.58	0.21	4.33
2Y	0.15	0.59	-0.54	1.92	-0.39	2.72	-0.07	3.54	0.20	4.24
3Y	0.30	0.68	-0.51	1.97	-0.26	2.78	0.08	3.59	0.27	4.28
4Y	0.46	0.81	-0.50	2.02	-0.15	2.83	0.17	3.64	0.38	4.2
8Y	1.18	1.47	0.29	2.38	0.46	3.11	0.71	3.78	0.90	4.33
20Y	2.18	2.44	1.33	3.22	1.38	3.84	1.53	4.32	1.71	4.75
Zinsen Brasilien										
1M	6.81	14.12	-9.96	25.73	-14.65	30.62	-15.62	34.30	-17.09	36.57
3M	6.60	14.34	-10.43	26.23	-14.82	30.88	-15.61	34.55	-17.01	36.44
6M	6.99	14.33	-10.44	26.35	-13.99	30.71	-14.89	34.56	-16.19	35.86
12M	8.07	13.62	-8.27	25.21	-11.90	29.37	-12.25	32.65	-13.51	33.82
2Y	9.44	13.40	-3.86	22.61	-7.04	26.41	-7.53	28.89	-8.95	30.24
3Y	10.03	13.38	-1.08	21.16	-3.97	24.39	-4.48	26.50	-5.45	27.72
4Y	10.50	13.29	0.90	20.01	-1.89	22.94	-2.36	24.82	-3.32	25.93
Zinsen Großbritannien										
1M	0.32	0.72	-0.67	2.15	-0.79	3.14	-0.68	3.97	-0.84	4.53
3M	0.39	0.76	-0.52	2.18	-0.60	3.22	-0.50	4.04	-0.60	4.62
6M	0.52	0.90	-0.29	2.36	-0.36	3.39	-0.25	4.19	-0.42	4.73
12M	0.84	1.23	0.09	2.73	0.08	3.70	0.20	4.43	0.09	4.92
2Y	1.01	1.44	0.08	2.91	0.02	3.72	0.09	4.44	-0.17	4.90
3Y	1.40	1.81	0.41	3.20	0.36	3.92	0.38	4.59	0.17	5.01
4Y	1.70	2.10	0.70	3.44	0.67	4.09	0.58	4.69	0.57	5.08
8Y	2.47	2.80	1.65	3.97	1.61	4.56	1.56	4.94	1.56	5.26
20Y	3.21	3.44	2.68	4.18	2.68	4.58	2.75	4.81	2.68	5.02
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.12	-0.21	0.33	-0.27	0.39	-0.29	0.44	-0.29	0.47
1M	0.05	0.15	-0.20	0.37	-0.29	0.45	-0.30	0.52	-0.35	0.56
3M	0.09	0.18	-0.15	0.42	-0.26	0.53	-0.33	0.62	-0.32	0.66
6M	0.15	0.23	-0.04	0.49	-0.11	0.61	-0.16	0.71	-0.20	0.75
12M	0.31	0.38	0.18	0.66	0.13	0.78	0.08	0.86	0.04	0.90
2Y	0.13	0.24	-0.13	0.55	-0.19	0.71	-0.22	0.82	-0.24	0.88
3Y	0.14	0.26	-0.18	0.63	-0.27	0.81	-0.30	0.94	-0.31	1.02
4Y	0.17	0.30	-0.21	0.73	-0.32	0.94	-0.34	1.10	-0.35	1.18
8Y	0.47	0.64	0.00	1.19	-0.10	1.48	-0.10	1.66	-0.07	1.76
20Y	1.48	1.67	1.05	2.27	1.01	2.53	1.03	2.65	1.06	2.73
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.84	-0.33	1.88	-0.18	2.89	0.15	3.87	0.22	4.73
1M	0.55	0.86	-0.25	2.00	-0.10	3.07	0.26	4.10	0.30	4.97
3M	0.59	0.91	-0.17	2.15	0.02	3.25	0.38	4.32	0.42	5.20
6M	0.58	0.94	-0.06	2.30	0.15	3.43	0.51	4.47	0.56	5.35
12M	0.58	0.96	-0.02	2.49	0.30	3.67	0.69	4.71	0.76	5.57
2Y	0.70	1.10	0.00	2.62	0.32	3.71	0.67	4.64	0.75	5.32
3Y	0.91	1.29	0.15	2.73	0.43	3.80	0.75	4.68	0.89	5.34
4Y	1.11	1.49	0.32	2.81	0.53	3.85	0.79	4.68	0.97	5.31
5Y	1.33	1.69	0.49	2.92	0.66	3.90	0.90	4.71	1.06	5.33
7Y	1.70	2.04	0.83	3.13	0.94	4.03	1.13	4.75	1.26	5.37
10Y	2.07	2.40	1.20	3.42	1.24	4.20	1.42	4.90	1.49	5.40

Tabelle A.15: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.05	0.45	-1.09	2.30	-1.00	3.45	-0.70	4.25	-0.56	4.77
3M	0.04	0.51	-0.92	2.37	-0.84	3.53	-0.57	4.35	-0.41	4.86
6M	0.15	0.61	-0.74	2.47	-0.65	3.61	-0.36	4.42	-0.18	4.93
12M	0.37	0.85	-0.40	2.74	-0.27	3.82	-0.05	4.56	0.16	5.05
2Y	0.38	0.87	-0.41	2.79	-0.25	3.83	-0.06	4.55	0.17	5.02
3Y	0.81	1.28	0.03	3.04	0.15	4.00	0.41	4.68	0.56	5.12
4Y	1.22	1.67	0.43	3.31	0.54	4.19	0.81	4.81	0.96	5.21
8Y	2.31	2.72	1.52	4.09	1.64	4.82	1.84	5.27	1.99	5.58
20Y	3.31	3.69	2.45	4.86	2.47	5.41	2.60	5.78	2.75	6.06

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Tabelle A.16: 95% Konfidenzintervalle – Schweres länderspezifisches Negativszenario

	2014		2015		2016		2017		2018	
Reales BIP										
Deutschland	0.7	1.8	-2.3	0.4	1.8	3.2	1.3	2.7	0.8	2.0
Australien	2.8	3.5	0.8	2.1	2.8	3.4	2.9	3.4	2.4	2.6
Belgien	0.6	1.5	-1.2	0.6	2.3	3.1	1.6	2.2	1.3	1.9
Brasilien	-0.4	1.3	-1.9	1.1	5.2	6.2	4.5	5.7	2.9	4.2
China	7.4	7.4	4.0	6.8	6.4	7.5	7.1	7.6	6.5	6.9
Finnland	-1.1	0.4	-4.3	-0.9	2.2	4.5	0.7	2.5	0.5	2.0
Frankreich	-0.1	0.8	-1.5	0.2	1.6	2.4	1.0	1.8	0.7	1.4
Griechenland	-1.1	1.4	-4.7	-0.4	3.2	4.3	3.5	4.1	2.5	3.2
Großbritannien	2.3	3.5	-0.8	1.3	2.4	2.9	2.5	3.0	1.8	2.2
Indien	5.1	6.6	2.9	5.2	7.9	8.8	5.7	6.3	5.5	6.3
Irland	3.4	6.3	-3.4	0.7	6.4	7.5	2.1	3.2	1.5	2.8
Italien	-1.0	0.3	-3.8	-0.5	-1.5	-0.2	1.0	2.1	1.9	2.7
Japan	0.2	2.0	-2.5	0.2	2.6	3.4	1.0	1.5	0.4	0.8
Kanada	1.9	2.8	0.4	1.9	2.8	3.1	2.5	3.0	2.1	2.4
Mexiko	1.4	2.9	-0.3	2.0	3.8	4.8	3.1	3.8	2.7	3.2
Niederlande	0.2	1.2	-1.9	0.4	1.9	3.4	2.3	3.4	1.7	2.8
Polen	2.8	3.7	0.0	2.2	2.9	4.2	4.1	5.2	3.5	4.4
Portugal	0.1	1.7	-2.5	0.1	2.1	2.7	3.1	3.5	2.0	2.3
Russland	-0.5	1.7	-6.0	-0.8	1.7	4.9	3.2	6.3	2.4	4.9
Schweden	1.0	2.8	-2.6	0.6	3.8	5.2	1.7	2.9	1.5	2.4
Spanien	0.9	1.7	-0.9	1.3	1.6	3.1	2.4	3.4	2.2	2.8
Südkorea	2.7	4.4	-0.9	2.4	3.7	4.5	4.4	4.9	3.1	3.7
Tschechien	1.9	3.1	-1.0	1.6	2.1	3.5	3.1	4.4	2.1	3.0
Türkei	1.4	5.2	-4.5	1.0	7.0	7.9	5.0	5.9	3.1	4.1
USA	1.7	2.7	0.7	2.5	3.6	4.2	3.2	3.7	2.8	3.1
Privater Konsum										
Deutschland	-0.1	1.7	-2.0	1.4	0.6	1.3	0.7	1.7	0.9	1.4
Australien	1.9	3.4	0.9	3.6	3.2	4.1	3.3	3.8	2.8	3.1
Belgien	0.6	1.6	-1.4	0.7	0.9	1.7	0.6	1.3	0.6	1.2
Brasilien	0.0	2.5	-3.3	1.6	1.6	4.9	3.9	4.5	2.7	3.5
China	7.1	9.3	1.5	7.3	3.7	8.1	4.5	7.3	6.4	5.2
Finnland	-2.1	0.8	-5.6	0.5	-0.7	1.7	-0.4	1.2	-0.1	1.2
Frankreich	-0.6	0.7	-1.7	0.9	1.0	2.0	0.9	1.5	0.7	1.3
Griechenland	-1.1	2.5	-4.3	1.3	1.9	2.8	3.8	4.7	2.8	3.8
Großbritannien	1.2	3.1	-1.2	3.0	2.7	4.0	3.0	3.8	2.5	3.1
Indien	2.6	7.5	-1.8	4.6	7.1	6.9	5.7	6.1	5.4	5.1
Irland	0.0	3.1	-1.4	4.3	4.2	5.6	3.2	4.5	2.4	3.5
Italien	-0.8	1.0	-4.5	-0.4	-1.6	-0.1	1.4	2.6	2.4	3.3
Japan	-1.8	0.2	-3.6	0.2	1.7	2.8	1.1	1.6	0.4	1.2
Kanada	1.7	3.3	-1.1	2.2	1.0	2.5	1.4	2.3	1.2	2.0
Mexiko	1.1	3.3	-0.8	3.1	4.2	5.3	4.0	4.8	3.5	3.9
Niederlande	-0.7	0.6	-1.2	1.7	1.0	2.0	1.0	1.6	0.8	1.0
Polen	1.4	5.0	1.2	3.5	2.7	3.3	3.8	4.4	3.2	3.9
Portugal	0.6	2.7	-3.1	0.7	1.8	2.9	3.6	3.8	2.7	2.9
Russland	-1.9	1.8	-9.7	-2.0	0.0	5.4	4.5	9.6	3.6	8.6
Schweden	1.5	3.3	-2.8	1.2	1.3	3.1	0.7	2.0	0.7	1.6
Spanien	1.5	3.3	-0.8	2.9	2.3	3.8	3.1	3.8	2.0	2.7
Südkorea	0.7	2.8	-1.0	2.8	2.8	3.7	3.4	3.6	2.3	2.7
Tschechien	0.7	2.3	-1.6	2.1	1.3	2.2	3.0	2.9	1.8	2.3
Türkei	-1.0	4.1	-3.4	4.3	7.0	8.7	5.2	5.4	3.3	4.1
USA	1.7	3.0	0.4	2.6	3.4	4.2	3.4	3.8	3.2	3.5

Tabelle A.16: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Arbeitslosenquote										
Deutschland	4.9	5.5	4.4	6.6	4.0	6.9	3.7	7.1	3.5	7.4
Australien	5.6	6.3	5.1	7.4	4.8	7.9	4.5	8.2	4.5	8.4
Belgien	8.0	8.9	7.2	9.2	7.1	9.2	6.7	8.9	6.5	8.9
Brasilien	3.9	6.1	2.9	7.8	1.8	8.4	0.9	8.7	0.3	9.2
China	4.1	4.1	4.1	4.3	4.1	4.4	4.0	4.3	4.0	4.3
Finnland	8.2	8.9	7.7	9.8	7.4	10.0	7.3	10.0	7.2	10.2
Frankreich	9.5	10.1	8.9	10.8	8.3	10.6	7.9	10.5	7.6	10.4
Griechenland	26.4	27.5	24.6	28.3	23.4	28.6	22.0	28.4	20.8	28.1
Großbritannien	6.1	6.6	5.7	7.5	5.3	7.7	4.9	7.7	4.7	7.8
Indien	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Irland	10.9	12.3	9.1	13.8	8.0	14.4	7.2	14.8	6.5	15.0
Italien	12.1	12.7	10.9	13.2	10.3	13.1	9.8	13.0	9.5	12.9
Japan	3.4	3.8	3.2	4.3	3.1	4.6	3.0	4.7	3.0	4.7
Kanada	6.8	7.1	6.3	8.5	5.8	8.9	5.4	9.1	5.4	9.4
Mexiko	4.6	5.2	4.1	6.1	3.6	6.2	3.3	6.2	3.1	6.2
Niederlande	6.7	7.3	6.3	8.4	5.9	8.8	5.5	9.1	5.4	9.5
Polen	8.8	10.0	7.9	12.2	7.3	13.1	6.5	13.5	5.8	13.7
Portugal	13.8	14.8	12.7	16.4	11.8	16.8	10.9	17.0	10.4	17.5
Russland	4.9	5.9	5.3	8.7	5.3	9.6	5.0	9.9	4.7	10.1
Schweden	7.6	8.4	6.8	9.2	6.2	9.2	5.8	9.1	5.6	9.1
Spanien	23.8	25.3	22.3	27.9	20.0	28.1	17.9	28.2	16.6	28.2
Südkorea	3.4	3.8	3.0	4.2	3.1	4.3	3.0	4.2	3.0	4.2
Tschechien	6.0	6.7	5.8	7.9	5.7	8.3	5.2	8.2	5.1	8.3
Türkei	8.9	10.0	8.8	12.2	8.3	12.1	7.6	11.6	7.0	11.4
USA	6.1	6.4	5.6	7.7	5.2	8.1	5.0	8.4	4.9	8.7
Verbraucherpreise										
Deutschland	0.5	1.1	-0.7	1.8	-0.5	2.5	0.1	3.4	0.4	3.7
Australien	2.2	3.1	0.7	3.7	0.3	3.6	0.7	4.3	0.9	4.4
Belgien	0.2	0.5	-1.0	2.1	-1.0	2.7	-0.1	3.9	-0.1	4.2
Brasilien	5.8	6.7	-2.0	10.8	-7.9	12.1	-7.3	14.2	-6.3	16.4
China	1.4	2.4	-0.5	3.8	-1.8	3.2	-0.9	4.3	-0.9	4.5
Finnland	0.4	1.2	-1.9	1.8	-2.0	3.0	-1.3	4.4	-1.1	4.5
Frankreich	0.2	0.7	-0.7	1.7	-0.2	2.6	0.4	3.4	0.4	3.3
Griechenland	-1.1	-0.7	-2.1	2.1	-2.9	2.7	-1.9	4.1	-1.2	5.0
Großbritannien	1.4	2.1	1.0	3.4	0.4	3.2	0.8	3.6	0.7	3.5
Indien	6.2	8.0	5.9	11.1	4.8	10.8	3.2	9.2	3.1	9.3
Irland	0.1	0.5	-2.5	2.4	-3.1	4.2	-1.7	5.7	-1.7	5.8
Italien	0.2	0.3	-0.9	1.1	-1.9	1.3	-2.6	1.3	-2.1	2.1
Japan	2.1	3.0	-0.3	3.0	-2.0	1.7	-1.4	2.5	-1.7	2.2
Kanada	1.6	2.5	0.1	3.1	0.3	3.5	0.6	3.7	0.6	3.6
Mexiko	3.5	4.5	-0.7	7.7	-2.1	8.3	-2.4	8.1	-2.1	8.5
Niederlande	1.1	1.3	0.6	3.3	-0.9	2.8	-0.6	3.6	-0.4	4.4
Polen	-0.6	0.4	-1.8	2.0	-3.0	1.9	-1.7	4.2	-0.2	6.7
Portugal	-0.6	-0.2	-1.9	1.7	-2.5	2.2	-1.6	3.4	-0.8	4.4
Russland	6.7	8.5	5.3	11.2	2.4	9.4	2.9	11.2	4.1	13.8
Schweden	-0.6	0.3	-1.4	2.1	-2.3	1.7	-1.4	3.0	-1.2	3.5
Spanien	-0.4	0.4	-1.1	1.8	-0.7	2.7	-0.1	3.5	0.2	3.9
Südkorea	1.2	1.5	0.5	2.7	0.3	3.0	0.9	3.8	1.3	4.5
Tschechien	0.2	0.8	0.6	4.7	-1.1	4.0	0.9	6.5	1.1	6.9
Türkei	7.3	10.1	-0.1	12.1	-2.1	12.0	0.9	15.9	1.5	16.2
USA	1.3	2.1	0.3	2.8	0.2	2.9	0.5	3.4	0.5	3.5

Tabelle A.16: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Industrieproduktion										
Deutschland	-0.3	3.7	-6.3	2.0	3.4	6.5	2.4	4.0	1.2	2.9
Australien	2.9	5.8	-3.0	2.6	1.0	2.5	1.5	2.2	1.0	1.6
Belgien	0.2	5.0	-5.9	2.9	2.3	5.8	3.4	3.6	2.1	2.8
Brasilien	-3.6	0.7	-1.9	5.6	8.4	9.8	5.1	6.1	2.8	3.3
China	-1.9	1.8	-1.6	5.2	0.6	1.5	0.4	0.8	0.1	0.2
Finnland	-5.0	-0.6	-6.7	3.9	3.9	9.6	1.8	4.3	1.7	3.7
Frankreich	-2.1	0.9	-3.0	3.4	3.2	6.1	2.0	3.5	1.3	2.5
Griechenland	-2.1	6.6	-5.0	4.7	2.3	6.6	2.6	5.3	2.1	3.5
Großbritannien	1.1	3.5	-1.6	3.8	2.0	4.3	2.1	3.7	1.6	2.4
Indien	1.0	5.3	0.6	9.2	6.6	10.0	4.3	7.6	5.6	6.9
Irland	-2.0	11.2	-4.1	3.7	7.5	8.1	3.8	4.9	2.8	3.7
Italien	-2.1	2.7	-2.7	8.4	0.3	4.2	-0.6	2.0	-1.0	1.0
Japan	0.8	7.6	-7.3	4.6	5.3	9.0	1.1	2.2	-0.2	0.9
Kanada	2.7	5.9	-1.0	5.8	3.4	6.4	3.1	4.8	2.8	3.9
Mexiko	1.0	3.3	-1.0	3.9	3.8	6.2	3.3	4.0	2.6	3.4
Niederlande	-4.1	-0.2	-2.3	2.7	3.2	4.1	2.0	2.0	1.3	1.9
Polen	1.2	6.1	-2.2	7.0	4.2	6.7	6.0	7.3	5.3	6.4
Portugal	0.1	4.5	-3.3	5.4	3.3	6.6	3.8	5.5	2.3	3.3
Russland	-1.4	3.1	-7.4	1.2	2.8	5.2	3.7	5.6	2.1	3.6
Schweden	-2.8	2.2	-5.2	6.2	5.8	9.9	2.7	5.8	2.4	4.4
Spanien	0.3	4.8	-2.7	7.7	3.3	7.4	4.4	6.2	2.9	4.3
Südkorea	0.4	6.1	-1.3	8.6	7.5	9.2	7.4	8.1	4.8	5.5
Tschechien	1.8	7.2	-5.5	2.9	3.7	5.1	4.6	5.4	1.2	2.9
Türkei	0.4	7.0	-5.8	2.4	8.4	9.3	4.9	5.5	3.4	3.9
USA	2.7	5.4	-1.1	4.6	3.2	5.7	2.9	4.2	2.5	3.6
Kurzfr. Zins										
Deutschland	0.0	0.4	-1.0	1.7	-1.1	2.3	-0.6	3.2	-0.2	4.0
Australien	2.4	2.8	0.2	3.4	-0.7	4.0	-1.0	4.9	-1.7	5.4
Belgien	-1.0	1.6	-4.8	5.3	-4.5	5.8	-3.9	6.5	-3.5	7.2
Brasilien	4.6	16.0	-10.1	26.8	-14.7	28.8	-16.8	33.1	-17.7	35.5
China	4.0	5.5	1.5	6.5	0.4	7.0	0.0	7.9	-0.5	8.3
Finnland	-1.0	1.5	-4.6	5.3	-4.4	6.2	-3.9	6.6	-3.3	7.2
Frankreich	-1.1	1.6	-5.3	5.6	-4.9	6.2	-4.3	6.9	-3.8	7.7
Griechenland	0.0	0.4	-1.0	1.5	-0.9	2.4	-0.5	3.3	-0.3	4.1
Großbritannien	0.3	0.7	-0.7	1.9	-0.7	3.0	-0.5	4.0	-0.7	4.6
Indien	8.3	9.1	5.6	10.8	4.6	10.8	4.0	10.7	3.5	10.6
Irland	-1.5	2.2	-6.5	7.1	-5.9	7.8	-5.6	8.2	-5.4	8.8
Italien	-2.5	3.1	-10.8	10.7	-10.6	10.7	-10.9	11.0	-10.3	11.1
Japan	0.1	0.2	-0.2	0.4	-0.3	0.5	-0.3	0.6	-0.3	0.7
Kanada	0.9	1.8	0.0	3.0	0.0	4.0	0.3	4.8	0.4	5.4
Mexiko	2.9	4.7	-0.9	10.5	0.1	12.6	0.5	13.3	0.8	13.6
Niederlande	0.0	0.5	-1.2	1.7	-1.1	2.5	-0.8	3.3	-0.4	4.1
Polen	2.4	3.0	0.1	3.7	-1.1	3.7	-0.5	5.4	0.8	8.0
Portugal	-2.6	2.7	-9.4	10.1	-9.0	10.6	-8.6	11.1	-8.0	11.7
Russland	5.7	10.4	2.2	12.7	1.0	11.4	0.6	11.3	1.4	12.1
Schweden	0.6	0.9	-0.5	1.9	-0.4	3.0	0.0	4.1	0.2	5.1
Spanien	-2.7	3.9	-11.7	12.4	-11.2	12.8	-10.8	13.6	-10.0	14.0
Südkorea	2.3	3.1	1.3	3.4	1.3	3.6	1.8	4.4	2.1	5.0
Tschechien	0.3	0.5	-0.2	1.5	-0.4	1.9	0.2	3.0	0.6	3.8
Türkei	7.7	13.3	-1.3	13.4	-0.8	15.9	1.4	18.3	2.0	19.1
USA	0.0	0.5	-1.1	2.2	-1.0	3.3	-0.7	4.2	-0.5	4.8

Tabelle A.16: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Langfr. Rendite										
Deutschland	1.2	1.5	0.3	2.3	0.2	3.1	0.4	3.5	0.6	4.0
Australien	3.5	3.8	1.8	4.3	1.2	4.9	0.9	5.4	0.5	5.8
Belgien	1.4	2.2	0.0	3.3	0.1	3.9	0.3	4.5	0.6	5.0
Brasilien	10.1	14.1	-5.9	23.8	-12.7	29.8	-15.9	34.2	-18.1	37.7
China	4.1	4.4	3.0	5.1	2.6	5.2	2.4	5.5	2.3	5.6
Finnland	1.1	1.9	-0.2	2.9	-0.3	3.5	-0.3	4.1	-0.2	4.3
Frankreich	1.4	2.2	-0.3	3.2	-0.2	3.7	-0.1	4.2	0.2	4.8
Griechenland	6.2	6.8	5.0	9.2	5.0	10.9	5.0	11.9	4.9	12.4
Großbritannien	2.6	2.9	1.5	3.7	1.1	4.4	1.0	4.9	0.9	5.2
Indien	8.5	8.9	6.8	10.3	6.1	10.9	5.6	11.3	5.2	11.5
Irland	2.2	2.8	0.2	4.5	-0.3	5.7	-0.3	6.7	-0.3	7.4
Italien	2.4	3.6	-0.1	5.2	-0.2	5.3	-0.4	5.6	-0.4	5.8
Japan	0.5	0.7	0.2	1.3	0.2	1.7	0.2	1.7	0.3	1.8
Kanada	2.2	2.4	1.2	3.2	1.0	3.8	0.8	4.3	0.5	4.8
Mexiko	2.9	4.1	0.3	8.8	0.9	11.3	1.4	12.0	1.8	12.4
Niederlande	1.4	1.7	0.4	2.4	0.3	3.1	0.4	3.6	0.4	4.1
Polen	3.4	3.9	1.0	4.7	0.2	5.1	0.4	6.1	1.2	7.7
Portugal	3.0	4.7	-0.5	7.3	-1.3	8.2	-1.5	8.9	-1.8	9.5
Russland	3.2	13.4	-3.8	23.2	-8.7	22.8	-8.9	20.6	-8.1	21.5
Schweden	1.6	2.0	0.3	2.8	0.0	3.6	-0.1	4.2	-0.2	4.8
Spanien	2.3	3.4	0.0	5.0	0.0	5.5	-0.1	5.9	0.2	6.3
Südkorea	3.1	3.5	2.0	4.3	1.8	4.8	1.9	5.3	2.2	5.8
Tschechien	1.6	2.0	0.8	3.4	0.9	4.0	1.3	4.7	1.8	5.4
Türkei	8.7	10.3	4.1	13.7	4.1	15.7	4.9	17.2	5.3	17.8
USA	2.4	2.8	1.5	4.0	1.4	4.6	1.6	5.1	1.7	5.4
Kfz-Absatz										
Deutschland	-4.6	7.6	-9.1	7.8	1.6	2.9	-0.4	-0.2	-2.5	-2.2
Australien	-8.1	3.4	-2.2	13.0	0.6	1.0	0.7	0.4	-0.6	1.1
Belgien	-3.9	11.3	-4.6	10.7	4.1	3.4	-0.8	0.0	1.0	0.4
Brasilien	-12.7	-4.8	-2.7	31.6	24.2	28.2	11.3	10.0	7.3	9.7
China	6.5	14.3	-0.3	35.3	16.6	20.7	16.0	16.0	14.0	15.1
Finnland	-11.1	25.7	-12.0	27.5	7.7	6.4	-3.3	-2.8	-0.8	-1.5
Frankreich	-0.5	7.0	-5.5	23.5	6.7	8.6	-1.4	-0.9	0.7	0.1
Griechenland	-3.5	54.5	-21.0	28.7	12.3	37.5	14.1	29.9	11.3	21.2
Großbritannien	0.3	12.0	-13.9	4.8	0.1	3.0	-0.6	-0.2	-2.1	-2.4
Indien	-3.1	11.1	3.4	32.1	16.4	22.0	13.1	14.6	12.3	12.4
Irland	-10.3	29.9	-26.5	54.0	16.5	36.6	2.3	3.5	1.5	0.7
Italien	-2.5	17.0	-9.9	30.0	0.7	18.1	3.3	5.0	5.0	6.3
Japan	-5.4	11.7	-15.5	6.4	12.3	12.3	-4.5	-3.7	-3.1	-3.3
Kanada	-7.4	3.3	-7.2	11.1	0.0	1.3	-1.4	-1.6	-1.5	-1.0
Mexiko	4.1	9.3	-9.8	14.6	0.2	6.2	1.1	3.1	0.3	0.9
Niederlande	-14.1	3.0	-2.4	26.1	9.3	14.9	3.7	0.9	-2.1	-2.2
Polen	2.3	24.5	-22.7	10.8	-1.2	2.1	0.9	0.4	0.2	0.1
Portugal	24.6	59.5	-18.5	28.0	19.1	31.5	12.7	20.0	2.8	-0.5
Russland	-18.4	-9.0	-32.1	20.9	24.1	49.4	28.0	46.2	18.6	30.5
Schweden	4.6	19.3	-13.3	12.4	9.9	19.2	3.7	8.9	2.3	3.8
Spanien	14.5	38.6	-9.9	32.0	9.5	21.0	8.0	12.2	5.2	6.7
Südkorea	0.1	27.9	-19.5	12.8	5.6	6.6	3.2	4.1	1.5	2.6
Tschechien	5.5	15.8	-8.7	1.7	1.8	2.7	3.6	2.9	1.4	2.3
Türkei	-35.6	8.7	-32.1	64.0	17.7	37.9	13.2	21.0	11.2	8.4
USA	-2.3	4.9	-18.0	14.3	1.1	5.2	-1.8	-1.5	-2.5	-2.2

Tabelle A.16: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen Euroraum										
1D	-0.06	0.30	-1.07	1.35	-1.23	1.94	-0.89	2.81	-0.53	3.59
1M	-0.04	0.36	-1.07	1.43	-1.18	2.17	-0.77	3.08	-0.39	3.88
3M	0.04	0.44	-0.98	1.73	-1.05	2.29	-0.64	3.21	-0.23	4.01
6M	0.16	0.60	-0.81	1.93	-0.84	2.45	-0.44	3.34	-0.03	4.12
12M	0.34	0.75	-0.58	2.17	-0.56	2.71	-0.15	3.51	0.22	4.26
2Y	0.21	0.61	-0.56	2.17	-0.53	2.65	-0.16	3.46	0.20	4.20
3Y	0.32	0.69	-0.42	2.10	-0.36	2.72	0.01	3.51	0.35	4.22
4Y	0.47	0.82	-0.30	2.04	-0.24	2.81	0.13	3.55	0.49	4.24
8Y	1.18	1.48	0.39	2.36	0.42	3.10	0.69	3.84	0.97	4.28
20Y	2.18	2.45	1.41	3.23	1.35	3.92	1.54	4.29	1.72	4.71
Zinsen Brasilien										
1M	6.75	13.99	-10.67	27.47	-14.98	29.09	-16.76	33.27	-17.93	35.51
3M	6.55	14.19	-11.16	26.79	-15.02	29.61	-16.60	33.37	-17.67	35.69
6M	6.90	14.13	-11.32	27.73	-14.90	29.67	-15.83	32.92	-16.73	35.25
12M	7.95	13.51	-9.12	26.30	-12.19	28.31	-13.32	31.36	-14.05	33.42
2Y	9.34	13.35	-4.39	23.15	-7.45	25.56	-8.39	28.17	-8.93	29.86
3Y	9.98	13.35	-1.75	21.08	-4.34	23.67	-5.05	25.92	-5.68	27.37
4Y	10.43	13.25	0.25	19.62	-2.15	22.24	-2.93	24.30	-3.42	25.63
Zinsen Großbritannien										
1M	0.32	0.72	-0.89	1.90	-0.89	2.98	-0.70	3.97	-0.90	4.51
3M	0.38	0.76	-0.73	1.92	-0.72	3.02	-0.50	4.05	-0.68	4.61
6M	0.52	0.90	-0.51	2.12	-0.48	3.18	-0.27	4.18	-0.41	4.72
12M	0.84	1.23	-0.14	2.51	-0.04	3.51	0.18	4.42	0.09	4.91
2Y	0.95	1.44	-0.10	2.70	-0.11	3.57	0.13	4.41	0.12	4.89
3Y	1.35	1.80	0.31	3.05	0.15	3.79	0.48	4.54	0.45	4.98
4Y	1.70	2.10	0.66	3.29	0.52	3.96	0.71	4.65	0.77	5.06
8Y	2.46	2.80	1.61	3.84	1.54	4.39	1.70	4.89	1.74	5.22
20Y	3.21	3.44	2.67	4.16	2.61	4.53	2.76	4.82	2.84	4.98
Zinsen Japan										
1D	0.01	0.11	-0.22	0.32	-0.28	0.39	-0.27	0.44	-0.28	0.47
1M	0.05	0.15	-0.22	0.36	-0.27	0.46	-0.29	0.52	-0.31	0.56
3M	0.09	0.18	-0.17	0.41	-0.26	0.54	-0.28	0.63	-0.31	0.68
6M	0.15	0.23	-0.06	0.47	-0.11	0.62	-0.14	0.71	-0.16	0.77
12M	0.31	0.38	0.17	0.64	0.12	0.78	0.09	0.87	0.08	0.92
2Y	0.13	0.23	-0.14	0.55	-0.22	0.72	-0.23	0.82	-0.25	0.88
3Y	0.13	0.26	-0.20	0.63	-0.29	0.83	-0.30	0.95	-0.32	1.03
4Y	0.16	0.30	-0.21	0.72	-0.33	0.95	-0.37	1.10	-0.37	1.18
8Y	0.46	0.64	0.00	1.18	-0.09	1.48	-0.10	1.64	-0.09	1.76
20Y	1.48	1.68	1.05	2.27	1.01	2.52	1.02	2.63	1.05	2.70
Zinsen Schweden										
1D	0.52	0.83	-0.63	1.57	-0.50	2.56	-0.17	3.66	0.04	4.58
1M	0.56	0.84	-0.55	1.67	-0.45	2.71	-0.05	3.87	0.12	4.82
3M	0.60	0.89	-0.46	1.82	-0.35	2.89	0.02	4.09	0.21	5.07
6M	0.58	0.92	-0.38	1.97	-0.20	3.06	0.18	4.26	0.36	5.21
12M	0.58	0.95	-0.32	2.14	-0.06	3.30	0.34	4.48	0.53	5.42
2Y	0.70	1.10	-0.29	2.29	-0.05	3.37	0.44	4.43	0.60	5.28
3Y	0.90	1.29	-0.12	2.46	0.11	3.50	0.57	4.48	0.77	5.29
4Y	1.11	1.49	0.06	2.59	0.22	3.60	0.65	4.50	0.86	5.27
5Y	1.33	1.68	0.26	2.73	0.39	3.69	0.76	4.53	0.95	5.26
7Y	1.70	2.04	0.65	2.99	0.72	3.88	1.01	4.60	1.19	5.23
10Y	2.07	2.40	1.06	3.30	1.07	4.11	1.31	4.73	1.49	5.28

Tabelle A.16: (Fortsetzung)

	2014		2015		2016		2017		2018	
Zinsen USA										
1M	-0.05	0.45	-1.22	2.10	-1.20	3.21	-0.89	4.16	-0.57	4.71
3M	0.03	0.52	-1.07	2.17	-1.06	3.29	-0.70	4.22	-0.50	4.78
6M	0.14	0.61	-0.87	2.26	-0.82	3.38	-0.49	4.28	-0.31	4.84
12M	0.37	0.85	-0.52	2.56	-0.44	3.63	-0.11	4.42	0.14	4.93
2Y	0.39	0.88	-0.54	2.69	-0.41	3.67	-0.10	4.44	0.07	4.94
3Y	0.81	1.28	-0.05	2.99	0.02	3.86	0.32	4.57	0.47	5.03
4Y	1.23	1.68	0.37	3.27	0.42	4.09	0.73	4.73	0.90	5.15
8Y	2.32	2.73	1.49	4.06	1.53	4.77	1.78	5.22	1.95	5.55
20Y	3.31	3.70	2.43	4.85	2.43	5.43	2.61	5.81	2.72	6.01

Veränderungsraten gegenüber Vorjahr in Prozent bzw. Arbeitslosenquote (standardisiert, ILO-Konzept), Zinsen und Renditen in Prozent.

Quelle: Thomson Reuters Datastream; Prognosen des IWH.

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Halle – IWH

HAUSANSCHRIFT: Kleine Märkerstraße 8, D-06108 Halle (Saale)

POSTANSCHRIFT: Postfach 11 03 61, D-06017 Halle (Saale)

TELEFON: +49 345 7753 60

TELEFAX +49 345 7753 820

INTERNET: www.iwh-halle.de

I S S N : 2 1 9 5 7 1 6 9